Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.400 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

23. Jahrgang | Donnerstag, 27. September 2018 | Kalenderwoche **39**

VON POLL IMMOBILIEN®

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN

Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

Heinz Becker: „Uffreesche is reine Nervesach“

Von Bärbel Newsham

Friedrichsdorf. Ganz gleich worum es geht, mit der ihm eigenen Gelassenheit gegenüber den Widrigkeiten des Alltags übersteht Heinz Becker, Deutschlands „Lieblingssaarländer“, so manch knifflige Situation und auch die eine oder andere Krise. Gerd Dudenhöffer alias Heinz Becker ist wieder unterwegs mit seinem aktuellen Programm über die Spießbürgerfamilie und bringt mit seiner Art von Humor die Zuschauer zum Schmunzeln und Lachen.

Der Kabarettabend mit Gerd Dudenhöffer und seinem aktuellen Programm „Déjà vu“ im Forum zum Auftakt der Friedrichsdorfer Kulurzeit sorgte kürzlich für ein ausverkauftes Haus und ein begeistertes Publikum.
Fällt doch plötzlich Stefans Kanarienvogel einfach hinter den Küchenschrank, Papa Becker leuchtet mit der Taschenlampe hinter den Schrank und findet nur noch den toten Vogel. Das ist schon ein kleines Drama. Knifflig wird es auch, wenn Gäste zum Fondue-Essen kommen und ausgerechnet an diesem Abend das Verlängerungskabel für das Fonduegerät nicht aufzufinden ist. „Man hat alles, aber wo ist es, wenn man’s braucht?“ Natürlich taucht das Kabel Wochen später wieder auf, ausgerechnet dann, als Hilde das Toilettenpapier sucht...

Loch im Brot wird Partyschnittchen

Der Alltag hat es immer wieder in sich. „Da gibt es Elemente, die einfach nicht zusammen passen.“ So wie die harte Butter aus dem Kühlschrank und frisch gebackenes Mischbrot. Schon ein Stückchen Butter abzuschneiden ist für Heinz eine Kunst und sein Versuch, das Brot damit zu bestreichen, führt nur dazu: Ein Loch ist im Brot. Was also damit tun? Einfach Partyschnittchen daraus machen, das heißt auf die Löcher im Brot kommt der Belag. Arge Bedenken hat da der Meier-Kurt; das habe doch jetzt zu viel „Kolhestrien“.Schwierig sei es ohnehin auf einem Empfang mit den Schnittchen; in der einen Hand das Bier, in der anderen die belegte Brotscheibe. Wie soll man da noch jemand die Hand geben? Meier-Kurt und Becker-Heinz machen sich eben so ihre Gedanken zu den wirklich wichtigen Dingen des Lebens. So viel zur hohen Kunst des Schnittchen-Essens. Sicher nicht das einzige „Déjà vu“ auch beim Zuschauer.

Mit seinem saarländischen Humor hat er die Lacher auf seiner Seite, Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker. *Foto: bnk*

Ebenso berichtete Becker von seinem Freund Willi, einem Hundezüchter, der regen Kontakt zu einem französischen Kollegen hält. Die beiden praktizieren regelmäßig einen Austausch der Tiere. Die französischen Hunde kommen für zwei Wochen ins Saarland und Willis Hunde besuchen den französischen Freund. Becker hat da allerdings so seine Zweifel. „Ob die Hunde dabei was lernen?“

Immer wissen, wo man bleibt

Auch über seinen Schwager, den Seiler Edwin macht er sich so seine Gedanken. Eine riesige Baufirma habe dieser in Brasilien und betreibe Raubbau im Regenwald. „Das ist bestimmt nicht immer angenehm, dort zu arbeiten, bei Wind und Wetter.“ Und dann noch die hohe Dunkelziffer auf dem Bau. Dazu fällt ihm eine Lebensweisheit vom Vater ein: „Man muss wissen wo man herkommt und wissen, wo man bleibt.“
Beim begeisterten Publikum kam der Kabarettabend sehr gut an. Dudenhöffer hatte die Lacher auf seiner Seite, immer wieder gab es Szenenapplaus und reichlich Beifall.

Der nächste Kabarettist Jens Neutag steht bereits in den Startlöchern, um am Donnerstag, 18. Oktober, um 20 Uhr anlässlich der Friedrichdorfer Kulturzeit in Garniers Keller aufzutreten. Weitere Infos gibt es im Internet auf der Seite der Stadt unter www.friedrichsdorf.de.

Preis für Integrationsarbeit

Friedrichsdorf (fw). Auf Anregung des ausländerbeirats wurde ein Geldpreis für Integrationsarbeit in der Stadt geschaffen, der 2018 mit einem Preisgeld von 1000 Euro ausgelobt werden soll. Die Stadt und der Ausländerbeirat würdigen mit dieser Auszeichnung herausragende Bemühungen um die Integration von Bürgern mit Migrationshintergrund. Zugleich sollen durch die Anerkennung vorbildlicher Aktionen und Leistungen weitere Initiativen vor Ort angestoßen werden. Diese wirken sich langfristig auf die schulischen und beruflichen Leistungen aus.
Bewerber für den Integrationspreis werden gebeten, eine schriftliche Beschreibung ihrer Integrationsarbeit oder Maßnahme an den Ausländerbeirat, Hugenottenstraße 55, 61381 Friedrichsdorf, zu schicken. Eine Nominierung durch Dritte ist ebenfalls möglich. Das Ende der Bewerbungsfrist ist für den 19. Oktober vorgesehen. Bewerbungen sind unter dem Stichwort „Integrationspreis“ einzusenden. Die Vergabe des Integrationspreises soll am 20. November im Rahmen einer Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport erfolgen.

Klein
feinköstlich seit 1926
www.metzgerei.de

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Seedammbad
www.stadtwerke-bad-homburg.de

dresssport
Neue Herbst/Winter Ware
NC NICE CONNECTION
CAMBIO
MARCCAIN
Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil
Kurhaus Ladengalerie · Louisenstr. 58 · Bad Homburg

HAUT am park ARZT PRAXIS
Dr. med. Michaela Wolf-Jochim
Dr. med. Kirsten Tenscher
Die Innovation bei dünnem Haar und/oder kahlen Stellen
Haarimplantation
aus biokompatiblem Haarersatz
• ambulant • schnell
• ohne sichtbare Beeinträchtigung
Wir freuen uns, Ihnen als erste deutsche Arztpraxis diese Innovation anbieten zu können. Wir sind sowohl Behandler als auch Kompetenzzentrum für Biofibre® in Deutschland. Biofibre® verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in Forschung und Wissenschaft.
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin – gerne auch über unsere homepage!
www.hautarztpraxis-am-park.de · Tel. 06172-25560

Beratung – Planung – Ausführung
KOCH Profis für Bad & Wärme
www.koch-oberursel.de
Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54589

Gebrüder HETT Haustechnik GmbH & Co. KG
IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN!
Bad Homburg • Tel.: 06172 81014 • www.hett.de

Mehr Tier
Unsere neue Abteilung für Tierbedarf erwartet Sie mit einer riesigen Auswahl
Bauzentrum i&M Maeusel
Hier sind Sie gut beraten
Eingang
Maeusel GmbH Zeppelinstraße 25 Bad Vilbel

Jeder natürliche Zahn ist uns wichtig
Dr. Hess, Dr. Daniello und Kollegen
www.praxis-fuer-zahnerhaltung.de
Oberursel · Ackergasse 9

WÜRZIG. INTENSIV. EXOTISCH. AUFS HAUS.
Gutschein ausschneiden. Und im Markt einlösen.
GUTSCHEIN FÜR DREI STÜCK KURKUMA
Gültig bis 31.10.2018. Pro Kunde nur 1 x einlösbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.
terra verde bio Das beste BIO
Terra Verde Biomarkt
Bad Homburg
Hessenring 97
Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 18.00 Uhr
www.terraverde.bio
Terra Verde Biomarkt

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„David Nash“ – Jakobshallen der Galerie Scheffel, Dorotheenstraße 5, geöffnet mittwochs bis freitags 14-19 Uhr und samstags 11-15 Uhr (bis 26. Januar)
„Im Winde verweht“ – Werke von Pilar Colino und Kai Wolf, Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 14. Oktober)
„Russland abseits von Kreml und Kaviar” – Fotos von Jörg Bongartz, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße, (bis 20. Oktober)
„Wonderful Woman's World.diversity“ – Gemälde von Gudrun Bergander, Frauenbildungszentrum, Kirdorfer Straße 77 (1. bis 15. Oktober)
„Sand und Erde, Farben und Fotografie“ – Kunstwerke von Reimund O. Boderke, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz (bis 30. September)
„Wie geht's?“ – Programm des Vereins „Irrsinnig Menschlich“, des Vereins „Perspektiven“ aus Oberursel und der Krankenkasse Barmer, Jugendzentrum Oberste Gärten, Oberste Gärten 1, geöffnet montags, mittwochs, donnerstags und freitags 14-18 Uhr, dienstags nur für Mädchen/Frauen von 15 bis 18 Uhr; Schulklassen nach Absprache unter Telefon 06172 399450 (1. bis 30. Oktober)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr; Sonderführung dienstags 14 Uhr
Modelle einer Stadt – Bad Homburg in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, Museum im Gotischen Haus, Adresse und Öffnungszeiten s.o. (bis 24. Februar 2019)
„101 Jahre BMW“, Central Garage, Niederstedter Weg, geöffnet mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr; (bis Ende des Jahres)
„Von 9 x 11 bis 100 Jahre Heiterkeit in Kirdorf”, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 31, geöffnet mittwochs und sonntags 15-17 Uhr – geschlossen am 14. und 23. September – (bis Aschermittwoch 2019)
Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien) mit der Sonderausstellung „Künstler sehen Gonzenheim“ – Werke von Bianca Scheich und Jutta Gehm, Veranstalter: Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim
Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag im Monat geöffnet von 15-17 Uhr; „Bäume – Zeichnungen und Fotos von Anna Köhlhoff (bis 9. November)

Casino Lounge

Partynight mit DJ freitags und samstags in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr; sonntags „Tea and Dance“ ab 15 Uhr; (Veranstaltungen unter www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/)

Spielmobil

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Stadt Bad Homburg, geöffnet 14.30-18.30 Uhr, Bommersheimer Weg in der Berliner Siedlung bis 5. Oktober

Donnerstag, 27. September

Non Stop Comedy, Veranstalter: Riotainment U.G., fünf Locations in der Innenstadt mit Comedians, 19.30 Uhr

Freitag, 28. September

Kindertheater „Aller Anfang“ mit Célestine Hennermann, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 16 Uhr
Jamsession, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr
Markt der Möglichkeiten mit Abschlussveranstaltung, Reihe: Interkulturelle Woche, Veranstalter: Katholisches Bezirksbüro Hochtaunus, Katholische Erwachsenenbildung Hochtaunus, Caritasverband Hochtaunus und die Leitstelle Integration des Hochtaunuskreises, Landratsamt, Ludwig-Erhard-Forum, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 15-19 Uhr
Chanson-Pop mit Laura Cahen, Speicher Bad Homburg im Bahnhof, 20 Uhr

Samstag, 29. September

Müllpiraten-Mission, Veranstalter: Bund, Treffpunkt, vor dem Museum Central Garage im Niederstedter Weg, 10 Uhr
Herbst- und Winterbasar, Kita Erlöserkirche, Unterkirche, Eingang Löwengasse, 11-13.30 Uhr, Schwangere mit Mutterpass ab 10.30 Uhr
Kindertheater „Petterson und Findus – kleiner Quälgeist, große Freundschaft!“, Kiwi-Theater, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 16 Uhr
Die Märchen-Hit-Revue „Schneepunzel und Rawittchen“, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Konzert, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 20.30 Uhr

Samstag, 29., & Sonntag, 30. September

13. Kelterfest, Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld, Veranstaltungsort: „uff de Bach“ am Kirdorfer Kreuz, jeweils ab 11 Uhr

Sonntag, 30. September

Jahresfest, Veranstalter: Christlicher Hilfsbund im Orient, Gemeinde Gonzenheim, Kirchgasse 3, nach 10 Uhr-Gottesdienst
Kirchenführung in der Kirche St. Marien, Dorotheenstraße 19, Treffpunkt: Hauptportal, 12.45 Uhr
Tag der Heimat, Bund der Vertriebenen Hochtaunus, Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße 15, 14.30 Uhr
Chorkonzert „Verleih uns Frieden“ mit dem Kammerchor, Vokalsolisten und dem Johann-Rosenmüller-Ensemble, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 17 Uhr

Dienstag, 2. Oktober

Vortrag „Menschenhandel und Prostitution“ mit Manfred Paulus, Reihe: Forum Kurpark, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr

Mittwoch, 3. Oktober

Tag der offenen Tür, Technisches Hilfswerk Ortsverband Bad Homburg, THW-Gelände, Urseler Straße 48, 10-17 Uhr

Donnerstag, 4. Oktober

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 16.30 Uhr

Musik aus Hölderlins Leben

Das Trio „Steinbronn-Song-Hertel“ spielt Musik aus Friedrich Hölderlins Leben am Mittwoch, 9. Oktober, ab 19 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2. Friedrich Hölderlin zählt sicher zu den bedeutendsten deutschen Dichtern. Er hat eine sehr persönliche Art, zu schreiben und sich auszudrücken. Im Rahmen der Veranstaltung stehen Einblicke in sein Leben, sein Schaffen, seine Sprache und seine Bedeutung für die deutsche Kultur. Hölderlin war auch ein begeisterter Musiker, der die Flöte meisterhaft beherrschte. Einen Einblick in die Musik aus dem Leben Friedrich Hölderlins geben Nina Steinbronn (Traversflöte), Yoonji Song (Viola da Gamba) und Brigitte Hertel (Cembalo). Karten im Vorverkauf gibt es für zwölf Euro, ermäßigt acht Euro, an allen Vorverkaufsstellen in Bad Homburg. Foto: S. Rettelbach

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapoheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 27. September
Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Freitag, 28. September
Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 29. September
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Sonntag, 30. September
Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-96860

Montag, 1. Oktober
Franziskus-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 25, Tel. 06171-981143
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Schulberg 7-9, Tel. 06172 -22227

Dienstag, 2. Oktober
Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Mittwoch, 3. Oktober
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Donnerstag, 4. Oktober
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Freitag, 5. Oktober
Liebig-Apotheke, Bad Homburg-Dornholzhausen, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 6. Oktober
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Sonntag, 7. Oktober
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20 montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr sonntags 7 bis 24 Uhr und samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr	
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr	116117
Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/ Main-Taunus-Kreis	069-31063322
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Meiss
Wohnen Küchen Betten
Möbel Meiss
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

braun Markenschuhe
Am Houiller Platz 4
61381 Friedrichsdorf

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

apo sanum.
Lilien-Apotheke · Am Houiller Platz 2
61381 Friedrichsdorf

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Ausstellungen

„Stöffche und Stammtisch“, Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46, geöffnet mittwochs und donnerstags 9-12.30 und sonntags 14-17 Uhr (bis 20. Dezember)
„Konsumsplitter “– Fotos und Bilder, Reihe: Interkulturelle Woche, Foyer des Rathauses (5. Oktober)

Donnerstag, 27. September

Kabarett „echt jetzt“ mit „HG. Butzko“, Reihe: Friedrichsdorfer Kulturzeit, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 19 Uhr

Freitag, 28. September

Ü40-Disco-Tanzparty, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 21 Uhr

Freitag, 28., und Sonntag, 30. September

Sommerfest, Sportverein Seulberg, Vereinsheim, Landwehrstraße 5, Freitag ab 20 Uhr, Sonntag ab 12 Uhr

Freitag, 28., bis Sonntag, 30. September

„Holzhäuser Zeltkerb“, Veranstalter: Kerbeverein Burgholzhausen, Festplatz Peter-Geibel-Straße, Freitag 80/90er-Party, Samstag Oktoberfest, Sonntag Frühschoppen

Samstag, 29. September

Internationales Fest „Wir bauen Brücken“ SPD Köppern, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße, 19.30 Uhr
Live-Musik mit Zed Mitchell, „Ludwigs Downstairs Bar“, Dreieichstraße 22, 20.30 Uhr

Sonntag, 30. September

Erntedankfest, Reihe „300 Jahre Kirchen in Burgholzhausen“, Streuobstwiese Petterweiler Straße, 11 Uhr

Montag, 1. Oktober

Gesellschaftlich-theologische Gesprächskreis, Thema „Verzeihen und Vergeben: Wichtig, aber geht das überhaupt?“ mit Pfarrer in Rente Dr. Fritz Huth, Veranstalter: evangelische Kirchengemeinde Friedrichsdorf, Haus der lebendigen Steine, Obere Römerhofstraße 4, 20 Uhr

Mittwoch, 3. Oktober

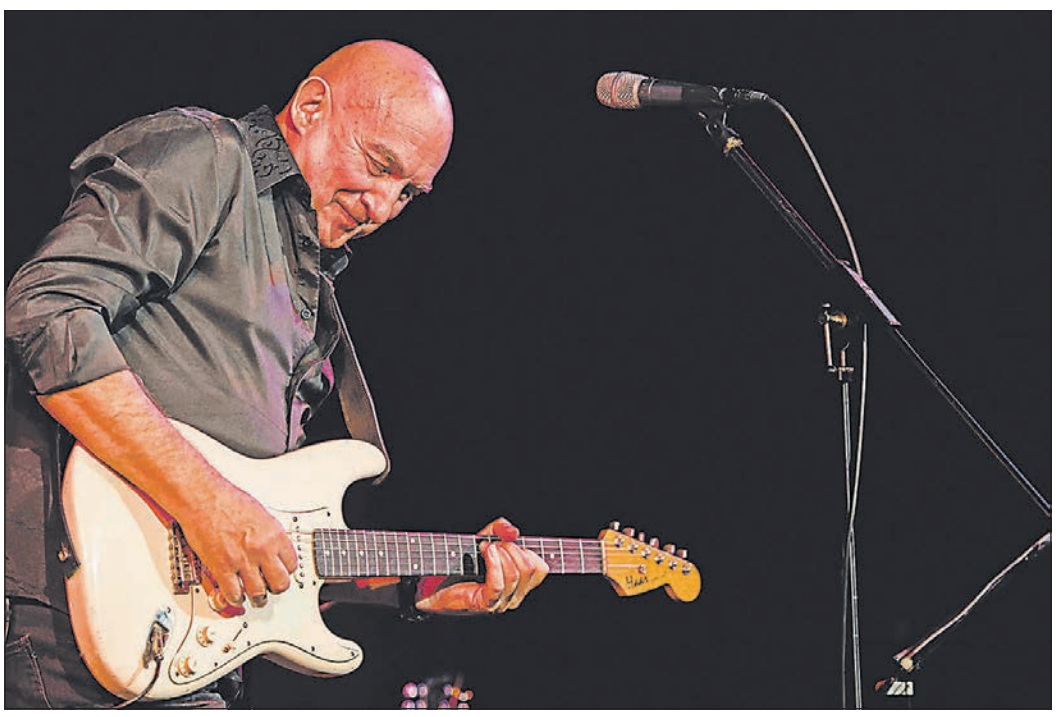
Benefiz-Flohmarkt für St.-Bonifatius-Gemeinde, Tanja Martinek, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 44

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Donnerstag keine Vorstellung
„Pettersson und Findus – Findus zieht um “
Freitag, Samstag, Montag, Dienstag 16 Uhr,
Sonntag + Mittwoch 15 Uhr
„Grüner wird's nicht sagte der Gärtner und flog davon“
Freitag + Montag 20 Uhr
Sonntag + Mittwoch 17 Uhr
„Mission Impossible 6 –Fallout“
Samstag, Sonntag, Mittwoch 20 Uhr
„Deine Juliet“
Dienstag 20 Uhr

Saitenmagier Zed Mitchell im Ludwig's



„WOW" heißt das brandneue siebte Album von Zed Mitchell. Der Bluesmusiker kommt mit seiner Band am Samstag, 29. September, um 20.30 Uhr in Ludwig's Downstairs Bar, Dreieichstraße 22. Der Saitenmagier besitzt die Fähigkeit, jede Saite einer Gitarre mit seiner persönlichen Note zu spielen. So lässt er sein Instrument mal rocken oder dann melancholische Klangteppiche weben. Wenn Zed Mitchell spielt, erklingt Bluesmusik mit einer inspirierenden Facette. Diese Fähigkeiten wussten Künstler wie Tina Turner, Phil Collins oder auch Pink Floyd für ihre Aufnahmen zu schätzen. Das Ticket kostet im Vorverkauf direkt im Restaurant 15 Euro. Eine verbindliche Reservierung ist möglich per E-Mail an feierhaett@hotmail.de, Stichwort: Zed Mitchell. An der Abendkasse kosten die Karten 18 Euro. Foto: Meinolf Reimering

Brunnenführung für VdK in Oberursel

Schon früh hatte der Wasserlauf, der heute als Urselbach bekannt ist, für Oberursel einen bedeutenden Stellenwert. Mit ihm wurde die wirtschaftliche Entwicklung forciert, der Wohlstand der Bürger gesichert und ausgebaut. Durch die zahlreichen Mühlen entstanden Arbeitsplätze. Das Gewerbe der Tuchmacher, der Öl- und Mahlmühlen blühte. Seit dieser Zeit besteht eine enge Bindung der Orscheler zu „Ihrem Wasser". Jeder Oberurseler Brunnen hat seine Geschichte. Marion Unger, Stadtführerin in Oberursel, wird diese in einer 90-minütigen Führung am Freitag, 28. September, den Mitgliedern der Kulturgruppe des VdK Friedrichsdorf präsentieren. Zum Abschluss wird zum Kaffeetrinken eingekehrt. Die Rückkehr ist für etwa 18 Uhr geplant. Anmeldung und nähere Informationen bei Ingrid Müller unter Telefon 06172-995880. Treffpunkt ist um 13.20 Uhr am Bahnhof Friedrichsdorf. Der VdK sowie der

Vorstand des OV Friedrichsdorf haften nicht bei Unfällen. Foto: Stadt Oberursel

Zünftig bayrisch feiern auf der Kerb

So wie auf diesem Foto vom vergangenen Jahr wird es sicher auch diesmal wieder „krachen" auf der traditionellen Zeltkerb des Kerbevereins Burgholzhausen. Freitag, 28. September, ist der Abend für die Jungen und Junggebliebenen. Ab 20 Uhr wird DJ Rene mit altbekannten Hits aus den 80-er und 90-er Jahren, sowie aktueller Musik für Stimmung im Festzelt sorgen. Der Eintritt ist am Freitag bis 21 Uhr frei. Anschließend kostet er fünf Euro an der Abendkasse. Am Samstag, 29. September, steigt dieses Jahr das „Oktoberfest" als zünftig Bayrischer Abend mit Live-Band und Dirndlwettbewerb. Los geht's um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Die Karten kosten im Vorverkauf sieben und an der Abendkasse zehn Euro. Der Sonntag, 30. September, steht ab elf Uhr unter dem Motto „Oktoberfest – Frühschoppen" mit den „Jungen Aalbachtalern". Der Eintritt ist frei. Für Kids, Jugendliche und Junggebliebene, gibt es von elf bis 17 Uhr Bullriding und Wasserbälle als Attraktion. Für das leibliche Wohl an allen Tagen sorgen „Die Spiesser". Am Freitag wird ab 18.30 Uhr der Kerbebaum mit Fassbieranstich gestellt. Kerbespiele gibt's am Samstag ab 17.30 Uhr. Die Vorverkaufsstellen fürs Oktoberfest der Zeltkerb Burgholzhausen lauten wie folgt: Landmetzgerei Kempf, Königsteiner Straße 4, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Mobilcom-Debitel Shop Laden im Taunus Carré, Der Tabakladen am Landgrafenplatz.Weitere Infos gibt es im Internet unter www.kerbeverein-burgholzhausen.de. Foto: Kerbeverein Burgholzhausen

Oktoberfest beim SV Seulberg

Friedrichsdorf (fw). Der SV Seulberg 1920, Abteilung Fußball, feiert am 28. und 30. September Oktoberfest. Das Fest beginnt am Freitag, 28. September, um 20 Uhr im Vereinsheim, Landwehrstraße 5a. Es gibt kühles Festbier und leckere bayerische Schmankerln. Außer den Vereinsmitgliedern sind auch Gäste willkommen. Dies gilt auch für den Oktoberfestfrühschoppen am Sonntag, 30. September, ab 12 Uhr ebenfalls im Vereinsheim. Bei Hax'n, kühlen Getränken und Musik von Rainer Pfaff sollen sich die Gäste wohlfühlen. Um 13 Uhr spielt die 2. Mannschaft gegen die SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III. Um 15 Uhr erwartet die 1. Mannschaft das Spitzenteam aus Köppern zum Derby.

Plätze im Englischkurs

Friedrichsdorf (fw). Im Familienzentrum „fambinis", Ringstraße 7, gibt es freie Plätze in den Englischkursen. Alle drei Kurse finden mittwochs bis 5. Dezember statt. „Englisch für Kinder – spielerisch gelernt!" heißt ein Kurs für Kinder von vier bis acht Jahren, der mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr stattfindet. Mit Liedern und Geschichten wird Englisch gelernt. Für Jugendliche und Erwachsene, die ihre Grundkenntnisse mit Hilfe von Grammatik- und Vokabelübungen sowie leichten Texten auffrischen möchten, gibt es mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr ein Angebot. „Englisch Konversation" für Jugendliche und Erwachsene wird mittwochs von 18.45 bis 19.45 Uhr angeboten.

Ich bin wertvoll!

Friedrichsdorf (fw). Am Donnerstag, 27. September, um 18 Uhr greift das Gesundheitsforum der Salus Klinik Friedrichsdorf folgendes Thema auf: Ich bin wertvoll – die Bedeutung des Selbstwerts für unsere Zufriedenheit. Gestalttherapeutin Sue Schramm referiert für das Friedrichsdorfer Institut für Therapieforschung in den Räumen der Salus Fachambulanz, Hugenottenstraße 82. Rege Beteiligung ist erwünscht.

Musik und Tanz

Friedrichsdorf (fw). Die SPD Köppern lädt alle Bürger für Samstag, 29. September, ab 19.30 Uhr ein, mit Musik und Tanz ein internationales Fest der Vielfalt und der Begegnung zu feiern. Gefeiert wird im Forum Friedrichsdorf.

Unterm Apfelbaum

Friedrichsdorf (fw). Zum Erntedank gibt es am Sonntag, 30. September, um 11 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde unter Apfelbäumen. Treffpunkt ist auf einer Streuobstwiese am Ortsausgang von Burgholzhausen in der Petterweiler Straße. Parkplätze gibt es am Friedhof. Von dort aus sind es wenige hundert Meter zu Fuß. Bei Regen findet der Gottesdienst in der evangelischen Kirche, Alt Burgholzhausen 22, statt.

Grenzenlos kreativ

Friedrichsdorf (fw). In den Herbstferien, von Montag, 8., bis Freitag, 12. Oktober, können Kinder täglich von 9 bis 15 Uhr in der Musisch bildnerischen Werkstatt (MbW) Handpuppen modellieren. Kosten: 100 Euro für Mitglieder, Nichtmitglieder zahlen 110 Euro zuzüglich zehn Euro Materialkosten. Anmeldung per E-Mail an info@mbw-ev.de.

NEU
ITALIAN FASHION
EMPORIO ARMANI
MISSONI
MARINA RINALDI
LOUISENSTRASSE 64
NÄHE KURHAUS BAD HOMBURG

Kulturzentrum Englische Kirche
Dienstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr
Forum Kurpark –
Menschenhandel und Prostitution
Vortrag
Tickets unter: www.ADticket.de | hotline 0180-6050400
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Restaurant Zum Grünen Baum
Neueröffnung am kommenden Mittwoch
Gutbürgerliche Küche und Hessische Spezialitäten
Wöchentlich wechselnde Wochenkarte
Stammessen: Mo–Fr von 11.30 bis 14.30 Uhr –
Vorspeise, Hauptgang und Dessert 9,80 €
Urseler Str. 22
Bad Homburg
(eigene Parkplätze)
(ggü. ehem. Hochtaunus Klinik)
Di – So 11.30 – 14.30 und 17.00 – 22.30
Feiertags durchgehend geöffnet
Montags Ruhetag
Reservierung unter: 06172-455951

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann
... wo Gartenträume Wirklichkeit werden!
Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Musik fürs Herz mit der Band Herztattoo und DJ Peter Henninger
5. OKTOBER 2018
EINLASS: AB 20.00 UHR
FREIER EINTRITT
DRESSCODE: CASUAL UP
LIVE IN DER LOUNGE
DE LUXE Schlager-party
François Blanc
Spielbank Bad Homburg
LOUNGE
www.spielbank-bad-homburg.de

Klaus Hilbert vom Verein Lebendiges Köppern diskutiert mit Kirchenvorstandsmitglied Ulrike Langhals die Vorschläge von Architektin Karin Ziehm zur Platz-Umgestaltung. Foto: fch

Mehr Luft, mehr Licht, mehr Angebote für die Bürger

Friedrichsdorf (fch). „Köppern lebt von seinen Plätzen", sagt Architektin Karin Ziehm. Das Vorstandsmitglied des Vereins „Lebendiges Köppern" erntet für diese Aussage zustimmendes Nicken von Vereinsmitgliedern, Vertretern der evangelischen Kirchengemeinde, von Bürgern und Ortsbeiratsmitgliedern. Zu den prägenden Plätzen des Friedrichsdorfers Stadtteils gehören der Platz an der Linde und der Platz am Borntrog, der ehemalige Fest- und heutige Parkplatz und der Platz hinter der Kirche.

Die Umgestaltung des zuletzt genannten beschäftigte den Ortsbeirat immer wieder seit 2003, zuletzt mit Blick auf die bevorstehende 750-Jahrfeier der evangelischen Kirche. Da Geld übrig ist von den Umbaumaßnahmen in der Köpperner und Friedrichsdorfer Straße hatte die Stadt im Juni 124.000 Euro bereitgestellt, um „den Bürgern eine Freude zu machen". Wie groß das Interesse an der Gestaltung der Plätze generell und speziell am Platz hinter der Kirche in der Bevölkerung ist, zeigte die Teilnehmerzahl an der Ortsbegehung. Rund 40 Bürger und Stadtverordnete Ruth Hübner-Gerling (FDP) waren gekommen, um das Areal in Augenschein zu nehmen und die Vorschläge zu hören.

Menschenleer und verwahrlost

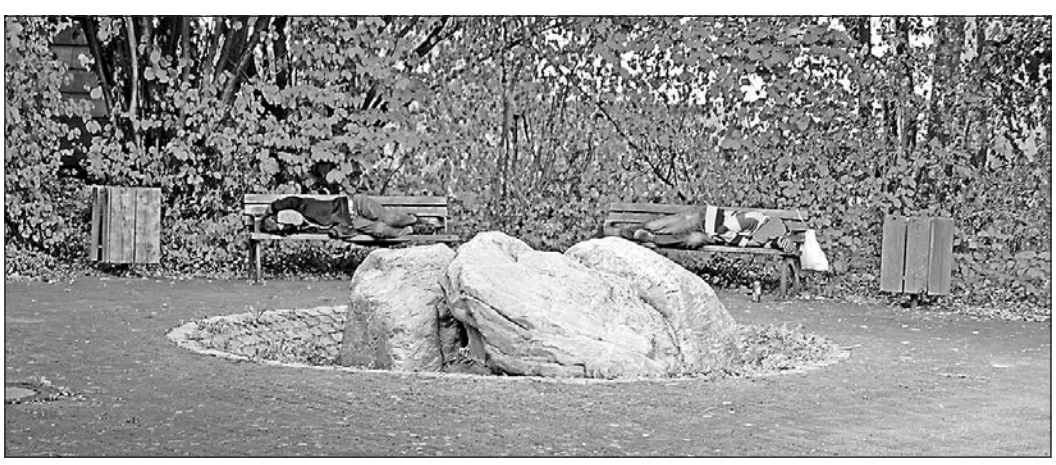
Wie immer war der Platz fast menschenleer. Dabei verbindet er Köpperner Straße mit einem Wohngebiet und es befindet sich ein Spielplatz auf dem Areal. Einzig drei Männer saßen trinkend und sich unterhaltend im Hof vor dem Haus neben der Kirche, zwei weitere schliefen auf Bänken hinter dem Rondell mit Findlingen ihren Rausch aus. Nicht nur dies und der dichte Bewuchs, sondern auch das ein Teil des Platzes hinter der Sakristei als öffentliche Toilette genutzt wird, verschrecken viele Bürger. Ortsvorsteher Kurt Grün informierte, dass durch geeignete Landschaftspflegemaßnahmen wie „Entrümplung" der Sträucher und Bäume in Form eines kräftigen Grünschnitts, das Entfernen einiger Bäume, Instandsetzung des Brunnens und Verbesserung der Beleuchtung bei Erhalt der Wegeführung das Areal einladender gestaltet werden könne. Sein Vorschlag, die Tischtennisplatte durch Bänke zu ersetzen fand bei den Bürgern wenig Gefallen. Nicht geben werde es nach Votum der Stadtverordneten eine wie im Antrag des Ortsbeirates vorgeschlagene Wildblumenwiese. Zum einen, weil die Kosten für diese durch Bodentausch zu hoch wären, zum anderen, weil befürchtet wird, dass sie als Hundetoilette missbraucht werde. Dagegen protestierte in der anschließenden Ortsbeiratssitzung Axel Reinisch (B90/Die Grünen), der sich die Wildblumenwiese auch als Hochbeet vorstellen kann oder als Urban-Gardening-Projekt. Einig sind sich alle mit dem Ortsvorsteher darin, dass der Platz umgestaltet wird. Da ein Teil des Areals der Kirche gehört, regte Kirchenvorstandsmitglied Ulrike Langhals einen „Mehrstufenplan" zur etappenweisen Umgestaltung an. Sie wünscht sich wie auch Reiner Stock, erster Vorsitzender des Vereins „Lebendiges Köppern", einen kommunikativen Ort zur Begegnung der Bürger, für Feste und Feiern.

Wie dies Umgestaltung der Anlage aussehen könnte, darüber hat sich Karin Ziehm bereits Gedanken gemacht. „Frei schneiden, mehr Luft und mehr Licht" lautet ihr Grundkonzept. Rund um die Kirche und Sakristei kann sie sich einen Bibelgarten mit in der Heiligen Schrift genannten Pflanzen vorstellen. „Entfernt man hier die Bäume und Büsche, der Kirschbaum wird durch eine Ersatzpflanzung ersetzt, gewinnt man einen Platz für Konzerte und Feste." Vor der weißen Wand zum Nachbargrundstück könnte ein kleines Gebäude stehen, indem Mobiliar untergestellt wird. „Die Tischtennisplatte soll bleiben und durch Bänke ergänzt werden." Gegenüber ist Rückschnitt und Verkleinerung der Rasenfläche angesagt. „Die Findlinge sollten versetzt und als Beetgestaltung Verwendung finden." Unterhalb sollten rund um den Walnussbaum Spielgeräte als Ersatz für den heutigen, eingezäunten Spielplatz aufgestellt werden. Platz wäre auch für einen Container mit Strom- und Wasseranschluss, der bei Festen als Kiosk dienen könnte, sowie Toiletten. Auf dem heutigen Spielplatzgelände könnte ein Bouleplatz entstehen. Den Verlauf des Weges entlang des ehemaligen Mühlgrabens würde die Architektin mit kleinwüchsigen Bäumen und Büschen einfassen.

Festplatz für Köppern

Der Platz hinter der Kirche grenzt an den ehemaligen Festplatz an. „Dieses Areal sollte mit eingebunden werden. Die Parkplätze bleiben erhalten, die drei Ebenen werden auf eine gebracht. Das ungepflegte Grün durch gezielte Anpflanzungen von Baumgruppen ersetzt." Dadurch würde ein großes Areal mit den drei Plätzen rund um die Linde, Festplatz und Platz hinter der Kirche entstehen, auf dem mitten in Köppern Feste und Veranstaltungen stattfinden könnten.

Der Ortsbeirat genehmigte den Antrag von CDU und FWG zur Umgestaltung mit dem Zusatz, dass Punkte für eine konkrete Umgestaltung eingebracht werden. Dazu wünscht sich der Ortsvorsteher einen „runden Tisch" mit Bürgern, Kirchen- und Vereinsvertretern sowie fachkompetenten Vertretern der Stadt. Dort sollen Ideen, Wünsche und konkrete Vorstellungen vorgebracht und ein Konzept erarbeitet werden. Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am Dienstag, 23. Oktober, ab 18.30 Uhr im Musikraum des Forums Friedrichsdorf in Köppern statt.



Die Findlinge, hinter denen diese beiden Männer ein Nickerchen halten, sollen entfernt und künftig zur Beetgestaltung eingesetzt werden. Foto: fch

Nette Toilette auch in Friedrichsdorf

Friedrichsdorf (fw). Friedrichsdorf nimmt nun auch an der bundesweiten Aktion der „Netten Toilette" teil. In fast allen deutschen Innenstädten gibt es kein flächendeckendes Netz von öffentlichen Toilettenanlagen. In Städten und Gemeinden, auch in Friedrichsdorf, sind öffentliche Toiletten meistens nur an zentralen Orten vorhanden. Deshalb hat sich der Seniorenbeirat Friedrichsdorf sehr dafür eingesetzt, bei der bundesweiten Aktion „Nette Toilette" teilzunehmen. Grundgedanke ist hier, dass ein entsprechender Aufkleber an den Geschäften signalisiert, dass diese Toilette von einem Händler oder Gastronomen zur kostenlosen, öffentlichen Nutzung zur Verfügung gestellt wird. Geboren wurde die Idee vor einigen Jahren im baden-württembergischen Aalen. Heute gibt es die Nette Toilette bereits in über 260 Städten und Gemeinden im Bundesgebiet. Alle bundesweiten Standorte können jederzeit ganz bequem über die „Nette-Toilette-App" abgerufen werden.

In Friedrichsdorf gibt es die „Nette Toilette" zu den jeweiligen Öffnungszeiten im Bistro Merlin, Königsteiner Straße 11a, Stadtteil Burgholzhausen, im Café Klatsch, Hugenottenstr. 98, im Hotel Mercure, Im Dammwald 1, Stadtteil Seulberg, beim Rewe Köppern, Bachstraß, Stadtteil Köppern, im Neu-Hollywood Spiel-Bistro, Hugenottenstraße 110, im Eiscafé Italia, Am Houiller Platz 13 und im Taunus Carré, Wilhelmstraße 23. Weitere Interessenten aus Handel und Gastronomie können sich im Rathaus melden.

Der stellvertretende Marktleiter des Rewe-Supermarkts Köppern Thomas Heinrich zeigt gemeinsam mit Magistratsmitglied Uwe Hild auf das Erkennungsschild für die „Nette Toilette" in seinem Markt. Foto: Stadt Friedrichsdorf

Trio Arabica im Alten Rathaus

Friedrichsdorf (fw). Der Verein Altes Rathaus Burgholzhausen lädt am Sonntag, 30. September, um 18 Uhr zu einem Konzert der Reihe miniature ein. Das Trio Arabica mit Julia Nilsen-Savage (Violoncello), Vanessa Heinisch (Laute) und Sebastian Schmidt (Blockflöte) präsentiert Werke von Arcangelo Corelli, Dario Castello, Marin Marais, Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Henry Purcell und John Playford.

Das Trio Arabica wurde 2017 an der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HfMDK) gegründet. Die drei Musiker lernten sich bei einem Konzert in Frankfurt kennen, wobei sie erstmals in der etwas außergewöhnlichen Besetzung zusammen spielten. Diese Kombination von Instrumenten ermöglicht – im Vergleich zu einer Besetzung mit Tasteninstrument – ein ganz anderes und sehr reizvolles Klangspektrum. Das Programm „Le Grand Tour" nimmt den Hörer mit auf eine Reise durch das 17. und 18. Jahrhundert, wobei die vier stilprägendsten und kompositionsreichsten Länder bereist werden sollen. Es wird Musik aus Italien, Frankreich, Deutschland und England erklingen, bei der das Publikum die Vielfalt des Barocks miterleben und zwischen den Stilen differenzieren kann. Das Konzert beginnt um 18 Uhr (freie Platzwahl), Einlass ist ab 17 Uhr. In der Bürgerstube im ersten Stock gibt es vor Konzertbeginn und in der Pause Getränke und kleine deftige Snacks.

Im Anschluss ist Gelegenheit für ein Gespräch mit den Künstlern. Karten zu 15 Euro, ermäßigt 12 Euro, gibt es im Vorverkauf in der Goldschmiede von Beate Schellhas, Am Houiller Platz 9, oder per E-Mail an beate_schellhas@web.de sowie unter Telefon 06172-738979.

Die Konzertreihe miniature ist eine Veranstaltung des Vereins Altes Rathaus in Zusammenarbeit mit der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und wird unterstützt von der Taunus Sparkasse.Bereits im siebten Jahr präsentieren junge Talente in ausgewählten kammermusikalischen Ensembles ihr Programm im stimmungsvollen Ambiente des historischen Rathauses.

Zum nächsten Konzert am Sonntag, 11. November, ist das Singer-Songwriter-Duo Romie eingeladen. Weitere Informationen im Internet unter www.altes-rathaus-burgholzhausen.de.

Fußballcamp mit TV Burgholzhausen

Friedrichsdorf (fw). Die Fußballschule „Leo's Smart Kickers" veranstaltet in den Herbstferien von Montag, 1., bis Freitag, 5. Oktober, auf dem Sportgelände des TV Burgholzhausen ein Fußballcamp unter dem Motto „…more than just football". Unter der Leitung von Leo Caic (ehemals Trainer der U16 und U17 von Kickers Offenbach, zehn Jahre DFB Stützpunkt Bad Soden, Ex-Profi Eintracht Frankfurt, Darmstadt 98) finden täglich von 8.30 bis 16 Uhr individuelle Trainingseinheiten mit DFB-lizenzierten Trainern und geschulten Betreuern (UEFA-Level) statt, die rund um die Uhr für die Kids da sind. Trainiert wird auf dem neuen Kunstrasenplatz des TV Burgholzhausen.

Kombiniert wird das Fußballcamp mit einem pädagogisch und kulturell anspruchsvollen Rahmenprogramm. Ausflugsziel ist diesmal unter anderem die Besichtigung der Commerzbankarena mit anschließendem Besuch des Eintracht Museums und dem Training der Profimannschaft von Eintracht Frankfurt. Persönliche und positive Ansprache sowie Motivation sind ein fester Bestandteil der Ausbildungsphilosophie des Camps. Im Vordergrund stehen dabei Werte wie Respekt, Fairness, Teamplay, Höflichkeit, Hilfsbereitschaft und die gängigen Umgangsformen untereinander.

Die bunte Mischung von individuellem Training der Fußballschule und den spannenden Erlebnissen im Rahmen des Camps machen Leo's Smart Kickers auf ihrem Gebiet einzigartig. Spannend und bildend zugleich, fordert und fördert die Kids.

Das Fußballcamp richtet sich an die Altersklassen vier bis zwölf Jahre, von den Bambinis bis zu den D-Junioren. Zum Abschluss gibt es Zertifikate und Feedbacks durch DFB-lizenzierte Trainer und eine Fußballausrüstung geschenkt. Inclusive Verpflegung, Rahmenprogramm und Fußballausrüstung kostet das Fußballcamp über insgesamt fünf Tage 245 Euro. Weitere Infos gibt es per E-Mail an info@smart-kickers.de oder im Internet unter www.smart-kickers.de sowie unter Telefon 0172-6739021.

Die **Friedrichsdorfer Woche** sucht
zuverlässige Träger
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Dillingen: Grüner Weg/Blütenweg/Taunusstraße
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Mit Titeln aus allen Epochen des Jazz unterhält die aus Bad Homburg kommende Combo „Dry Pool Jazz“ die IGO-Herbstmarktbesucher. Foto: fch

Jazzklänge, Herbstsuppe und jede Menge Kunsthandwerk

Bad Homburg (fch). Den Weg zum zwölften Herbstmarkt der Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) wies den Besuchern die Combo „Dry Pool Jazz“ mit bekannten Jazztiteln. Die beiden Saxofonisten Ingrid Huber und Werner Brosze spielten für ihre Zuhörer vor der Erlenbachhalle gemeinsam mit den Bandmitgliedern Titel aus allen Epochen des Jazz. Dazu gehörten eingängige Melodien des modalen Jazz, Bebop und Funk sowie aus Musikrevuen und -filmen der 1930er- und 1940er-Jahre.

Bereits nach den ersten Titeln wippte und swingte das Publikum im Takt mit. „Die Dry-Pool-Jazzer spielen seit drei Jahren auf unserem Herbstmarkt. Sie haben inzwischen viele Fans unter den Besuchern“, informierte IGO-Vorsitzende Sighild Drnikovic. Zur Musik ließen sich die Fans den einen oder anderen Schoppen Wein mit Schmankerln aus dem kulinarischen Angebot munden. Die kulinarische Bandbreite reichte bei den IGO-Mitgliedern von Gegrilltem über Crepes, Kaffee, Kuchen und Zuckerwatte bis hin zu fränkischem Federweißen und Wein. Die Christdemokraten boten eine Herbstsuppe an, die Sozialdemokraten schenkten Sekt und Reichs Post Bitter aus. Die Sänger servierten Würstchen und Pommes Frites. Hausgemachte Frikadellen, Elsässer Wein und Crémant gab es am Stand von „Dragos Winstub“ sowie viele weitere Gaumenfreuden beim Serviceteam von „Eulers Creative Culinarium“.

Schönes für Haus und Garten

Bevor sich die Besucher den Gaumen- und Einkaufsfreuden hingaben, eröffnete Sighild Drnikovic den Herbstmarkt gemeinsam mit Ortsvorsteherin Christa Elbert. Die Besucher konnten an 31 Ständen in und 18 Ständen vor der Erlenbachhalle auf Schnäppchenjagd und Entdeckungsreise gehen. Das Angebot bestand vor allem aus Kunsthandwerk, das IGO-Mitglieder und Beschicker aus der Region und weiteren Umgebung präsentierten. Zu den Angeboten und Dienstleistungen gehörten schöne Dinge für Haus, Wohnung und Garten, Bilder und Grafiken, Dekorationen, Keramikarbeiten, Handarbeiten wie Stickereien, Kränze, Karten, Schmuck und vieles mehr. Fast zu schön war das Wetter für Handgestricktes, selbstentworfene Winterkleidung, farbenfrohe Quilts und Hüte. Seit vielen Jahren ein gern gesehener Gast auf den IGO-Märkten ist Anneliese Ahnert aus Echzell. Ihre Waldorf- und Porzellanpuppen gehörten neben anderen dekorativen Sachen für drinnen und draußen zu den Hinguckern. Freudig begrüßte sie mit Petros Minios ihren neuen Standnachbarn. Der Maler mit griechischen Wurzeln aus Bad Homburg war einen Tag vor dem Herbstmarkt als 66. Mitglied in die IGO eingetreten.

Am Glücksrad drehen

Am Stand des Künstlers und geschäftsführenden Inhabers von „The Seasons Art Class-Bad Homburg“ konnten die Besucher in verschiedenen Stilen gemalte Bilder, Farben, Kreiden, Pinsel und weitere Malutensilien erwerben und sich über diverse Malkurse informieren. „Bei mir können die Kursteilnehmer Zeichnen mit Bleistift lernen sowie Malen mit Ölpastellkreiden, Aquarell- und Acrylfarben“, informierte der Künstler. Auch Gürtel, Licht- und Glas-Objekte, farbenfrohe Kinderkleidung sowie Fenster, Markisen und Rollläden gehörten zum Angebot.

Wissenswertes zu den Themen Naturheilkunde, Fußreflexzonenmassage und gesunde Zähne gab es von IGO-Mitgliedern in der „Gesundheitsecke“ des Herbstmarktes. Am Stand der Familienzahnärzte vom Team Dr. Baumann summten keine Bohrer. Dafür konnten die Besucher am Glücksrad drehen und gewinnen. Bei all den Turnschuhträgern fast arbeitslos war dieses Mal der Schuhputzer und Lederexperte Harald Jäger. Ihm gelingt es immer wieder, selbst den ältesten Schuhen neuen Glanz mit passenden Pflegecremes und Muskelkraft zu verleihen. Der Nachwuchs amüsierte sich beim Hüpfen und Toben in der Tiger-Hüpfburg, konnte sich ein fantasievolles Make-up verpassen lassen oder die Tiere im Streichelzoo des Kleintierzüchtervereins Ober-Erlenbach mit Streicheleinheiten verwöhnen. Größere Kinder konnten eigene Kerzen in einer mobilen Kerzenwerkstatt ziehen oder mit Künstlerin Elke Stricker malen. Für Freunde schneller Ballwechsel hatte die IGO Tischtennisplatten aufgebaut. Bei der Vielfalt an Angeboten und Dienstleistungen kamen alle Generationen auf dem IGO-Herbstmarkt auf ihre Kosten.

Am Tag vor dem Herbstmarkt als 66. Mitglied ist Maler Petros Minios aus Bad Homburg in die IGO eingetreten. Er informiert die langjährige Ausstellerin Anneliese Ahnert aus Echzell über sein Kursangebot. Foto: fch

Ein Adler ist gestartet, ein Suppenhuhn könnte landen

Bad Homburg (a.ber). Perspektiven für Europa suchten die mehr als 200 Teilnehmer der zweiten „Bad Homburg Conference“. Das Forschungskolleg Humanwissenschaften, getragen von der Goethe-Universität und der Werner-Reimers-Stiftung, hatte namhafte Wissenschaftler eingeladen, über die Reformvorschläge des französischen Präsidenten Emmanuel Macron zu diskutieren. Der Rechtspopulismus und die Lethargie, der fehlende politische Wille, den Einigungsprozess der EU fortzuführen, dazu der Brexit Großbritanniens – all dies gefährde die Europäische Union, sagte Matthias Lutz-Bachmann, Direktor des Forschungskollegs, zu Beginn der Konferenz. „Der Bau des gemeinsamen europäischen Hauses droht zu einer Bauruine zu werden.“ Lutz-Bachmann kritisierte die Bundesregierung Deutschlands, die die Vorschläge Macrons zur Souveränität Europas, zur Einheit in der Vielfalt und der Wahrung der Demokratie nicht aufgegriffen habe, „sondern nur Teile, die ihr zupass kommen“.

Über Emmanuel Macrons Vision einer europäischen Integration durch Wissenschaft diskutierten der Europa-Redakteur der „Zeit“, Matthias Krupa, der Rektor der Freiburger Universität und Präsident von „Eucor, The European Campus“, Hans-Jochen Schiewer, und der Präsident der European University Association Brüssel, Rolf Tarrach. Die Gründung europäischer Universitäten sei ein Beitrag zur Souveränität Europas, meinte Matthias Krupa. Damit nehme die Fähigkeit zu, „unsere Werte und Interessen zu verteidigen“. Krupa sagte, die Menschen in Europa brauchten eine Selbstvergewisserung: „Was sind wir? Wofür stehen wir? Wo wollen wir hin?“ Dazu könnten europäisch ausgerichtete Universitäten helfen. Als eine „Herzensangelegenheit“ bezeichnete Hans-Jochen Schiewer seine Plattform Eucor, den Zusammenschluss von fünf Universitäten aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Schiewer kritisierte Macrons Idee einer europäischen Integration durch Wissenschaft als sehr unbestimmt. „Er hat ein Vakuum geschaffen, in das unterschiedliche Ideen gelegt werden können, was eine europäische Universität eigentlich ist“, sagte er. Daraus sei nun ein Netzwerk von Universitäten in Europa entstanden, das durch die Brüsseler Bürokratie eher behindert als gefördert würde: „Als Macron diese Idee an der Sorbonne äußerte, ist ein Adler gestartet, und ich fürchte, dass ein Suppenhuhn landet.“ Die Bürokratie und Administration in der Umsetzung europäischer Ideen bemängelte auch Rolf Tarrach. Er schlug vor, doch zehn herausragende, schon bestehende Universitäten in Europa zu „europäischen Universitäten“ zu machen und bereits bestehende europäische Uni-Verbünde zu fördern. Dabei sei es wichtig, an den Unis europäische Themen zu berücksichtigen, die mehr als 50 europäischen Sprachen einzubeziehen, die Mobilität der Studierenden und Lehrenden zu fördern und digitales Lehrmaterial zu erstellen, das mit Europa zu tun hat.

Habermas kritisiert Mutlosigkeit

Mit wenig Optimismus wartete der 89-jährige Philosoph Jürgen Habermas in Bezug auf Europa auf. Er kritisierte die Mut- und Planlosigkeit vieler Politiker, den Europäischen Gedanken mit Leben zu erfüllen. Habermas sagte, dass nicht nur die Flüchtlingskrise die Europafeindlichkeit hervorgerufen habe, sondern vor allem die Frustration über das starke ökonomische Gefälle. Macrons Ideen zur Integration Europas seien von der deutschen Regierung „hundertprozentig abgewürgt worden“.

Auf der zweiten „Bad Homburg Conference“, die von der Stadt mit 25 000 Euro unterstützt wurde, ging es in Podiumsdiskussionen und Teilnehmer-Beiträgen auch um „European Citizenship“, um die rechtlichen und politischen Perspektiven einer Integration, um Geldpolitik und Gerechtigkeit und die Beleuchtung „europäischer Kulturen“.

Namhafte Wissenschaftler wie (v. l.) Matthias Krupa, Hans-Jochen Schiewer und Rolf Tarrach machen sich auf der 2. Bad Homburg Conference in der Reimers-Stiftung Gedanken über die Umsetzung von Präsident Macrons Visionen über Europa. Foto: a.ber

Führung St. Marien

Bad Homburg (hw). Die Kirchengemeinde St. Marien bietet für Sonntag, 30. September, eine Führung durch die renovierte katholische Stadtkirche an. Beginn ist um 12.45 Uhr. Treffpunkt ist am Eingangsportal von St. Marien, Dorotheenstraße 17. Eintritt frei. Die Teilnehmer erfahren alles Wissenswerte über Geschichte, Altäre und Kunstwerke. Auch kleine Schönheiten der Kirche werden gezeigt.

Klimawandel

Bad Homburg (hw). Die Bildungsgruppe Natur- und Umweltschutz lädt für Dienstag, 2. Oktober, um 20 Uhr zu einem Treffen im Schulberg 6 (Hintereingang) ein. Es geht um die Themen Wasserhaushalt und Klimawandel in Bad Homburg und um die Forderungen des Bundes für Umwelt und Naturschutz zur hessischen Landtagswahl. Die Veranstaltung ist kostenlos.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Betten-Waschaktion

20%

AUF ALLE WASCHPREISE
10% AUF NEUE INLETTS

Aktion gültig bis 03. November 2018

NEU Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, Kurhaus
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), im Hof . **Cityhaus Frankfurt:** Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), Hauptwache . **Telefon:** 069/42 00 00-0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr

www.betten-zellekens.de

AGONIST.COM

Chang Thai Massage

Im Gunzocenter –
61352 Bad Homburg
(U-Bahn Gonzenheim)

Öffnungszeiten **Montags – Samstags von 9 –19 Uhr**
Termine unter **info@Chang-Thai-Massage.de** oder
☎ **06172 - 2 20 20**

Anzeige

Entspannung pur ...

Unsere ausgebildeten Masseurinnen aus Thailand verfügen über langjährige Erfahrung. Von der Kopfmassage über Rückenmassage, traditionelle Thai-Massage, Ölmassage oder Hot-Stone-Massage werden eine Vielzahl an Entspannungsmassagen angeboten.

Das Studio für Thai-Massage und Entspannungs-Massage befindet sich im Gunzo-Center direkt über dem REWE-Supermarkt. Sie erreichen uns bequem mit dem Auto und finden immer einen kostenlosen Parkplatz. Die Haltestelle der U-Bahn U2 Bad Homburg-Gonzenheim ist direkt nebenan.
Rufen Sie uns jetzt an und reservieren einen Massage-Termin.

Sonntag im Clubhaus

Bad Homburg (hw). Der Wanderclub Kirdorf lädt für Sonntag, 7. Oktober, zum Clubhaussonntag ins Clubhaus am Braumannstollen ein. Das Clubhaus ist ab 11 Uhr geöffnet, ab 12 Uhr gibt es „Gebackenen Fleischkäse mit Kartoffelsalat“, nachmittags werden Kaffee und Kuchen angeboten. Eine Anmeldung zum Essen nimmt bis Montag, 1. Oktober, Rita Schmitt-Hollenberg unter Telefon 06172-74380 entgegen. Mitglieder und Freunde des Vereins sind willkommen.

Als Detektiv durchs Schloss

Bad Homburg (hw). Zu Schlossdetektiven können Kinder ab acht Jahren am Sonntag, 21. Oktober, von 14 bis 15 Uhr werden. Gesucht wird die Brosche der Prinzessin. Mit Hilfe eines Entdeckerbogens geht es durchs Schloss. Dort sind Spuren aufzufinden. Der Eintritt beträgt 5,50 Euro pro Kind und sieben Euro pro Erwachsenen. Die Familienkarte kostet 20 Euro. Eine Anmeldung ist unter Telefon 06172-9262122 oder per E-Mail an museumspaedagogik@schloesser.hessen.de möglich.

REIFEN BUSCH
KFZ-MEISTER-BETRIEB
Ihr Reifenfachbetrieb in Bad Homburg
SPEZIAL-CENTER FÜR:
• Bremsen • Kupplung • Auspuff
• Stoßdämpfer • Achsvermessung
• AU und TÜV im Hause
61350 Bad Homburg · Friedberger Straße 97 (Waldfriedhof)
Telefon 0 61 72 / 8 30 60 · www.reifen-busch.com

So soll es sein: Menschen im Gespräch zusammenbringen. Bisher noch unter den Bäumen auf dem Kirchplatz, hoffentlich bald auch in der Alten Feuerwache im Hintergrund, die Vereinshaus werden soll. *Foto: Streicher*

Ein virtuelles Stadtteilzentrum ganz ohne festen Raum

Bad Homburg (js). Noch haben sie kein wirkliches reales Zentrum, aber sie arbeiten schon zusammen wie die anderen Stadtteil- und Familienzentren in der Kurstadt. Mit ihren Unterschriften unter einen Kooperationsvertrag haben sich beim Ortstermin unter Bäumen auf dem Kirchplatz alle Partner zur Zusammenarbeit verpflichtet und das neue Stadtteil- und Familienzentrum für Ober-Eschbach offiziell aus der Taufe gehoben. Direkt vor dem Alten Rathaus, dem ältesten Gebäude der Stadt, sind die Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit festgezurrt worden. Fehlt nur noch ein fassbarer Raum für gemeinsame Treffen, im geplanten Vereinshaus in der Alten Feuerwache wünschen sie sich diesen Platz. „Bis jetzt sind wir ein virtuelles Zentrum“, so der Vorsitzende des Beirates Christian Röder.

Ihre Ideen unter dem Motto „Wir bauen Brücken“ müssen die Partner im Stadtteil noch dezentral verfolgen. Etwa in der städtischen Kindertagesstätte „Im Eschbachtal“, deren Leiter Christian Röder ist. Fünf große „B“ bestimmen die Arbeit unter und auf der Brücke: Bildung, Beratung, Betreuung, Begleitung, Beteiligung. In einem „lebendigen Ort der Begegnung“, wie es ganz oben in den Leitlinien des Stadtteil- und Familienzentrums heißt. Verbindungen am Ort nutzen, Schnittstellen aufbauen, Hilfe zur Selbsthilfe fördern, interkulturell offen und interreligiös leben und arbeiten. „Wir wollen mit allen ins Gespräch kommen, wir machen auch aus Provisorien etwas“, sagt Röder. Ziel ist es immer, einen Beitrag zur Entwicklung der sozialen Infrastruktur zu leisten. Der Stadtteil mit rund 6000 Einwohnern war bisher die letzte Insel ohne Stadtteil- und Familienzentrum. Dornholzhausen hat eines, Ober-Erlenbach, im Gartenfeld, in der Berliner Siedlung und im Eichenstahl wird das Konzept mit Erfolg praktiziert. „Überall mit unterschiedlichen Schwerpunkten“, so Sozialdezernentin Lucia Lewalter-Schoor, aber stets wohlwollend von der Stadt begleitet.

„Die Stadtteile bestimmen, wir begleiten, fördern, unterstützen.“ Ein Stadtteilarbeitskreis trifft sich regelmäßig, mindestens einmal im Vierteljahr und erhält ein kleines Budget, um „bedarfsgerechte Angebote“ zu ermöglichen. Das Budget wird von einem dreiköpfigen Beirat verwaltet, außer Christian Röder gehören ihm der evangelische Pfarrer Dietmar Diefenbach und Maria Rodriguez an, die für die Finanzen zuständig ist. Assistentin von städtischer Seite ist Sabine Engelfried. Einmal im Jahr tagt die „Stadtteilkonferenz“, sie soll eine Aussprache mit den Bewohnern des Stadtteils ermöglichen.

Kooperationspartner sind die Arbeiterwohlfahrt, der Baby-Begrüßungsdienst, die Evangelische Kirchengemeinde, die Grundschule im Eschbachtal, die Jugend- und Kinderförderung im Stadtteil (JuKS) und die drei städtischen Kindertagesstätten Eschbachtal, Hessengärten und Leimenkaut. Als Netzwerkpartner fungieren der Allgemeine Soziale Dienst (ASD), die Behindertenberatung der Stadt, das Diakonische Werk, Evangelische Jugendwerk, Frühe Hilfen, Integrationsbüro der Stadt, Jugendzentrum Ober-Eschbach, Katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth und die Gruppe Internationales Frauenzimmer.

Zu Besuch im Europäischen Parlament

22 Schüler der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) besuchten mit ihren Lehrerinnen Straßburg und das Europaparlament. Ermöglicht und organisiert hatte diese Fahrt das Jugendbildungswerk der Stadt Bad Homburg in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung. Die Schüler wurden vom Jugendbildungswerk und vom Institut für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit (IPZ) an einem Projektvormittag über die Aufgaben und die Themen der EU informiert. Bei der Führung durch das Parlament begegnete die Gruppe dem griechischen Premierminister Alexis Tsipras. Ein Höhepunkt war der Besuch einer Plenarsitzung. Bei der Rede des ungarischen Ministerpräsidenten Victor Urban kochten die Emotionen der Parlamentarier hoch. Foto: Stadt Bad Homburg

Tag der offenen Tür beim THW

Bad Homburg (hw). Bereits zum 13. Mal findet am 3. Oktober, von 10 bis 17 Uhr der Tag der offenen Tür des Technischen Hilfswerks (THW) Ortsverband Bad Homburg statt. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr unter dem Motto „ Schäden an Verkehrswegen“.

Unter Teilnahme der Freiwilligen Feuerwehr Usingen finden um 11 und um 15 Uhr spannende und einsatznahe Vorführungen statt, bei denen Spezialwerkzeuge zum Einsatz kommen. Gegen 13 Uhr gibt die Jugendgruppe des THW Einblick in ihre Arbeit. Darüber hinaus stellen Einheiten von Polizei, Feuerwehr, Deutsches Rotes Kreuz und der Bundeswehr ihre Einsatzmöglichkeiten vor und erläutern fachkundig ihre Geräte und Einsatzfahrzeuge. Der Tag der offenen Tür findet auf dem Gelände des THW in der Urseler Straße 48 am Ortsausgang Bad Homburg in Richtung Oberursel statt (Zufahrt über Betriebsgelände der Firma Syna). Geparkt werden kann zusätzlich bei der gegenüberliegenden Firma Denfeld.

Für Essen und Trinken ist gesorgt, und auch die Unterhaltung für Klein und Groß, zum Beispiel auf der THW-Hüpfburg, kommt nicht zu kurz. Weitere Informationen über den Ortsverband Bad Homburg gibt es im Internet unter www.thw-hg.de.

Anzeige

Im ***Restaurant Lebenslust*** werden dem Gast eine erlesene Auswahl an Fleisch und Fisch für jeden Geschmack sowie ausgesuchte abwechslungsreiche Verwöhngerichte serviert.

Wer seine Geburtstagsfeier, Hochzeit oder Firmenevent zu einem besonderen Erlebnis werden lassen möchte: der separate Festsaal mit modernster Veranstaltungs-, Präsentations- und Tagungstechnik steht sowohl für geschäftliche als auch private Feiern bis zu 150 Personen zur Verfügung.

Im **New Course *Restaurant 1899* des Royal Homburger Golf Club** fühlen sich nicht nur Golfclubmitglieder wohl. Ob für den Business-Lunch mit Geschäftspartnern oder das Treffen unter Freunden und Familie – das Angebot ist immer passend. Und auch für private und geschäftliche Anlässe stehen geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung.

Lebenslust BEEF & MORE
1899 RESTAURANT ROYAL HOMBURGER GC

Jetzt an Weihnachten denken!

Feiern Sie in gemütlicher Atmosphäre und genießen Sie mit Ihren Mitarbeitern, Ihrer Familie oder Ihren Freunden unser spezielles Weihnachtsangebot.

3-Gang-Menü ab € 29,50
oder
4-Gang-Menü ab € 39,50
oder
5-Gang-Menü ab € 49,50

Das Menü stellen wir mit Ihnen persönlich zusammen.
Wünschen Sie ein Buffet ab 30 Personen, sprechen Sie mit uns, wir machen es für Sie möglich.

Fulvio Mascia & Team

Homburger Str. 6
61352 Bad Homburg
Tel. 06172 – 9 44 71 33
info@lebenslust-badhomburg.de

An der Karlsbrücke 10
61348 Bad Homburg
Tel. 06172-59 72 900
info@restaurant1899.de

IKF feiert am Wochenende Kelterfest

Bad Homburg (hw). Zum traditionellen Kirdorfer Kelterfest lädt für Samstag und Sonntag, 29. und 30. September, die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) an das Kirdorfer Kreuz/Ecke Bachstraße ein. Apfelwein sowie frischen Süßen aus der mobilen Kelter, Apfelsecco und Apfelsekt, Apfelsaft und verschiedene Apfelgelees werden jeweils ab 11 Uhr „uff de Bach“ am Kirdorfer Kreuz angeboten. Wer Süßen mit nach Hause nehmen möchte, sollte entsprechende Gefäße wie Kanister oder Flaschen mitbringen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Am Grillstand gibt es Brat- und Rindswürste und am Sonntag ab 12 Uhr die beliebte Erbsensuppe aus der Gulaschkanone der Feuerwehr. An beiden Tagen bietet die IKF ab 14.30 Uhr Kaffee und (Apfel-)Kuchen an.

„Schweigende Mehrheiten gefährden die Demokratie“

Hochtaunus (jas). Im November 1918 wurde in Deutschland die Republik ausgerufen, die Geburtsstunde der Demokratie im Land. Dieser 100-jährige Geburtstag war für den Hochtaunuskreis Grund genug, den diesjährigen

motoricum®
Ihr HTG-Gesundheitsstudio
www.HTG-motoricum.de

Jahresempfang unter das Leitmotiv „Demokratie“ zu stellen. In griechischen Buchstaben war es auf einem Banner im Bad Homburger Güterbahnhof, in dem sich zahlreiche Gäste aus dem Hochtaunus, aber auch aus benachbarten Kreisen eingefunden hatten, zu lesen.
Eine ganz besondere Aktualität hatte das Motto durch die Ereignisse in Chemnitz bekommen. „Rechtes Gedankengut findet immer mehr Anhänger. Gegen diese Tendenzen müssen wir uns wehren“, betonte Gastgeber und Landrat Ulrich Krebs gleich zu Beginn seiner Begrüßungsrede. Denn: „Unsere Gesellschafts- und Staatsordnung ist keine Selbstverständlichkeit. Demokratie kann nur in der Praxis funktionieren, und sie wurzelt auf kommunaler Ebene.“ Sie lebe von Menschen mit persönlichem Mut, betonte Krebs, der einen solchen Menschen als Gastredner für den Jahresempfang hatte gewinnen können – Professor Dr. Wolfgang Huber.
Der Theologe, der zum Thema „Demokratie heißt Verantwortung“ sprach, war von 2003 bis 2009 Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland. Der Titel seines Beitrags, so Huber, möge vor wenigen Wochen noch etwas abgehoben geklungen haben, die Ereignisse in Chemnitz aber hätten die Situation verändert. Die Hatz auf Ausländer, der Hass, die „Pogromstimmung unter den Augen der Polizei“ seien eine „beispiellose Würdelosigkeit“ gewesen.

Im Beisein von (v. l.) Kreistagsvorsitzendem Jürgen Banzer, der Kreisbeigeordneten Katrin Hechler, Landrat Ulrich Krebs und dem Ersten Kreisbeigeordneten Uwe Kraft (v. r.) trägt sich Professor Wolfgang Huber ins goldene Buch ein.

In griechischen Buchstaben steht das Leitmotiv „Demokratie“ auf einem Banner im Bad Homburger Güterbahnhof, in dem sich zahlreiche Gäste zum Jahresempfang des Kreises eingefunden haben.

Rollenden Schneeball zertreten

Es gehe nicht darum, den Vorgang nur „zu verarbeiten“. Es sei keine Zeit für politische Scharmützel. Vielmehr gelte es, zu handeln. „Wenn wir nicht mehr imstande sind, den Kern der Herausforderung zu erkennen, dann leisten wir der Demokratie einen Bärendienst“, sagte Huber eindringlich. Mit den Worten Erich Kästners zeigte er auf, was zu tun ist: „Man darf nicht warten, bis aus einem Schneeball eine Lawine geworden ist. Man muss den rollenden Schneeball zertreten.“
Die Gesellschaften, so führte Huber weiter aus, „stoßen an die Grenzen ihrer Integrationskraft“. Die Willkommenskultur werde immer stärker durch Ablehnung und Proteste überlagert. „Viele fühlen sich missverstanden“, und auch, wenn dieser Ärger „oft auf Phantomschmerzen“ beruhe, so spiegele sich darin doch eine Realität wider. „Verunsicherungen sind ernst zu nehmen.“ Denn, so der 76-Jährige: „Die Verrohung des öffentlichen Klimas kann leicht zur moralischen Epidemie werden.“ Das Gefühl, es habe an Maßnahmen in Sachen Zuwanderung gefehlt, sei nicht vom Himmel gefallen. „Es gab keine kompakte Orientierung in Form eines Einwanderungsrechts.“ Huber machte deutlich, dass klares Ziel sein müsse, die Hilfe zeitlich zu begrenzen und stattdessen die Not in den Herkunftsländern zu lindern. Ein großes Dankeschön richtete er an die vielen Ehrenamtlichen in den Landkreisen, die in Sachen Integration in den vergangenen drei Jahren viel geleistet hätten. Immer wieder forderte Huber die Anwesenden auf, sich in die öffentliche Debatte einzubringen, sich für die Demokratie stark zu machen. „Die Bewährungsprobe ist jetzt. Schweigende Mehrheiten gefährden die Demokratie“, sagte Huber. „Und die Demokratie geht vom Volk aus, nicht nur von den Parlamenten.“ Politik sei nicht allein die Aufgabe von Berufspolitikern, sondern die aller Bürger. „Denn dieser Staat ist unser Staat.“

motoricum®
Ihr HTG-Gesundheitsstudio
www.HTG-motoricum.de

Für seine Ausführungen und seine eindrucksvolle Rede wurde Huber mit viel Applaus bedacht. Im Beisein von Landrat Krebs trug sich der 76-Jährige im Anschluss an seine Ausführungen in das Goldene Buch an. Danach nutzten die Gäste die Zeit bei einem – passend zum Geburtstag der Demokratie – griechischem Büfett zu Gesprächen.

Seit 25 Jahren: Frühstück für Wohnungslose

Bad Homburg (js). „Montags ist der Hunger besonders groß.“ Diese Erfahrung hat Thomas Forster gemacht, einer der derzeit 25 ehrenamtlichen Helfer beim Frühstück für Wohnungslose im Haus Mühlberg. Denn am Wochenende sind sie nicht da, die Helfer und Unterstützer, die von Anfang an in großer ökumenischer Verbundenheit gearbeitet haben. Die katholische Pfarrgemeinde St. Marien und die evangelische Erlöserkirchengemeinde sind seit 25 Jahren Partner beim Frühstücksprojekt für Menschen, die am Existenzminimum leben. Die ersten Jahre war der Treffpunkt das Gemeindehaus von St. Marien in der Dorotheenstraße, ab 1997 hat die Stadt das Haus am Mühlberg zur Verfügung gestellt.
„Mehr als 80 000 Frühstücke sind dort vorbereitet worden“, hat Thomas Forster anlässlich des Jubiläums des Ökumenischen Freundeskreises Haus Mühlberg ausgerechnet. Wieviel Brötchen aufgeschnitten wurden, Wurst- und Käseplatten vorbereitet wurden, wer kann sie zählen? Anfangs waren acht Helfer aktiv, im Laufe der Zeit haben fast 100 Menschen dazu beigetragen, die Frühstückskultur Am Mühlberg zu entwickeln und am Leben zu erhalten. „Es ist auch anstrengend, aber immer ein gutes Gefühl, wenn ich nach Hause gehe“, sagt Forster, der auch dem Vorstand des Freundeskreises angehört. Mehr als die Hälfte der Helfer ist über 70 Jahre alt, vier davon gar weit über 80 Jahre und trotzdem weiterhin unermüdlich im Einsatz. Um das zu unterstützen, was Forster „auch eine Stärke der Stadt“ nennt. Dass sie über eine solche Initiative Wertschätzung für die Menschen zum Ausdruck bringt, ihnen mit Respekt und Freundlichkeit das Gefühl gibt, dass sie jetzt und in Zukunft in dieser Stadt willkommen sind. Anfangs wurde der Tisch montags, mittwochs und freitags gedeckt, inzwischen gibt es an vier Tagen in der Woche ein gemeinsames Mahl für jeweils etwa 15 bis 25 Gäste. „Noch nie ist ein Frühstück ausgefallen“, sagt Pfarrerin Astrid Bender. „Auf diese Kontinuität, Identifikation, ja Treue können wir stolz sein.“
Sie kann sich noch an die Zeit erinnern, als Pfarrer Michael Schweitzer von der Erlöserkirche „auf dem Fahrrad mit wehendem Talar durch die Louisenstraße gefahren ist und die Menschen eingesammelt hat“. In St. Marien war es Pastoralreferentin Maria Schmidt, die im kalten Winter 1992/93 die Idee zum wegweisenden Projekt „Wohnsitzlosenfrühstück“ hatte. Als in die Schlagzeilen von Kälte und Frost auch immer mehr Nachrichten tröpfelten über das Leben all derer, die in dieser Zeit keinen warmen Platz mit Ofen hatten. Nachrichten über den Kältetod auf der Straße. Der Ökumenische Freundeskreis Haus Mühlberg habe sich in all den Jahren zu einer verlässlichen Hilfeleistung im Rahmen der Betreuung bedürftiger Menschen entwickelt, so die Protagonisten. Zum Jubiläum werden sie am Samstag, 6. Oktober, um 17 Uhr einen Gottesdienst in der Erlöserkirche feiern. Und anschließend mit vielen Gästen und Spendern, ohne deren Unterstützung die Arbeit des Freundeskreises nicht möglich wäre, noch zusammen weiter feiern. Mit Talkrunde und Ehrungen, die Silberne Ehrennadel der Stadt für ehrenamtliches Engagement wird in diesem Rahmen mehrfach vergeben, unter anderem an die Frauen und Männer der ersten Stunde, die das Projekt initiiert haben.

motoricum®
Ihr HTG-Gesundheitsstudio
www.HTG-motoricum.de

Ernst Welteke trifft
Thorsten Schäfer-Gümbel
Frühstück am 4. Oktober, 9.30 Uhr
im Bad Homburger Kronenhof

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht

Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Schlosskicker-Turnier

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 11. Oktober, findet in der Hochtaunushalle, Seifgrundstraße 3, ab 9 Uhr das „1. Schlosskicker Turnier“ statt. An dem Turnier nehmen acht Mannschaften aus Bad Homburgs städtischen Horten, Betreuungszentren und Spiel- und Lernstuben teil. Das ehemalige „Teufelsbomber-Turnier“ startet unter neuem Namen, da es nun der Hort am Schlossgarten ausrichtet. Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor wird das Turnier eröffnen. Die Pokale für das Turnier wurden über den Förderverein „Forschergeister“ finanziert.

Anzeige
Danke für die Auszeichnung!
Deutschland Test „Kundenliebling“ 2018 Beliebteste Marke – Prädikat „Silber“ – Umfrage (Focus 31/18) – www.deutschlandtest.de – Focus Money
Qualität, Service, Preis und Ansehen waren die vier Kategorien der im Auftrag von Focus Money bundesweit durchgeführten Studie zum Thema „Kundenliebling 2018“. Im Bereich Nachhilfe haben unsere Kunden uns ein hervorragendes Zeugnis ausgestellt, so dass wir mit dem Prädikat „Silber“ ausgezeichnet wurden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Kunden für diese sehr positive Bewertung ganz herzlich bedanken! ***Ihr Mini-Lernkreis.***

mini Lernkreis
Nachhilfe seit 1974
Kompetente und individuelle Einzelnachhilfe bei Ihnen zu Hause.
• Nachhilfe und LRS-Förderung
Ihre Vorteile:
• Qualifizierte und motivierte Lehrkräfte
• Alle Fächer – alle Klassen von der Grundschule bis zum Abitur
• Spezielles LRS-Förderprogramm
• Vorbereitung auf Abschlussprüfungen
• Gezieltes Abi-Coaching in Mathe, Englisch und Deutsch – falls nötig auch am Wochenende
• Prüfungsvorbereitung
Info unter (gebührenfrei) 0800-0062244
oder www.minilernkreis.de/taunus
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Kein Sonnenschein für Solarautos

Bei strömendem Regen statt bei Sonnenschein – wie für diesen Wettbewerb so sehr gewünscht – wurden am Freitag die Sieger des diesjährigen Solarautobastelwettbewerbs in der Bahnhofshalle geehrt. Zahlreiche Schüler waren mit ihren Eltern und Lehrern gekommen. Die Jury setzte sich aus Anne Tackenberg (Humboldtschule) und Claudia Ludig (r., Gesamtschule am Gluckstein), beides Mitarbeiterinnen der Beratungstelle ökologische Bildung, sowie mehreren Schulkindern zusammen. Auf dem ersten Platz landete Leonie Albertie (l.) aus der Klasse 4c der Grundschule Oberursel Mitte. Platz zwei belegte Noah Peters (2. v. r.) aus der Klasse 4d der Friedrich-Ebert Schule, und der dritte Platz ging an Jacob Friederich aus der Klasse 4c der Friedrich-Ebert Schule. Alle teilnehmenden Klassen bekamen außer einem Bauset für eine „Kartoffel-Uhr“ eine Teilnehmerurkunde. Foto: GaG

Auf dem Markt der Möglichkeiten

Hochtaunus (how). Am Freitag, 28. September, findet von 15 bis 19 Uhr im Forum des Landratsamts, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 in Bad Homburg, der „Markt der Möglichkeiten“ statt. Der Eintritt ist kostenfrei.

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung der Interkulturellen Woche im Hochtaunuskreis, die von der Leitstelle Integration organisiert wird, gestaltet der Caritasverband Hochtaunus den „Markt der Möglichkeiten“ in Kooperation mit dem Katholischen Bezirksbüro und der Katholischen Erwachsenenbildung Hochtaunus sowie mit Unterstützung des Kreises. Zahlreiche Beratungsstellen und Dienste mit Bezug zu Flüchtlings- und Migrationshilfe stehen auf dem Markt für einen Austausch zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen zur Verfügung. Zu den Themen gehören: Arbeitsmarkt, Sprachkurse, Migrations-, Schwangeren-, Existenzsicherungs-, Schuldnerberatung, Verbraucherschutz, Sport, Kultur-, Kinder-, Jugend-, Frauenangebote, psychische und physische Gesundheit, Polizei, Drogen- und Radikalisierungsprävention. Jeder kann sich bei ehrenamtlich und hauptamtlich Aktiven in der Flüchtlings- und Migrationshilfe über bestehende und etablierte Hilfesysteme informieren. Hauptamtliche haben hier die Möglichkeit, bestehende Netzwerke zu stärken und neue Kontakte zu knüpfen.

Was gibt es Neues in der Urologie?

Hochtaunus (how). Nachhaltige Früherkennung, modernste Medizintechnik, präzise Operationsmethoden und individualisierte Behandlungsoptionen erhöhen heutzutage die Heilungsrate von Patienten auf vielen Gebieten der Medizin. Welche Vorteile bringen eine bessere Risikoeinschätzung und hochspezialisierte Medizin bei Erkrankungen der Prostata, der Harnleiter oder der Nieren?

Dr. Jon Jones, Chefarzt der Klinik für Urologie in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, wird in seinem Vortrag „Aktuelle Therapieformen in der Urologie“ neue Erkenntnisse und medizinische Fortschritte im Fachbereich der Urologie vorstellen sowie etablierte Therapiekonzepte aufzeigen. „Ein interdisziplinärer Behandlungspfad von Früherkennung und Diagnose bis hin zu Nachsorge und Überwachung der Patienten ist in den Vordergrund gerückt“, sagt der Urologe. „Das wirkt sich auch unmittelbar auf die Lebensqualität der Patienten aus.“

Das Klinikforum findet am Donnerstag, 4. Oktober, um 18 Uhr in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20, statt. Anmeldungen werden unter Telefon 06172-142541 oder per E-Mail an info@hochtaunus-kliniken.de angenommen.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung
am Europakreisel Bad Homburg

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner
Ihr Kinderzahnarzt
vom Baby- bis zum Jugendalter
Kinder sind keine kleinen Erwachsenen.
Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.
Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.
Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 944 56 90
www.erstezaehne.de

VP VON POLL IMMOBILIEN®
WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Immobilienbewertung

Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Louisenstr. 142
BAD HOMBURG
am Europakreisel
HAIR Mina's LOUNGE
Perfektes Styling & gute Laune
... bekommen Sie bei UNS!
06172 - 101346

Rundum-Sorglos-Service für Handwerker/Gewerbe und Privat
Mo, Mi, Do, Fr 10-13 Uhr · Mo, Di, Mi, Do 15-18 Uhr
PIOCH-IT Service
Bad Homburg · Telefon 928197
www.pioch-it.net
PC SPEZIALIST WIR MACHEN DAS!

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet man (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt vor Ort. Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

- ★ HiFi-Geräte, Musikanlagen und akustische Raumgestaltung – jenseits vom mainstream, individuell gefertigt und in High-End-Qualität
- ★ Im HAIR SPA and BEAUTY genießen Sie Verwöhnerlebnisse für Haar und Haut mit Wellness-Faktor
- ★ Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin bei Vertragsabschluss
- ★ Werkstatt- und Vor-Ort-Service für PC, Tablet, Notebook, Mac und Smartphone
- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde - Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Steuer-, Rechts- und Wirtschaftsberatung national und international, Finanz- und Lohnbuchhaltung, Erstellung von Jahresabschlüssen für Kapital- und Personengesellschaften sowie für Einzelunternehmen
- ★ Trendhaarschnitte für Frauen, Männer und Kinder, festliche Hochsteckfrisuren, orientalisches Augenbraunzupfen und mehr bei Mina's Hair Lounge
- ★ Fitnessstudio für EMS-Training – nur 20 Minuten Training pro Woche reichen
- ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in 7 Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs
- ★ Ihr Bäcker um die Ecke mit frischen Backwaren, Sitzplätzen, Kaffee- und Frühstückskonzept

Herzlich willkommen am Europakreisel.

WIR STELLEN VOR:

Die Sozietät FÄRBER & HUTZEL Rechtsanwälte · Notar ist ein Rechtsanwalts- und Notariatsbüro das auf zivil- und wirtschaftsrechtliche Beratung spezialisiert ist.

Wir bieten auf Ihr Anliegen zugeschnittene und spezialisierte Rechtsberatung. Zusätzlich gewährleisten wir in unserem Notariat maßgeschneiderte Urkundengestaltung und deren rechtssichere Abwicklung.

Aufgrund unserer schlanken Struktur sind wir eine günstige Alternative zu Großkanzleien bei gleicher Beratungsqualität. Bei uns sind Sie keine Nummer unter einer Vielzahl von Mandanten.

Schwerpunktmäßig beraten wir Mandanten in den folgenden Rechtsgebieten:

– Arbeitsrecht
– Gesellschaftsrecht
– Miet- und WEG-Recht
– Maklerrecht
– Notar

FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar
Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg · Tel. 06172 – 9 44 17 20 · www.faerberhutzel.de

Radtour zur Flörsheimer Warte

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 29. September, geht es mit dem ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf „An die Flörsheimer Warte“. Über Höchst, Kelsterbach und am Schwarzbach entlang durch das Rosarium und die Flörsheimer Kiesgruben fährt die Gruppe an die Flörsheimer Warte. Die Rückfahrt führt über Hofheim, Sulzbach, Eschborn und Steinbach zur Schlusseinkehr im Kronenhof zurück nach Bad Homburg. Der Start zur etwa 85 Kilometer langen Tour ist um 9 Uhr am Brunnen vor dem Kurhaus. Infos gibt es bei Tourenleiterin Elke Woska unter Telefon 0170-3809183.

Am Mittwoch, 3. Oktober, startet der ADFC zur „Einheitstour“. Gefahren wird an Eschbach und Nidda durch den Niddapark über Bockenheim fast autofrei in die Frankfurter Innenstadt. Es geht zum Sänger-Denkmal von 1848 an der Frankfurter Paulskirche. Anschließend kann die neu errichtete Altstadt mit dem rekonstruierten „Krönungsweg“ besichtigt werden. Danach ist eine Einkehr auf dem Federweißen-Fest auf dem Liebfrauenberg geplant. Zurück geht es am südlichen Mainufer bis zur Eisenbahnbrücke in Niederrad, vorbei am „Orange Beach“, dann über Griesheim zur Nidda und nach Bad Homburg. Start zur etwa 55 Kilometer langen Tour ist um 11 Uhr an der U-Bahn-Station in Gonzenheim. Infos zu dieser Tour gibt es bei Günther Gräning unter Telefon 06172-985740.

Gemälde von Carl Stolz gesucht

Bad Homburg (hw). Für das kommende Frühjahr bereitet das Städtische historische Museum im Gotischen Haus eine Ausstellung zum Bad Homburger Maler Carl Stolz (1894–1978) vor. Dabei soll der Schwerpunkt auf seiner noch eher unbekannten frühen Schaffenszeit liegen, die vom Stil des „Späten Impressionismus“ und dann der „Neuen Sachlichkeit“ geprägt war. Sein großes Können hatte er bei seinem Kunststudium in Weimar erworben, bevor er 1920 nach Bad Homburg zurückkehrte und sich im Haus seines Vaters als Kunstmaler niederließ. Von hier beschickte er erfolgreich Ausstellungen in der Region und darüber hinaus. Seine Motive waren die Stadt Bad Homburg, die Bürgerschaft, das Kurleben und der Taunus.

Das Museum sucht nun Stolz-Gemälde aus den Jahren 1920 bis 1935 und bittet daher Besitzer von Werken, sich zu melden. Die Museumswissenschaftler würden diese Bilder gerne anschauen und fotografieren, um das bedeutende Frühwerk dieses Malers noch besser einordnen zu können. Weitere Informationen zur geplanten Ausstellung gibt es im Städtisches historisches Museum, Museum Gotisches Haus, unter Telefon 06172-37618 oder per E-Mail an museum@bad-homburg.de.

Dessous und mehr bei der Ladys Night

Das Möbelland Hochtaunus feiert seinen 40. Geburtstag und hatte daher zur Ladys Night geladen. Viele Damen und auch einige Herren schauten am Freitagabend vorbei. Als besonderen Höhepunkt gab es eine Modenschau, die Andrea Bous moderierte. An diesem Abend hieß es: Augen auf für die „Dessous von Bous“. Die vier Damen zeigten ausgewählte Damenwäsche, aber auch schicke Bademode sowie bezaubernde Nachtwäsche. Mit dabei war ein Curvy-Model. Am Ende der Show wurde es bei „Dessous von Bous“ zünftig – mit Lederhose, Dirndl und Präsenten. Im Möbelland war außerdem eine Selfiebox aufgestellt, die eifrig genutzt wurde. DJ Jack war an den Turntables im Einsatz, und Christian Senff mit seinem Team versorgte mit Fingerfood und Cocktails die Gäste. Auch eine Massage konnten die Besucher genießen. Interessant war der Handwerker-Workshop mit Manfred Gerasch, dem Handwerker-Unikat des Möbellands Hochtaunus, der im August seine 40-jährige Betriebszugehörigkeit feierte. Viele kennen ihn, weil er aus seinem Lieblingsmaterial Holz Bad Homburger Szenen wie zum Beispiel den Weihnachtsmarkt nachbildet. Foto: Klein

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar
· Arbeitsrecht
· Gesellschaftsrecht Notar
· Immobilienrecht
Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172 - 944 17 20 · www.faerberhutzel.de

Jetzt wieder im Sortiment
Quarkinies und Cake Donuts
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Bäckerei Flach
info@taunusbaecker-flach.de
www.taunusbaecker-flach.de
Ein schöner Tag fängt beim Bäcker an ...

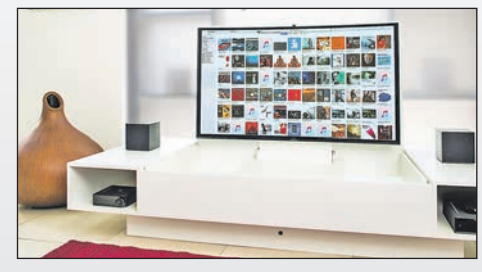
Steuerfachangestellten/-fachwirt (m/w)
für unsere moderne Steuerkanzlei gesucht
Ihre Aufgaben
• Eigenverantwortliche Bearbeitung von Finanzbuchführungen
• Erstellen von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen
Wir bieten
• leistungsgerechte Vergütung und weitere Annehmlichkeiten
• kollegiales Umfeld mit gutem Arbeitsklima
• wir unterstützen und fördern Ihre Fortbildung
FÄRBER & PARTNER
Steuerberater · Rechtsanwälte PartG mbB
Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg v.d.H.
info@faerberpartner.de · www.faerberpartner.de

TRANSPARENT ACOUSTIC
HiFi-Geräte, Musikanlagen und akustische Raumgestaltung
in Top Qualität und angepasst auf Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse
Louisenstraße 148 B
61348 Bad Homburg
Telefon: (06172) 9 08 26 97
info@transparent-acoustic.de
www.transparent-acoustic.de

BODY STREET
Weil 20 Minuten Training reichen!
Bodystreet Bad Homburg Europakreisel
Louisenstraße 148d
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172/ 9178070
www.bodystreet.com

Schneller. Einfach. Besser.
Ferienintensivkurse
in den Weihnachtsferien
05.–12.01.2019
KÖNIGSTEIN
OBERURSEL
BAD HOMBURG
Kostenlos
Erste Hilfe Kurs
Jetzt bequem online anmelden
Alle Informationen zu unseren Ferienkursen und unser Anmeldeformular findest du online:
fahrschule-hochtaunus.de
Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life

HEIKE GRÄF
HAIR·SPA and BEAUTY
Entspannen… ….. und dabei noch schöner werden.
Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 682150
www.hg-hairspa.de

Wir stellen vor:
TRANSPARENT ACOUSTIC
Seit 2006 bietet Transparent Acoustic seinen Kunden einen umfassenden Service rund um die perfekte Musikwiedergabe in den eigenen Wänden an. Nach dem Umzug nach Bad Homburg im Jahr 2014 wurde das Sortiment um hochwertige Outdoor-, Home-Cinema- sowie Streaming-Produkte für den privaten und professionellen Bereich erweitert. Raumakustische Beratung und innovative Beleuchtungskonzepte runden das Angebot ab.
Suchen Sie eine kleine All-in-one-Musikanlage, die Sie leicht über Ihr iPad bedienen können, eine Designanlage für den Wohnbereich, elegante Lautsprecher für Ihre Terrasse oder Ihren Garten, ein System für die Beschallung Ihrer Praxis, Ihres Friseursalons oder Restaurants, oder wollen Sie sich Ihren Traum von einem ultimativen Hörerlebnis erfüllen? Wir haben eine Lösung für Sie! Transparent Acoustic hat sich mit Komplettlösungen einen Namen gemacht. Überzeugen Sie sich im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs in unserem Studio!
Transparent Acoustic ist exklusiver Anbieter der Produkte der deutschen Edel-High-End-Schmiede Tidal Audio in der Rhein-Main-Region.


Louisenstraße 148 B, Bad Homburg ▪ Tel. 06172 - 9 08 26 97 ▪ www.transparent-acoustic.de

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

GROßES GEWINNSPIEL

100 €-Gutschein gewinnen!

IN KOOPERATION MIT:

Bad Homburg Erleben Entdecken Einkaufen Aktionsgemeinschaft

Aktives Friedrichsdorf e.V.

Bad Homburg Ober-Erlenbach IGO Interessen Gemeinschaft Ober-Erlenbach e.V.

Ein Hauch von Landleben

Es duftet nach Landluft in der City, wenn die Aktionsgemeinschaft zum Erntedankmarkt einlädt: Ländliches Leben kehrt am Sonntag, 14. Oktober, mitten in der Stadt ein – mit der ganzen Farbenpracht des Herbstes. Gepaart mit Kunsthandwerk, historischen Landmaschinen und jeder Menge kulinarischer Angebote lockt ein abwechslungsreicher und vergnüglicher Tag in die Innenstadt.

Mit dabei ist in diesem Jahr wieder der kleinste Zirkus der Welt, Zirkus Liberta. Der Direktor und Freund des Federviehs, Dieter Schetz, arbeitet ausschließlich mit heimischen Tieren: einer Ente, die sich todesmutig in die Tiefe stürzt, und einem Hahn, der sich hypnotisieren lässt. Zwei Vorstellungen wird es am Nachmittag zu erleben geben.

Die Kinder erwartet auf dem Erntedankmarkt ohnehin eine lehrreiche Tierwelt: Schafe, Ziegen und Esel tummeln sich mitten in der City, außerdem Kaninchen und Meerschweinchen. Bienenstöcke zeigen die Arbeit des fleißigen Volks. Selbst ausprobieren können sich die Kleinen beim Filzen und Sägen, außerdem steht Kinderschminken hoch im Kurs. Die Ausstellung historischer Landmaschinen und Traktoren bringt nicht nur den Kids, sondern auch manchem Erwachsenen nahe, wie schwer einst die Arbeit auf den Feldern war. Das Tuckern der alten Lanz Bulldog lässt so manches Herz höher schlagen.

Landwirtschaftliche Produkte und viel Kunsthandwerk aus Holz, Porzellan, Weidengeflecht und Blech erwarten die Besucher an 100 Ständen entlang der Fußgängerzone und der angrenzenden Plätze. Das kulinarische Angebot der Veranstaltung ist ebenfalls kunterbunt und reicht von Bratwurst, Wraps und Pommes bis zu ausgefallen Sandwiches. Natürlich fehlt der Zwiebelkuchen nicht, und für die Leckermäulchen gibt es Crêpes und Kuchen. Auch die besinnliche Seite des Erntedanks fehlt nicht: Der traditionelle ökumenische Gottesdienst beginnt um 12 Uhr vor dem Kurhaus. Im Anschluss an den Gottesdienst wird die Brücke zum Handel geschlagen, und die Geschäfte öffnen von 13 bis 18 Uhr ihre Türen.

Einem schönen Tag in der Einkaufsstadt Bad Homburg steht nichts im Wege. Am besten kommen Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, um das Spektakel stressfrei genießen zu können – die Aktionsgemeinschaft mit ihren rund 250 Mitgliedsbetrieben freut sich auf viele Besucher.

Rätseln & 100 €-Gutschein gewinnen!

Gewinnspiel

Der Hochtaunus Verlag, die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg, Aktives Friedrichsdorf und die IGO Ober-Erlenbach verlosen jeden Monat einen 100-€-Gutschein.

Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe per Fax an 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden.

Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text oben. Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige.

Es wird nur eine Einsendung je Person berücksichtigt! Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt und auf der Gewinnspielseite im nächsten Monat veröffentlicht. Einsendeschluss ist **Sonntag, 7. Oktober 2018.**

Die Frage lautet:

Was öffnet sich nach dem ökumenischen Gottesdienst?

D I E T _ R E N D E R _ E S C H _ _ T E

Bei den Taunus Pfadfindern können Kinder Buttons mit einer Maschine herstellen und dann nach ihren Ideen gestalten. *Foto: fch*

„Kinder brauchen Freiräume, um ihre Ideen einzubringen“

Bad Homburg (fch). Fest in der Hand von Kindern waren der Marktplatz und Teile der Louisenstraße am Samstag. Da feierte die Stadt mit ihren kleinen und großen Bürgern den Weltkindertag. An den zahlreichen Ständen der Beschicker gab es vielfältige Angebote und Aktionen für Kinder und Familien. Mit dabei waren der Deutsche Kinderschutzbund, die Stadtteil- und Familienzentren (SFZ) Mitte, Gartenfeld, Dornholzhausen, Kirdorf/Eichenstahl, das Integrationsbüro und die Frühen Hilfen der Stadt.

Für die Vereine Flagge zeigten die Astronomische Gesellschaft Orion, die Taunus Pfadfinder und der Jugend-Förder-Verein Bad Homburg. Alle hatten für Kinder ein buntes Programm zusammengestellt. Das Angebot deckte die Bereiche Sport, Spiel, Spaß, Information und Genuss ab. Offiziell gefeiert wird der Weltkindertag in Deutschland jedes Jahr am 20. September. In Bad Homburg findet das große, nicht kommerzielle Fest jeweils am darauffolgenden Samstag statt. Eingebunden ist die Feier auf der städtischen Einkaufsmeile erneut in die „Interkulturelle Woche“ des Hochtaunuskreises.

Ein Schluck Zielwasser

Am Weltkindertag soll auf die speziellen Rechte der Kinder aufmerksam gemacht werden. Kinder rücken mit ihren individuellen Bedürfnissen in den Fokus der Öffentlichkeit. In diesem Jahr lautet das Motto: „Kinder brauchen Freiräume“. Mit ihm rufen Unicef Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk Bund, Länder und Kommunen auf, mehr Möglichkeiten zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zu schaffen. „Kinder brauchen Freiräume, um ihre Wünsche und Ideen einzubringen und damit ernst genommen zu werden. Politik und Gesellschaft müssen dafür die notwendigen Voraussetzungen schaffen“, betonte der neue Festkoordinator in Bad Homburg, Daniel Matuschewski vom SFZ Mitte. Er begrüßte unter den zahlreichen Besuchern Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der sich angeregt mit den Bürgern unterhielt. Einen kräftigen Schluck Zielwasser gebrauchen konnten die Mädchen und Jungen bei den Bewegungsspielen mit dem Ball des Jugend-Förder-Vereins. Beim Fuß- und Handball wurde die Geschwindigkeit des Schusses auf die Torwand oder des Wurfes in den Korb mit einem Geschwindigkeitsmessgerät festgehalten. Eine sichere Hand und ein scharfes Auge benötigten die jungen Sportler auch beim Dosenwerfer am Stand des SFZ Kirdorf/Eichenstahl. Fleißig für eine Karriere als Tischtennisspieler übte Dimitris (3) mit seiner Oma an der Tischtennisplatte vor dem Stand der Taunus Pfadfinder. Bei ihnen konnte der Nachwuchs Buttons mit einer Maschine herstellen und dann nach seinen Ideen selbst kreativ gestalten.

Blick in den Himmel

Zu den Rennern bei den Mädchen gehörten die Kinderschmink- und Glitzertattoos-Stände der SFZ Mitte und des DKSB. Riesenseifenblasen produzieren und Angebote zum Malen wurden ebenfalls gern angenommen. Einen Blick in den Himmel durch das Sonnen- oder Linsenteleskop werfen konnten die Kinder am Stand der Astronomischen Gesellschaft Orion. Hier bastelten die Kinder oder malten Sternkarten aus. Wer wollte, konnte sein astronomisches Wissen beim Weltraum-Quiz testen. Die Mitglieder stellten Frage wie „Welcher Planet ist der Sonne am nächsten?“, „Wie heiß ist es auf der Sonnenoberfläche?“ oder „Woraus entstand unser Sonnensystem?“ Wie immer hatten die Veranstalter auch an das leibliche Wohl der Besucher mit Kaffee, Tee und Kuchen oder deftigen Speisen gedacht. Damit alle zu Hause anschließend das Zähneputzen nicht vergessen, konnten sie sich an einem der Stände bunte Zahnbürsten mit ihren Namen und Bildern versehen lassen. Zusätzlich gab es jede Menge Informationen rund um das Zähneputzen, Zahn- und Mundhygiene.

Wie Koordinator Daniel Matuschewski informierte, wechselt das Kinderfest im kommenden Jahr seinen Standort. Gefeiert wird dann nicht mehr wie bisher auf dem Marktplatz, sondern gemeinsam mit dem Team der „Frühe Hilfen – Willkommen im Leben“ vor dem Kurhaus.

Die unten aufgeführten Firmen, der Hochtaunus Verlag und unsere Kooperationspartner wünschen Ihnen viel Spaß und Glück bei unserem Gewinnspiel.

Die fehlenden Buchstaben der Lösung sind in den Anzeigen der unten genannten Firmen versteckt.

Chang Thai Massage

1899 Restaurant Royal Homburger GC

Lebenslust Beef & More

mini Lernkreis Nachhilfe seit 1974

Anne-Marie Skuqi Rechtsanwältin

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

29. September bis 5. Oktober 2018

Widder (21.3.–20.4.)
In dieser Woche wird im Beruf eine Entscheidung fällig. Zeigen Sie Mut und gehen Sie in die Offensive: Letztlich werden Sie nicht nur finanziell davon profitieren.

Stier (21.4.–20.5.)
Man bewundert Sie und unterliegt Ihrem Charme jetzt noch schneller als sonst. Aufgepasst, der Pfeil des Amor könnte auch Sie mal ziemlich unerwartet treffen!

Zwillinge (21.5.–21.6.)
Sie sind immer sehr flexibel gewesen, doch gerade das bringt Ihnen nun den Vorwurf ein, ein Opportunist zu sein. Das ist üble Nachrede, setzen Sie sich dagegen vehement zur Wehr.

Krebs (22.6.–22.7.)
Eine bestimmte Person wirbt gewaltig um Sie: Das schmeichelt Ihnen sehr, aber Sie sollten nur dann darauf eingehen, wenn Sie wirklich ernsthafte Absichten haben.

Löwe (23.7.–23.8.)
Sie stellen fest, dass Sie einem Hobby schon seit einiger Zeit nicht mehr nachgegangen sind. Raffen Sie sich auf – Sie brauchen einen Ausgleich, der Ihnen viel Spaß macht.

Jungfrau (24.8.–23.9.)
In dieser Woche ist Reaktionsschnelligkeit gefragt: Es kann gleich mehrfach zu problematischen Situationen kommen, bei denen rasches und kompromissloses Handeln gefragt ist.

Waage (24.9.–23.10.)
Lassen Sie sich nicht verbiegen und halten Sie weiterhin an Ihrem Vorhaben fest: Das hat nichts mit Sturköpfigkeit zu tun, sondern mit Standfestigkeit in der Sache!

Skorpion (24.10.–22.11.)
Ihre Vitalität ist bewundernswert, doch Sie neigen dazu, des Guten zu viel zu tun. Drosseln Sie das Tempo etwas und seien Sie den Mitmenschen gegenüber nachsichtiger.

Schütze (23.11.–21.12.)
Bei aller Leidenschaft sollten Sie keine Sekunde daran denken, der Versuchung nachzugeben. Ihre Partnerschaft ist zu wertvoll, um sie durch eine Affäre zu belasten.

Steinbock (22.12.–20.1.)
Jemand möchte Sie mit einer kleinen Aufmerksamkeit überraschen. Zügeln Sie Ihre Neugier und versuchen Sie gar nicht erst, herauszufinden, was er sich für Sie ausgedacht hat.

Wassermann (21.1.–19.2.)
Tun Sie in dieser Woche Dinge, die Ihnen Spaß bereiten, pflegen Sie Hobbys und Geselligkeit! Im Kreise Ihre Lieben sind Sie bestens aufgehoben, fühlen sich wohl und geborgen.

Fische (20.2.–20.3.)
Wegen einer Kleinigkeit kommt es zu hitzigen Diskussionen. Sie sollten nicht eigensinnig auf Ihrem Standpunkt beharren, denn das würde nur zu einer Verhärtung der Fronten führen.

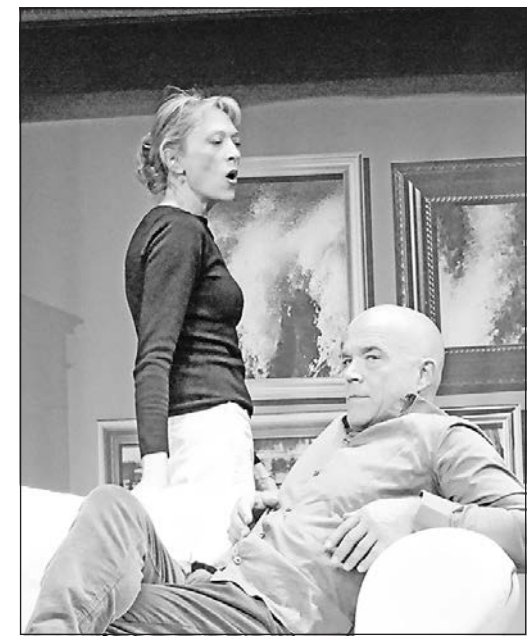
vogelsberger-buchenbrennholz.de
Beste heimische Buche!
06044 / 1624

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

In der Liebe gibt es eben keine Logik

Bad Homburg (ks). Es ist in über 30 Jahren erst einmal vorgekommen, dass bei der Volksbühne ein Stück ausfallen musste. Nun ist es ein zweites Mal passiert, weil sich Probleme bei der Besetzung des geplanten Stückes „Es war nicht die Fünfte, es war die Neunte“ ergeben hatten, die nicht rechtzeitig behoben werden konnten. Dafür sind nun Karin Maynadier und Michael Scheibel mit dem Schauspiel „Kleine Eheverbrechen“ eingesprungen, die großartig gespielt haben und, wenn man den Begriff überhaupt benutzen will, ein „vollwertiger Ersatz“ waren.



Lisa (Karin Maynadier) und Gilles (Michael Scheibel) sind in einen zermürbenden verbalen Schlagabtausch verstrickt. Foto: ks

Die beiden Schauspieler sind ein gut eingespieltes Team und haben ein Werk bravourös serviert, das sehr textlastig ist und wenig Spielraum für „action“ bietet. Wenn es trotzdem gelingt, den Spannungsbogen bis zum Schluss zu halten, dann ist das allein schon Bewunderung und Beifall wert. Der Franzose Éric-Emmanuel Schmitt ist ein gefeierter Autor, der es dem Zuschauer allerdings nicht leicht macht. Er muss mitdenken, sich bemühen, dem Gedankengang eines Paares zu folgen, dessen Ehe in die Krise geraten ist, und er darf dabei nicht nachlassen. Sonst versteht er nicht, wie dieser raffinierte Plot funktioniert, den sich der Autor ausgedacht hat. Er hat die Zweifel an dem Wahrheitsgehalt der Aussagen beider Protagonisten so geschickt gestreut, dass eine Entscheidung für die eine schon mit der nächsten Aussage der anderen Seite zunichte gemacht wird. Das Ende der Geschichte ist ein echter „Coup“, auf den der Zuschauer von selbst kaum gekommen wäre. Sehr raffiniert, ein bisschen hinterlistig, aber überzeugend. Wollte man ein Fazit aus dieser Geschichte ziehen wohl dieses, dass Paare nur gut zusammenleben können, wenn beide genug Selbstvertrauen besitzen, um auch einander vertrauen zu können. Das ist Lisas Defizit, die ihren Mann Gilles abgöttisch liebt, aber Zweifel an ihm und seiner Treue hat. Diese „Qual“ wird allmählich so groß, dass sie sich in dem Gedanken verbeißt, nur der Tod Gilles könne sie befreien. In der Liebe ist nichts logisch, den Verlust nimmt Lisa dabei sozusagen in Kauf. Allerdings gelingt ihr dieser endgültige Befreiungsakt am Ende doch nicht, und beide ahnen, dass sie aneinander gebunden sind, nicht wirklich voneinander loskommen werden. Sie können zwar nicht besonders gut miteinander, aber auch nicht ohne einander leben. Das ist ein Phänomen, mit dem sich manches Paar auseinandersetzen muss, mit dem es zurecht kommen muss, es sei denn …

Das Publikum, das an diesem Sonntagnachmittag mehr als gewohnt gefordert war, dankte den Schauspielern und dem engagierten Ensemble am Ende mit Beifall für diese rundum „stimmige“ Aufführung.

Das Stück war während des Bad Homburger Sommers schon einmal in den Louisen Arkaden zu sehen, wo Michael Scheibel sein Unternehmen hat. Es war auch dort gut angekommen und damals in dieser Zeitung auch entsprechend gewürdigt worden.

Mit der Taschenlampe

Bad Homburg (hw). „Mit der Taschenlampe in die Römerzeit“ heißt eine Führung für Erwachsene, bei der die Teilnehmer das Römerkastells Saalburg einmal in einem ganz anderen Licht sehen werden. Sie beginnt am Freitag, 5. Oktober, um 19 Uhr mit einem römischen Weinumtrunk. Anschließend lernen die Teilnehmer die Beleuchtungsmittel kennen, mit denen die Römer Licht in das Dunkel der Abende und Nächte gebracht haben. Bei einem Rundgang erleben sie das Kastell in der Dunkelheit, wobei besondere Objekte eindrucksvoll im Lichtkegel einer Taschenlampe auftauchen. Zum Abschied beleuchten Feuerbecken den Weg durch das Tor nach draußen.Die eineinhalbstündige Führung kostet inklusive Eintritt und Umtrunk 14 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 2. Oktober unter Telefon 06175-93740 oder per E-Mail an info@saalburgmuseum.de. Die Teilnehmer sollten eigene Taschenlampen mitbringen.

Glückliche Gewinner

Bad Homburg (hw). Über jeweils zwei Karten für einen der beiden „Filme der Woche“ im Kino im Kurtheater können sich folgende sechs Gewinnerinnen freuen: Hedi Reimold, Annemarie Sommer, Brigitte Fabel, Michaela Lenz, Heide Winzenburg und Sabine Schütz.

Futter für Hund und Katze

Über eine großzügige Tierfutterspende konnte sich vor Kurzem der Bad Homburger Tierschutzverein freuen. Aus dem Erlös von Pfandbons in den Rewe-Märkten in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel konnte Ware im Wert von 1500 Euro sowie eine zusätzliche Futterspende der Firma Mars im Wert von 1000 Euro an die vor fünf Jahren ins Leben gerufene Tierfutterhilfe gespendet werden. Die Übergabe erfolgte durch Ralph Messing von Mars (r.) und Rewe-Inhaber Stefan Weber (l.). Es freuten sich Beate Weinrich, Renate Echterdiek, Birgit Jörgens und Renate Georg (v. l.). „ Mit den Futterspenden können wir viele Hunde und Katzen glücklich machen und mit gesundem Futter versorgen“, so die Mitarbeiterinnen der Tierfutterhilfe. Die Tierfutterausgabe findet an jedem zweiten Montag im Monat in der Nehringstraße 10 zwischen 15 und 17 Uhr für Tierhalter aus Bad Homburg und Oberursel statt, die Grundsicherung für Arbeitssuchende oder zur Rente erhalten. Foto: Tierschutzverein

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 400 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 23 vom 1. Januar 2018

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

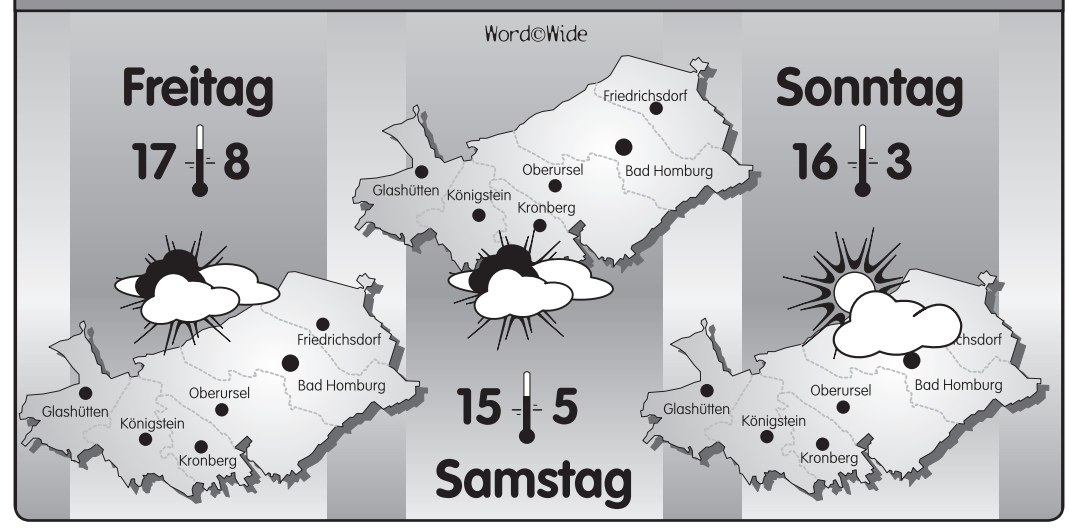
SUDOKU

9		5		8			1	3
2	3					5		9
	1		3					
					7			
3	7	4	8	1	9	2	5	6
			4					
				5	4		2	
4		2					8	1
1	9			2		4		5

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	9	1	2	5	8	3	7	4
7	5	3	6	9	4	8	2	1
4	8	2	7	3	1	6	9	5
8	2	9	4	6	5	1	3	7
1	4	7	3	8	2	5	6	9
5	3	6	1	7	9	2	4	8
2	1	8	9	4	3	7	5	6
3	7	4	5	1	6	9	8	2
9	6	5	8	2	7	4	1	3

DAS WETTER AM WOCHENENDE



FILMTHEATER
KURHAUS BAD HOMBURG

Action, Spannung, Komödien, Science Fiction, Horror oder Liebesfilme – das Filmtheater im Kurhaus Bad Homburg bietet alles, was das Herz leidenschaftlicher Kinogänger begehrt. Mit über 700 Plätzen verfügt das Kino über den größten Kinosaal in Hessen, ausgestattet mit modernster Technik.

Karten für alle Vorstellungen erhalten Sie bei Tourist Info + Service im Kurhaus montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 14 Uhr und immer eine Stunde vor Filmbeginn sowie im Internet unter www.kino-badhomburg.de.

In der Tiefgarage des Kurhauses ermäßigtes Parken für 2,– € möglich.
Betreiber des Filmtheaters ist Stefan Burger.
Einlass 30 Minuten vor Filmbeginn.

Samstag, 6. Oktober, 19.30 Uhr, 148 Min., ab 12 J., 10,– €

Mission Impossible – Fallout

Wenn Ethan Hunt (Tom Cruise) in seiner langen Geheimagenten-Karriere etwas gelernt hat, dann ist es das: Du bist nichts ohne dein Team! Als er sich bei einem Einsatz in Berlin zwischen dem Leben seiner Kollegen und einem Koffer mit Plutonium entscheiden muss, fällt seine Wahl privater aus, als es jedes Protokoll zugelassen hätte. Nun ist die ganze Welt in Gefahr, denn eine nukleare Katastrophe droht. „Mission Impossible – Fallout" bietet nicht nur spektakuläre Action, sondern auch eine doppelbödig-verzwickte Spionage-Geschichte, die gefühlt alle fünf Minuten auf den Kopf gestellt und ordentlich durchgeschüttelt wird.

Sonntag, 7. Oktober, 17 Uhr, 97 Min., ab 12 J., 9,– €

Sauerkrautkoma

In seinem neuesten Abenteuer wird der Franz nach München versetzt, wo er Teamarbeit „lernen" soll, was für den grantelnden Niederbayern eine besondere Herausforderung darstellt. Doch schon bald führt ihn ein Mord wieder zurück ins sein Heimatdorf Kaltenkirchen. Rita Falks Polizist Franz Eberhofer, kongenial verkörpert von Sebastain Bezzel, genießt inzwischen nicht nur in Bayern absoluten Kultstatus. Spätestens nach der umwerfenden „Grießnockerlaffäre" hat auch der Rest Deutschlands die Figuren ins Herz geschlossen. Die Krimikomödie „Sauerkrautkoma" bietet einmal mehr eine sehenswerte Mischung aus bajuwarischem Lokalkolorit, Humor und Mord.

Sonntag, 7. Oktober, 14 Uhr, 128 Min., ab 12 J., 10,– €

Jurassic World 2: Das gefallene Königreich

Während die ganze Welt auch drei Jahre nach der Zerstörung des Freizeitparks Jurassic World noch immer darüber diskutiert, was nun mit den verbliebenen Urzeitgiganten geschehen soll, die inzwischen frei auf Isla Nublar herumtoben, droht ein unmittelbar bevorstehender Vulkanausbruch auf der Insel, die Dinosaurier ein zweites Mal auszulöschen. Als der Söldner Eli Mills mit einer geheimen Militäraktion elf Dino-Arten von der Insel retten will, reist Claire gemeinsam mit ihrem Raptoren bändigenden Ex-Freund Owen Grady dorthin, um bei der Evakuierung zu helfen.

Der Hochtaunus Verlag und das Filmtheater im Kurhaus verlosen für die **„Filme der Woche"** jeweils 3 x 2 Karten.

Wer gewinnen möchte, sollte bis Sonntag, 30. September, eine Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, oder eine E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.
Bitte unbedingt die vollständige Adresse und den Wunschfilm angeben.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

GUT-SCHEIN

Tüte Popcorn für 2,- Euro.

Nur gültig im Original, in Kalenderwoche 40 und nur für eine Person.

Abzugeben im Filmtheater im Kurhaus

Orgelklänge begleiten Buster Keaton

Bad Homburg (ks). Der „Amerikanische Bürgerkrieg" (1861-65), der mit der Kapitulation der Südstaaten endete, hinterließ eine Spur der Verwüstung und einen Riss in der Bevölkerung, den manche Patrioten im Süden der Vereinigten Staaten bis heute nicht verwunden haben. Mit seinem 1926 entstandenen Stummfilm „Der General" führt Buster Keaton als Regisseur und Hauptdarsteller mitten hinein in diese Auseinandersetzung, mit der Präsident Abraham Lincoln die Spaltung der Vereinigten Statten verhindern und die Abschaffung der Sklaverei im Süden erreichen wollte.

Keaton erzählt in seinem Film die Geschichte des Lokomotivführers Johnnie Gray, der, von Organist Stefan Schmidt mit Improvisationen an der Sauer-Orgel eindrucksvoll begleitet, in der Erlöserkirche zu sehen war. Die Zuschauer hatten manchen Grund zum Lachen, denn Keaton ist schließlich ein Komödiant und Komiker. Aber sie blieben wohl auch nicht ganz unberührt von der Tragik des Geschehens, das verwüstete Orte und Landschaften, zerstörte Brücken und Schienenstränge zurückließ. Johnnie Gray hat zwei Lieben: Zu seiner Lok, die „Der General" heißt, und zu Annabelle Lee. Das Mädchen aber will nichts mehr von ihm wissen, als seine freiwillige Bewerbung zum Militärdienst nicht angenommen wird. Als Lok-Führer könne er der Sache besser dienen, heißt es.

Doch Annabelle, deren Vater und Brüder längst eingerückt sind, glaubt ihm nicht. Johnnies Odyssee beginnt, als sein geliebter General von Spionen aus dem Norden entführt wird. Was er nicht weiß, sie haben auch Annabelle in ihrer Gewalt, die sich im anhängenden Gepäckwagen aufgehalten hatte. Keaton nutzt im weiteren Verlauf sämtliche cineastischen Möglichkeiten mit Aufmärschen zu Fuß und zu Pferd und der wilden Zerstörung der Schienenwege mit Hilfe von Feuer und Rauch, um dem Gegner vom Nachschub abzuschneiden. Doch Johnnie rast unverdrossen auf Schienenwegen seinem General hinterher, gerät zwischen die Fronten, muss sich verstecken, wird aber auch unfreiwillig Zeuge eines „Kriegsrats" der beteiligten Militärs aus dem Norden, die besprechen, wo und wie sie die feindlichen Truppen schlagen wollen. Bei dieser Gelegenheit entdeckt Johnnie auch die gefangen gehaltene Annabelle, die er befreien kann. Sie glaubt, er habe sich nur wegen ihr ins „Feindesland" begeben und verzeiht ihm gerührt. Gemeinsam jagen sie nun den südlichen Truppen hinterher, um diese vor dem Angriff zu warnen. Der bescheidene Lokführer wird ungewollt zum Spion und Retter seiner Freunde aus dem Süden, die dank seiner Informationen wenigstens diese Schlacht gegen die Nordstaatler gewinnen.

Mit zu den besten Szenen gehört, wie der relativ zarte, kleine Johnnie immer wieder versucht, mit großem akrobatischem Körpereinsatz auf Lok und Tender herumzuklettern und seinem „Zug" nachzulaufen, wenn der wieder einmal abgehauen ist. Auch sein Kampf mit dem Feuerholz, das für die Lok gebraucht wird, bietet immer wieder Stoff für komische Situationen; auch für Annabelle, die mit ihrem bauschigen langen Rock nach der Mode der Zeit auch manches Kletterkunststück vollbringen muss. Keaton nimmt auch das Militär nicht allzu ernst, wenn er seine Experimente mit dem überlangen Säbel vorführt, über den er immer wieder stolpert, der ihm sogar im hohen Bogen aus den Händen fliegt. Aber Buster, der die Menschen gerne zum Lachen bringt, verzieht dabei selbst keine Miene.

Am Ende wird Johnnie von den südlichen Militärs als Retter gefeiert, der sogar noch einen hochkarätigen Feind abliefern konnte: Den zusammengekauerten General aus dem Norden hatte er in seinem „General" entdeckt. Unter den staunenden Blicken von Annabelle und ihrem verwundeten Vater, den diese bei den Truppen entdeckt hat, wird Johnnie in die Uniform des Südens gesteckt und zum Leutnant befördert. Endlich wird er nun auch offiziell rekrutiert. Als er diesmal nach seinem Beruf gefragt wird, antwortet er „Soldat". Ob er über diese Wendung glücklich ist, bleibt offen.

Für Stefan Schmidt, der an der Orgel wunderbar improvisiert und dabei die unterschiedlichsten Stimmungen und Situationen überzeugend „untermalt" hat, war auch dieser Stummfilm ein Stoff, der ihn herausgefordert und inspiriert hat. Diesem international gefragten Interpreten und Improvisator macht es Freude, wertvolle Stummfilme zu begleiten. Er ist ein Meister dieser Kunst und wurde auch in der Erlöserkirche mit anhaltendem Beifall geehrt.

Organist Stefan Schmidt ist ein international bekannter Interpret und Improvisator, der das dramatische Geschehen im Stummfilm „Der General" eindringlich und einfühlsam begleitet hat. *Foto: privat*

Panflöte und Orgel flirten mit Vergnügen

Bad Homburg (ba). Das Orgelfestival Fugato bietet immer wieder überraschende Paarungen. Die große Königin der Instrumente traf sich mit ihrem kleinen Verehrer – der Panflöte – zu einem unterhaltsamen Dialog. Die Zuhörer erlebten ein fulminantes Spiel zweier sehr unterschiedlicher Instrumente, die für neue Klangerlebnisse sorgten.

Auf der Klais-Orgel in St. Marien spielte Ignace Michiels, der als Organist der Kathedrale in Brügge wirkt und weltweit als Solist und Begleiter im Einsatz ist. Sein Partner an diesem Abend war Matthias Schlubeck. Er gilt als einer der führenden Panflötisten weltweit und hat sich vor allem im Bereich der Interpretation klassischer Musik einen Namen gemacht. Da er keine Hände und deutlich verkürzte Arme hat, war die Panflöte eines der wenigen Instrumente, das er mit dieser Behinderung erlernen konnte. Er begann mit sechs Jahren, gab schon mit 15 Konzerte und ist der erste Musiker in Deutschland mit einem Hochschulabschluss im Fach Panflöte. Zusammen mit Ignace Michiels hat er bereits mehrere Alben eingespielt, und viele Stücke davon erklangen an diesem Abend.

Die Musiker begannen mit Albinonis Konzert Nummer 9 für Orgel, Oboe und Orchester, das sie sehr überzeugend für Orgel und Panflöte abgewandelt hatten. Die Instrumente harmonierten erstaunlich gut, da der Organist sich in der Lautstärke und Registrierung zurücknahm. Die Orgel klang daher nicht zu wuchtig und ermöglichte es der Flöte, ein gleichberechtigter Partner zu sein. Das war auch bei Stücken von Bach deutlich zu hören. Es stellte sich schnell heraus, dass sich Barockmusik hervorragend für das ungewöhnliche Zusammenspiel dieser unterschiedlichen Instrumente eignet. In zwei Solo-Stücken für Orgel konnte Ignace Michiels dann aber auch die ganze Klangfülle des Instruments darbieten, das ja bei Fugato die Hauptrolle spielt. In Telemanns Sonate in F-Dur, die eigentlich für Blockflöte geschrieben wurde, glänzte wieder Schlubeck. Er spielte die Panflöte virtuos und überzeugte vor allem in den schnellen Passagen, in denen die Orgel nur dezent begleitete. Das vielfältigste Werk des Konzertabends war die Suite Antique von John Rutter. Der zeitgenössische Komponist, 1945 geboren, gilt als Hofkomponist der britischen Königsfamilie. Er schrieb unter anderem Chormusik für etliche royale Hochzeiten.

Die Urgroßmutter der Orgel

Die Suite Antique, in der er auch Anspielungen auf Bachs Suiten machte, war ursprünglich für Querflöte, Cembalo und Barockorchester gedacht und wurde von den beiden Musikern ideenreich umgesetzt. Sie klang fröhlich, beschwingt und heiter, und man glaubte stellenweise, Orgel und Panflöte vergnügt flirten zu hören. Wesentlich getragener erklangen Stücke von Edward Elgar, von zeitgenössischen Komponisten wie Enrico Pasini und schließlich das „Fiat Lux" von Theodore Dubois, das ursprünglich für Trompete und Orgel komponiert worden war. Bei vielen Stücken bot die Orgel einen satten Klangteppich, während die Panflöte oft lockend, verspielt oder gar herausfordernd klang.

Matthias Schlubeck moderierte einige Stücke an und gab den Zuhörern auch interessante Informationen zu seinen Instrumenten. „Die Panflöte ist gewissermaßen die Urgroßmutter der Orgel", erzählte er. „Sie hat einen ähnlichen Aufbau mit ihren Pfeifen, die über ein Labium verfügen, und die Klangerzeugung funktioniert daher ähnlich."

Speziell die rumänische Panflöte wurde in den 70er-Jahren in Deutschland sehr bekannt, vor allem durch den Hit „Der einsame Hirte" von Gheorge Zamfir. Sie ist in G-Dur gestimmt, und der Ton wird tiefer, je länger der Hohlraum – also die Pfeife – ist. Das ist das gleiche Prinzip wie bei der Orgel. Halbtöne können erzeugt werden, indem der Flötist einen Teil der Pfeife mit seinen Lippen abdeckt. Schlubeck beherrscht das Instrument meisterlich und er überzeugte im Zusammenspiel durch Ausdruckskraft und Spielfreude. Die Orgel hatte in der Panflöte einen Partner auf Augenhöhe gefunden – zwar nicht in der Größe, aber in der virtuosen Spielweise.

Als Zugabe gab es ein rumänisches Volkslied, in dem scheinbar Vogelgezwitscher und andere Naturgeräusche zu hören waren. Auch hier klangen die beiden Instrumente spielerisch und leicht. Am Ende stellte sich die Frage: Sind sie ein ideales Paar für eine feste Beziehung oder bleibt es bei einem Flirt? Auf jeden Fall sorgten sie für eine heitere und beschwingte Atmosphäre.

Organist Ignace Michiels (l.) und Panflötist Matthias Schlubeck geben ein stimmungsvolles Konzert im Rahmen des Orgelfestivals Fugato. *Foto: ba*

Thomanerchor übertrifft Erwartung

Bad Homburg (ks). Es war ein eindrucksvolles Erlebnis, den Thomanerchor aus Leipzig live in der Erlöserkirche zu hören, mit dessen Auftritt das Orgelfestival Fugato zu Ende gegangen ist. Sehr diszipliniert und in schwingender, raumfüllender Musikalität hat dieser berühmte Chor mit seiner langen Geschichte in der vollbesetzten Kirche die Erwartungen noch übertroffen.

Das wunderbare und mit begeisterndem Beifall bedachte Konzert wurde von Thomaskantor Gotthold Schwarz geleitet. An der Orgel war Thomasorganist Ulrich Böhme, am Cello (Basso Condinuo) Hartmut Becker und an der Continuo-Orgel Stefan Altner. Mit zwei Werken am Anfang und am Ende, die Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bach dem 98. Psalm „Singet dem Herrn ein neues Lied“ gewidmet haben, bewiesen diese beiden Komponisten, „dass man die deutsche Sprache in lebendige stets von der Deklamation des Textes ausgehende Musik gießen kann“, das heißt, „Worte abbilden, betonen, predigen, interpretieren kann“, wie Dr. Andreas Bomba erläuterte. Zwei Werke, gleiches Thema, bei allen Unterschieden meisterlich komponiert.

Der Thomanerchor unter seinem Kantor Gotthold Schwarz begeistert beim letzten Fugato-Konzert in der Erlöserkirche. *Foto: Staffel*

Überraschende Zugabe

Der Chor präsentierte sich in unterschiedlicher Stimm-Stärke, bei einem „geistlichen Madrigal“ für fünfstimmigen Chor von Johann Hermann Schein angefangen bis zu den jeweils zwei vierstimmigen Chorsätzen, die Bach in seinen Motetten vorsieht. Diese anspruchsvollen Aufgaben hat der Chor mit homogener Harmonie und Ausdruckskraft souverän gemeistert.

Ulrich Böhme beeindruckte mit sechs Orgelchorälen aus dem Bachschen „Orgelbüchlein“ zu geistlichen Texten sowie mit Präludium und Fuge in C-Dur von Bach. Auch Johannes Brahms hat geistliche Fest- und Gedenksprüche in Musik übersetzt, von denen drei zu hören waren. Bachs Version aus den Psalmen Davids „Singet dem Herrn ein neues Lied“ gilt als „Paradestück“ aller Chöre, die sich der geistlichen Musik widmen. Am Ende heißt es „Lobe den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit. Alles, was Odem hat, lobe den Herren. Halleluja!“ Ein wahrhaft jubelndes Bekenntnis, das die Zuhörer mit anhaltendem Beifall bestätigt und damit den Mitwirkenden auch für diese eindrucksvolle Begegnung gedankt haben. Die Solisten unter den Sängern durften sich über einen Extra-Beifall freuen.

Als überraschende Zugabe trat der junge Max Gläser an das Pult, um einen kleinen von Felix Mendelssohn-Bartholdy komponierten Neujahrsspruch zu dirigieren, mit dem sich der Chor endgültig verabschiedet hat. Max Gräser ist zur Zeit Erster Präfekt der Thomaner, das heißt, er hat eine Aufsichts- und Führungsrolle im angeschlossenen Internat. Auch ihm und dem Chor wurde noch einmal kräftig applaudiert.

Die Thomaner sind bereits seit 1212 ein Schulchor, und viele Lehrer waren zugleich auch Komponisten. Der bedeutendste war Johann Sebastian Bach, der das Amt des Thomaskantors von 1723 bis zu seinem Tod 1750 inne hatte. Von einigen Interims abgesehen, ist Gotthold Schwarz der 17. Nachfolger Bachs.

Selbsthilfe nach Krebs: Treff in neuen Räumen

Hochtaunus (how). Die Gruppe Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich am Donnerstag, 4. Oktober, von 16 bis 17.30 Uhr in ihren neuen Räumen im „Café der Begegnung“ im Familienzentrum Mitte, Dietigheimer Straße. Dort haben die Teilnehmer Gelegenheit, sich auszutauschen und Informationen rund um das Thema Krebs zu erhalten. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos. Anmeldung unter Telefon 0152-57110111 oder per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de.

BdV lädt zum Tag der Heimat ein

Hochtaunus (how). Der Bund der Vertriebenen (BdV) im Hochtaunus lädt für Sonntag, 30. September, um 14.30 Uhr zum „Tag der Heimat“ ein. Die Veranstaltung findet statt in der Erlenbachhalle in Bad Homburg, Josef-Baumann-Straße 15, statt. Die Festrede zum Thema „Unrechtsdekrete beseitigen – Europa zusammenführen“ hält Dr. Christean Wagner, Vorsitzender der Stiftung „Zentrum gegen Vertreibungen“. Wagner war bis zum Jahr 2014 Mitglied im Hessischen Landtag und in dieser Zeit unter anderem Hessischer Kultusminister und Hessischer Minister der Justiz. Der Eintritt ist frei.

VdK trifft sich

Bad Homburg (hw). Der VdK Ortsverband Bad Homburg lädt für Samstag, 27. Oktober, um 15 Uhr zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein.Das Thema lautet: Was bietet Ihnen der VdK? Wie kann er Ihnen helfen? Treffpunkt ist das Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158. Mitglieder und Gäste sind willkommen. Anmeldung bis zum 20. Oktober unter Telefon 06172-399763 oder 06172-1392240.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Porsche zeigt den neuen Macan

Porsche-typische Performance auf jedem Terrain, gepaart mit hoher Alltagstauglichkeit – diese Kombination überzeugte von Anfang an: Seit 2014 hat Porsche mehr als 350.000 Einheiten ausgeliefert. Das seit 2014 sehr erfolgreiche Kompakt-SUV wurde in puncto Design, Komfort, Konnektivität und Fahrdynamik umfassend aufgewertet. Damit bleibt der Macan das sportliche Aushängeschild im Segment.

Gezielte Maßnahmen am Exterieur lassen den neuen Macan noch sportlicher und moderner erscheinen. Das Thema Licht spielt dabei eine wesentliche Rolle: Serienmäßig verfügt der neue Macan über Hauptscheinwerfer mit LED-Technik. Das Bugteil des Macan wurde im Detail überarbeitet und wirkt noch breiter. Die umfassende Neugestaltung des Hecks baut auf dem klaren Design des Vorgängermodells auf. Mit dem dreiteiligen, dreidimensional ausgearbeiteten LED-Leuchtenband kommt jetzt ein charakteristisches Porsche-Designmerkmal hinzu.

Die Brücke zum 911 schlägt im Interieur des neuen Macan das optionale GT-Sportlenkrad. Außerdem hält der ins Lenkrad integrierte Mode-Schalter inklusive Sport Response Button als Bestandteil des optionalen Sport Chrono Pakets Einzug in den Macan. Die Liste der Komfortoptionen erweitert Porsche unter anderem um eine beheizbare Frontscheibe. Ein auf elf Zoll vergrößerter Full-HD-Touchscreen fügt sich harmonisch in die neu gestaltete Armaturentafel ein.

Darüber hinaus erweitert Porsche auch das Angebot an Assistenzsystemen für den Macan. So ermöglicht der neue Stauassistent inklusive Abstandsregeltempostat komfortableres und entspannteres Fahren im Geschwindigkeitsbereich bis 65 km/h. Zudem ist jeder Macan mit einem Connect Plus-Modul ausgestattet und somit serienmäßig voll vernetzt.

Das in Shanghai präsentierte Modell wird zunächst auf dem chinesischen Markt angeboten und ist ab Ende September 2018 auch in Deutschland bestellbar. •

Fotos: Porsche

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

AUTOS IM HERBST

Wer bietet alles, was Ihr Auto braucht?

Reparatur, Wartung und Service für alle Marken.

- Unfall-Instandsetzung
- Lackierung
- Klimaanlagen-Service
- Computer-Achsvermessung
- Reifenservice
- Inspektion
- Autoglas

WINTEC AUTOGLAS

KAROSSERIEBAU stadlbauer

Tüv-geprüfter Eurogarant Fachbetrieb
Oberurseler Straße 67
61440 Oberursel
Telefon 06171-5 21 85
Fax 06171-5 52 38
www.stadlbauer-karosseriebau.de

AUTO CREW

Stadlbauer – Die Mehrmarken-Werkstatt

Karosseriebau Stadlbauer

Seit über 50 Jahren wissen zufriedene Autofahrer den Kundenservice des Karosseriebau- und Lackiererei-Unternehmens Stadlbauer in der Oberurseler Straße 67 zu schätzen. 1963 gründete Josef Stadlbauer den Betrieb. Dessen Sohn, Horst Stadlbauer-Schröder, übernahm den elterlichen Betrieb und vergrößerte ihn 1989 um eine hochmoderne Werkstatt. In der dritten Generation führt Christina Stadlbauer-Schröder mit Geschäftspartner Oliver Lederer-Ponzer seit 2000 die Geschäfte. Bei Stadlbauer darf der Kunde den absoluten Komplett-Service aus einer Hand erwarten: Bremsen- und Reifendienst, Motordiagnose, Achsvermessung mit Instandsetzung, Fahrzeugaufbereitung, Inspektion und Wartung und Lackierung bis hin zu TÜV-Abnahme und fachmännischen Unfallregulierung. Stadlbauer ist in diesem Bereich „Auto Crew"-Partner. In der neuen Servicehalle wird speziell für Mechatroniker in erweitertem Umfang außer der Glasreparatur auch die lackfreie Dellenbeseitigung, das Folieren und das „smart-repair" angeboten. Seit Juni 2015 ist Stadlbauer zudem auch „Win-Tec Autoglas"-Partner. In dem fortschrittlichen Unternehmen gehört umweltbewusstes Denken ebenso dazu wie die vornehme Aufgabe, als Aus- und Fortbildungsbetrieb zu dienen. Ein Hol- und Bringservice sowie ein 24-Stunden-Service unter Telefon 06171-52185 sind selbstverständlich. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 7 bis 17.30 Uhr und freitags von 7 bis 14.30 Uhr.

Foto: Stadlbauer

Gute Sicht gibt Sicherheit

(djd). Sehen und gesehen werden - dieses Motto gilt auf den Straßen ganz besonders, wenn die nasskalte Jahreszeit beginnt. Sobald die Tage kürzer werden und Dunkelheit, Nebel oder Starkregen häufig die Sicht beeinträchtigen, kommt es für Autofahrer darauf an, dass sie sich jederzeit auf die Technik verlassen können. Korrekt eingestellte und funktionstüchtige Scheinwerfer sorgen ebenso für ein Plus an Sicherheit wie gute und möglichst neue Scheibenwischer. Das Ergebnis ist Durchblick statt störender Schlieren auf dem Glas. Rechtzeitig zum Start in die Schmuddelwetter-Saison sollten Autofahrer daher einen Herbst-Check in örtlichen Werkstätten nutzen.

Licht-Testwochen nutzen

Gutes Licht ist ein entscheidendes Merkmal für mehr Sicherheit im Straßenverkehr - für Autofahrer gilt das ebenso wie etwa für Radfahrer. Falsch eingestellte Autoscheinwerfer etwa können zu Blendungen des Gegenverkehrs mit fatalen Folgen führen. Die jährlichen Licht-Testwochen in den Werkstätten zeigen immer wieder, dass bei rund einem Drittel der Autos die Scheinwerfer nicht korrekt eingestellt sind. Autofahrer sind also gut beraten, die Testmöglichkeit zu nutzen. Mit wenigen Handgriffen kann der Fachmann in der Werkstatt für Abhilfe sorgen und die Scheinwerfer wieder korrekt justieren.

Foto: djd/Robert Bosch GmbH

5 Jahre Herstellergarantie bei Ihrem Hyundai-Vertragshändler vor Ort.

Hyundai i20
Passion 1.2
62KW (84PS)

- Klimaanlage
- Sitzheizung
- Multifunktionslenkrad
- Nebelscheinwerfer
- Tempomat
- Bluetooth

UVP** 16.700 €
Sie sparen 2.710 €
Unser Aktionspreis** 13.990 €

Hyundai i20
Passion 1.0
74KW (100PS)

- Klimaanlage
- Sitzheizung
- Multifunktionslenkrad
- Nebelscheinwerfer
- Tempomat
- Bluetooth

UVP** 18.700 €
Sie sparen 4.110 €
Unser Aktionspreis** 14.590 €

Hyundai i20
Passion Plus 1.0
88KW (120PS)

- Klimaanlage
- Panorama Glasschiebedach
- Navigationsystem
- Rückfahrkamera
- Sitzheizung
- Lenkradheizung

UVP** 22.350 €
Sie sparen 4.660 €
Unser Aktionspreis** 17.690 €

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101 802950 • Fax: 06101 802952
info@hyundai-bv.de • www.hyundai-bv.de

HYUNDAI

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
8 Jahre Batterie Garantie*

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,6 - 5,6; außerorts 4,2 - 3,7; kombiniert 5,1 - 4,4; CO_2-Emission kombiniert 119-102 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse C-A.

150 kW (204 PS), kombiniert, 14,3-13,9 kWh/100 km, CO_2-Emission 0 g/km, Co_2-Effizienz A^+.

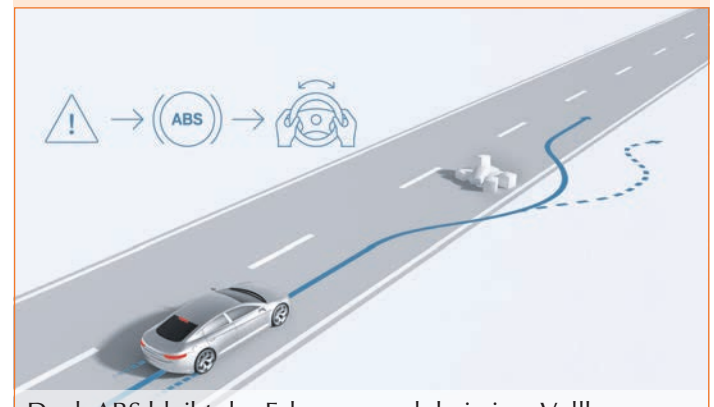
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahren Lackgarantie, 8 Jahren für die Hochvolt-Batterie oder bis zu 200.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Starterbatterie ohne Kilometerlimit), sowie 8 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung **inklusive Überführung.

Sicher bremsen

(djd). Ein plötzliches Bremsmanöver des vorausfahrenden Autos. Ein Fußgänger, der die Straße betritt und erst im letzten Augenblick für den Autofahrer zu sehen ist. Wohl jeder hat derartige Schrecksekunden schon einmal hinterm Steuer erlebt. Eine Notbremsung ist meist die einzige Möglichkeit, um einen Unfall zu verhindern. Allerdings kann starkes Bremsen, erst recht bei nassen oder winterlichen Straßen, dazu führen, dass Räder blockieren - das Fahrzeug wird instabil und unkontrollierbar. Antiblockiersysteme (ABS) verhindern dies: In Millisekunden reguliert die Elektronik den Bremsdruck an jedem einzelnen Rad, das Fahrzeug bleibt auch bei unterschiedlichen Fahrbahnverhältnissen lenkbar, der Bremsweg wird in der Regel verkürzt. Das aktive Sicherheitssystem macht das Autofahren somit sicherer - und das seit genau 40 Jahren.

Vom Sicherheitsextra zur Standardausstattung

Heutzutage ist ABS für die meisten Autofahrer eine Selbstverständlichkeit geworden, die man nicht mehr missen möchte. 94 Prozent aller weltweit neu produzierten Pkws haben laut Bosch ein Bremsregelsystem mit dieser Funktionalität an Bord. Die Vorteile für die Verkehrssicherheit sind so eindeutig, dass sich die Automobilhersteller in Europa vor einigen Jahren sogar selbst verpflichteten, alle Pkws serienmäßig mit ABS auszustatten. Anders noch die Situation zum Marktstart vor 40 Jahren: Seinerzeit war ABS als Extraausstattung zunächst nur teuren Oberklasselimousinen vorbehalten. "Die Einführung im Jahr 1978 war ein Meilenstein in der Entwicklung aktiver Sicherheitssysteme. Der technische Ansatz wurde zum Ausgangspunkt aller modernen Bremsregelsysteme wie der Antriebsschlupfregelung ASR und dem Anti-Schleuder-Programm ESP - bis hin zu den heutigen Fahrerassistenzsystemen", unterstreicht Gerhard Steiger, Vorsitzender des Bosch-Geschäftsbereichs Chassis Systems Control. Neben der Erhöhung der Verkehrssicherheit und dem Vermeiden von Unfällen bietet ABS praktische Vorteile: Das Bremssystem schont die Reifen, weil diese beim Bremsen nicht blockieren und dadurch ein punktueller Abrieb verhindert wird.



Dank ABS bleibt das Fahrzeug auch bei einer Vollbremsung lenkbar und kann Hindernissen ausweichen. Foto: djd/Bosch

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

AUTOS IM HERBST

FUZ Autoservice GmbH

▶ Inspektion ▶ Wartung ▶ TÜV & AU
▶ Unfallinstandsetzung

Zimmersmühlenweg 25 – 27 · 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 / 58 25 25 · Fax: 0 61 71 / 58 25 24

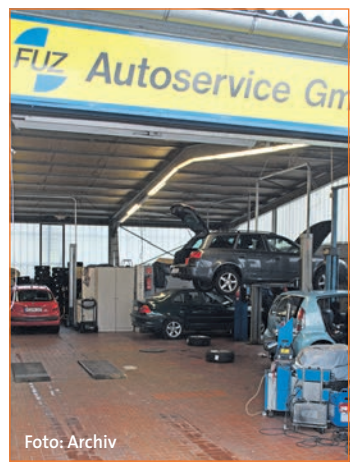


Foto: Archiv

FUZ – freundlich und zuverlässig

Sie wollen sichergehen, dass im Falle einer Inspektion oder eines Schadens an Ihrem Kfz auch wirklich nur das getan wird, was getan werden muss? Sie möchten fair und partnerschaftlich VOR einer unumgänglichen Reparatur über deren Kosten und Dauer informiert werden und während der Durchführung weiterhin mobil bleiben? Dann sind Sie im Kfz-Meisterbetrieb „FUZ-Autoservice GmbH“ goldrichtig. Hier ist der Name FUZ - das steht für freundlich und zuverlässig - Programm! Ehrlichkeit, höchste Qualitätsansprüche und Termintreue sind hier selbstverständlich. Dass sich das längst herumgesprochen hat, belegen die überdurchschnittlich hohe Kundentreue und -zufriedenheit. „Viele Kunden schenken uns seit mehr als 20 Jahren ihr Vertrauen, dafür möchten wir uns bedanken“, so die Inhaber Rainer Schuckart und Andreas Schröder stolz“, seit 1997 werden bei FUZ Autoservice GmbH Fahrzeuge jeglicher Hersteller gewartet und repariert. Gemeinsam mit ihrem fachlich kompetenten Team sorgen sie für meisterliche Qualität und Service aus einer Hand. Von der Inspektion über Haupt- und Abgasuntersuchung, Ölwechsel, Bremsenservice, Sommer-/Winterreifen-Service, Ersatzteilservice, Arbeiten an der Kfz-Elektrik, Reparaturen und Wartung aller Art, Klimaanlagen-Check, -wartung und -reparatur, bis Karosserie-Instandsetzung nach Unfall inklusive unbürokratischer Abwicklung mit der Versicherung und uneingeschränkter Mobilität dank Ersatzfahrzeug – bei FUZ erwartet Sie ein Komplett-Service zu fairen Preisen. Vereinbaren Sie doch gleich einen Termin für die Sicherheit und Werterhaltung Ihres Autos bei FUZ Autoservice im Zimmersmühlenweg 25-27. •

Die passenden Reifen finden

(djd). „195/65 R15“ - hinter diesem für Laien unverständlichen Zahlen- und Buchstabenmix verbirgt sich eines der meistgenutzten Reifenformate. Viele Autofahrer dürften aber kaum aus dem Stegreif beantworten können, welches Format auf das eigene Fahrzeug passt. Am sichersten ist es, einen Blick in den Fahrzeugschein zu werfen: Die Herstellernummer und der sogenannte Typschlüssel sind hilfreich, um die Reifensuche einzugrenzen. Wichtige Informationen liefern zudem die Ziffern 20 bis 23 der Zulassungspapiere: Hier steht, welche Reifendimensionen für das Auto konkret zugelassen ist. Mit diesen Daten finden Autofahrer etwa unter www.reifendirekt.de eine große Auswahl geeigneter Reifen verschiedener Hersteller - direkt ab Lager verfügbar. •

Professionell, fair & erfahren

Kundenfreundlicher Service zu fairen Preisen, so lautet der Leitspruch von Kfz–Techniker- Meister und Inhaber von Kraftfahrzeug & Motosport Haak (KMH), Timo Haak. Seine Werkstatt befindet sich An den Drei Hasen 24, hier gibt es alles rund um das Auto: Reparaturen aller Art, Inspektionen, Klimaservice, Reifenservice und was sonst am „geliebten Fahrzeug“ anfällt. Auch komplizierte Aufgaben wie Motor- und Getriebeschäden oder Unfallinstandsetzung werden bei KMH professionell gelöst. Timo Haak ist ein bodenständiger Handwerker mit jahrelanger Berufserfahrung, der liebt, was er tut: „Ich bin Kfz-Meister aus Leidenschaft!“ Seine Ausbildung zum Kfz-Mechaniker absolvierte der Motor-Fan in einem Autohaus, 1998 erwarb er den Meistertitel. Weitere Erfahrungen konnte er im weltweiten Motorsport sammeln. Timo Haak hat es jedoch seit einigen Jahren wieder in seine Heimat Oberursel gezogen, wo er erfolgreich die Firma KMH führt. Für den Kfz-Meister stehen der Kunde und dessen Automobil im Mittelpunkt. Offene, ehrliche Beratung sowie saubere und korrekte Arbeit am Fahrzeug sind für Timo Haak wichtig und selbstverständlich. •

Kfz-Reparaturen und Inspektionen aller Fabrikate

- TÜV-Durchsicht und Vorfahrt
- Reifenservice und Einlagerung
- Motor- und Getriebereparatur
- Steuergerätediagnose
- Klimaanlagen-Service
- Unfallinstandsetzung
- Karosseriearbeiten
- Autoglas
- Fahrwerktieferlegungen
- Wohnmobilservice

www.kfz-werkstatt-haak.de

KMH Kraftfahrzeug & Motorsport Haak
Kfz-Meisterbetrieb
61440 Oberursel • An den Drei Hasen 24 • 06171/978 55 33

Foto: KMH

Auto Bach®

Auto. Bach. Eine Welle der...
... Angebote.

www.blaue-welle.de

Die geprüften Jahreswagen von Volkswagen mit Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr[2] und Top-Wechselprämie[3].

Unsere Jahreswagen sind echt eine Gattung für sich. Und eigentlich nichts für Abenteurer oder alle anderen, die auf Nervenkitzel stehen. Denn zumindest, wenn es um Ihr Fahrzeug geht, bleibt Ihnen dank Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr[2] die eine oder andere Aufregung erspart.

Golf VII 1.0 TSI, 81 kW (110 PS), 6-Gang

EZ 09/2017, 24.860 km, urspr. UVP des Herstellers: 26.680,00 €. Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 12.500 km. Ende der Garantielaufzeit für dieses Fahrzeug: 08/2022 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: LM-Räder, elektrische Außenspiegel, Radio-Navigationssystem „Discover Media“, „Air Care Climatronic“, automatische Distanzregelung „ACC“, beheizbare Vordersitze, Regensensor, Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, Fernlichtregulierung „Light Assist“, App-Connect, 4 Türen u. v. m.

Fahrzeugpreis:	**17.980,00 €**
Inzahlungnahmeprämie:	1.200,00 €[3]
Anzahlung:	2.000,00 €
Nettodarlehensbetrag:	14.780,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	8.556,77 €
Gesamtbetrag:	15.708,77 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	**149,00 €**

Inkl. 1.200,00 € Inzahlungnahmeprämie.[3]

Touareg R-Line 3.0 TDI, 193 kW (262 PS), 8-Gang-Tiptronic

EZ 10/2017, 3.200 km, urspr. UVP des Herstellers: 98.480,00 €. Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 12.500 km. Ende der Garantielaufzeit für dieses Fahrzeug: 09/2022 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: LM-Räder 21 Zoll, Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Kurvenlicht, PDK, „Area View“, 6-fach DVD-Wechsler, Diebstahlwarnanlage „Plus“, Standheizung, ACC, „Keyless Access“, „Climatronic“, „Side Assist“ und „Lane Assist“, Verkehrszeichenerkennung, R-Line Interieur und Exterieur, Lederausstattung, DYNAUDIO-Soundsystem u. v. m.

Fahrzeugpreis:	**58.680,00 €**
Inzahlungnahmeprämie:	4.000,00 €[3]
Anzahlung:	9.245,87 €
Nettodarlehensbetrag:	45.434,13 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	29.249,45 €
Gesamtbetrag:	48.401,45 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	**399,00 €**

Inkl. 4.000,00 € Inzahlungnahmeprämie.[3]

[1] Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Gültig für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten und bis zum 31.12.2018 für ausgewählte Modelle aus dem Verkaufsbestand der Marke Volkswagen. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Nähere Informationen unter www.volkswagen.de oder bei uns. [2] Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab Übergabe des Fahrzeugs durch die Volkswagen AG bzw. durch einen autorisierten Volkswagen Partner an den Erstkäufer oder ab dem Datum der Erstzulassung, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns. [3] Im Aktionszeitraum bis 30.09.2018 erhalten Sie bei Inzahlungnahme (Konzernfahrzeuge Audi, SEAT, ŠKODA, Porsche sind ausgeschlossen) Ihres mindestens 4 Monate auf Ihren Namen zugelassenen alten Gebrauchtwagens und gleichzeitigem Kauf eines bestimmten Fahrzeugmodells eine modellabhängige Prämie von bis zu 4.000 €. Dieses Angebot gilt für ausgewählte Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG und ist mit einer günstigen Finanzierung kombinierbar. Nähere Informationen unter www.volkswagen.de oder bei uns. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot ist gültig bis 30.09.2018. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 09/2018.

JAHRESWAGEN
von Volkswagen

Volkswagen

Auto Bach® UNTERNEHMENSGRUPPE

Auto Bach GmbH
Urseler Str. 61, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 / 3087-901, **www.autobach.de**

+++ Autos im Herbst +++ Autos im Herbst +++ Autos im Herbst +++ Autos im Herbst +++

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

AUTOS IM HERBST

MehrWertTage am 14. und 15. September bei Mazda Auto Fischer waren sehr gut besucht

Voller Schauraum und attraktive Angebote erwarteten interessierte Kunden bei den Mazda Mehrwerttagen am 14. und 15. September. Die Vorbereitungen bei Auto Fischer haben sich gelohnt. Viele Kunden und zahlreiche Interessenten erlebten hautnah die Qualität der neuen Mazda-Modelle beim Mazda-Händler in Karben. Wie gewohnt hat das Team von Auto Fischer für Catering bestens gesorgt. Die Besucher konnten zwischen diversen selbst gebackenen Flammkuchen, verschiedenen Kuchen und leckeren Canapes wählen. Erfrischende Getränke und aromatischen Kaffee gab es ebenfalls. In angenehmer Atmosphäre entdeckten viele Freunde des Autohauses, zahlreiche Mazda-Liebhaber und einige Interessenten die aktuelle Mazda-Modellpalette und verliebten sich in ihren Traum-Mazda. Mit den Signature Sondermodellen, dem Mazda6 Facelift und dem MX-5 2019 gibt es einige Neuerungen bei Auto Fischer in Karben zu bestaunen. Neben einem Kundenvorteil aus den Sondermodellen von bis zu 1.600 Euro (Mazda CX- 3 Signature+ Sondermodell) gab es zusätzlich bei Abschluss eines Kaufvertrages auch noch eine Ausstattungsoption gratis, bei der bis zu 3.450 Euro (Mazda6 Sports-Line Plus-Paket) zusätzlich gespart werden konnte.

Der Name Signature steht für Einzigartigkeit und Persönlichkeit. Die Sondermodelle sind in ihrer Stückzahl limitiert und bieten neben exklusiven Ausstattungsmerkmalen einen je nach Modell variierenden attraktiven Kundenvorteil. Ein besonderer Hingucker beim Mazda2 und optional beim Mazda3 und Mazda CX-3 ist die hochwertige schwarze Dachlackierung. Neben zusätzlichen Ausstattungsfeatures für den Mazda MX-5 erhalten Mazda CX-5 und Mazda6 auch noch neue Motor- und Ausstattungskombinationen.

Fotos: Mazda

Alle Mazda Modelle (mit Ausnahme des Mazda3, dessen Nachfolger im kommenden Jahr erwartet wird) sind bereits nach der neuen Abgasnorm Euro 6d-TEMP inklusive des anspruchsvollen RDE- Tests zertifiziert. Ein Besuch lohnt sich auch für Mazda Kunden mit älteren Fahrzeugen: Ab sofort steht für alle Mazda mit MZD Connect eine erweiterte Smartphone Integration per Apple CarPlay und Android Auto zur Verfügung. Das System ist nicht nur für alle Mazda Neufahrzeuge als Option bestellbar, sondern lässt sich auch für alle Mazda Modelle mit MZD Connect, das erstmals im Ma- zda3 2013 eingeführt wurde, ohne großen Aufwand nachrüsten.

Das Autohaus Fischer bietet eine Auswahl an Vorführfahrzeugen, sodass eine Probefahrt nach Terminabsprache mit Frau Reis unter Tel. 06039 1046 möglich ist.
Selbstverständlich berät Sie das Autohaus Fischer und erstellt Ihnen gerne Angebote. •

MAZDA2 SIGNATURE
- 1.5i, 5-T., 55 kW (75 PS), 5-Gang
- Satinweiß-Metallic, Tempomat, Klimaanl.
- EZ 08.2018, Vorführwagen, 2.000 km
- Sondermodell Plus mit vielen Extras

Barpreis ab € **13.590**
Preisvorteil € **3.235**

MAZDA2 KIZOKU
- 1.5i, 5-T., 66 kW (90 PS), 5-Gang, Navi
- Mondsteinweiß-Metallic, Rückfahrkamera
- EZ 08.2018, Vorführwagen, 2.000 km
- Tempomat, Einparkh. hi., Sitzh. u. v. m.

Barpreis ab € **15.690**
Preisvorteil € **3.725**

MAZDA3 CENTER
- 2.0i, 5-T., 88 kW (120 PS), 6-St.-Autom.
- Matrixgrau-Metallic, Touring-Paket, Navi
- EZ 09.2018, Tageszulassung, 10 km
- Tempomat, Ein-/Ausparkh., Sitzh. u. v. m.

Barpreis ab € **20.590**
Preisvorteil € **6.055**

MAZDA CX-3 EXCLUSIVE
- 2.0i, 88 kW (120 PS), 6-Gang
- Onyxschwarz-Metallic, 16" Alu
- EZ 06.2018, Tageszulassung, 10 km
- Tempomat, Ein-/Ausparkh., Sitzh. u. v. m.

Barpreis ab € **18.990**
Preisvorteil € **5.445**

MAZDA CX-3 EXCLUSIVE
- 2.0i, 88 kW (120 PS), 6-Gang, Navi
- Rubinrot-Metallic, 16" Alu
- EZ 08.2018, Tageszulassung, 10 km
- Tempomat, Klimaautom., Einparkh. hi. u. v. m.

Barpreis ab € **19.990**
Preisvorteil € **4.555**

MAZDA CX-3 SPORTS
- 2.0i, 88 kW (120 PS), 6-Gang, Navi
- Matrixgrau-Metallic, Rückfahrkamera
- EZ 03.2018, Vorführwagen, 3.000 km
- Tempomat, Klimaautom., Einparkh. hi. u. v. m.

Barpreis ab € **20.590**
Preisvorteil € **5.055**

MAZDA CX-3 SPORTS
- 2.0i, 110 kW (150 PS), 6-Gang, Navi
- Onyxschwarz-Metallic, Rückfahrkamera
- EZ 07.2018, Vorführwagen, 3.000 km
- Tempomat, Klimaautom., Einparkh. hi. u. v. m.

Barpreis ab € **22.990**
Preisvorteil € **5.235**

MAZDA CX-5 EXCLUSIVE
- 2.0i, 118 kW (160 PS), 6-St.-Autom.
- Matrixgrau-Met., 19" Alu, i-ACTIVSENSE-Paket
- EZ 04.2018, Tageszulassung, 10 km
- Ein-/Ausparkh., Sitzh., Rückfahrk., Navi u. v. m.

Barpreis ab € **30.990**
Preisvorteil € **6.885**

HERBST-ANGEBOT:

Räderwechsel nur **23,80 €**

Räderhotel ab **45,10 €** pro Saison

Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an!

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 5,0 – 6,9 l/100 km; CO_2-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 115 – 159 g/km.
Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen.
Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.

auto fischer

Auto Fischer e. K.
Rodheimer Weg 4
61184 Karben-Okarben
Nähe S-Bahn-Station Okarben

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de
www.auto-fischer-karben.de

Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

AUTOS IM HERBST

Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel – Wir sind Audi.

Fotos: Marnet

Fast drei Jahre ist es jetzt her, dass die Autohaus Marnet GmbH & Co. KG Ihren neuen Standort im Gewerbegebiet „An den Drei Hasen“ baute. Mit dem Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel entstand dort auf 12.000 Quadratmetern die größte Automobil-Ausstellungsfläche im Vordertaunus. Im März 2016 wurde der Standort dann feierlich eröffnet und bietet nun jede Menge Platz für die Präsentation der gesamten Audi Modellpalette. Dank exklusiver Audi Customer Private Lounge ist die Verbindung modernster, digitaler Technologie mit individueller und persönlicher Kundenberatung möglich. Schon vor der Fahrzeugbestellung lassen sich hier Ausstattungswünsche detailgetreu darstellen und das konfigurierte Fahrzeug dank Virtual Reality sogar in 3D betrachten. Die Außenfläche des Audi Zentrums bietet Platz für 80 Audi Gebrauchtwagen :plus sowie 160 Kundenparkplätze. Modernste Werkstatttechnologie in Verbindung mit speziell geschultem Personal ermöglicht dazu einen ausgezeichneten Service.

Frederic Schwarzer, Geschäftsstellenleitung

Zum 01.07.2018 übernahm Frederic Schwarzer die Geschäftsstellenleitung des Standorts an den Drei Hasen.
„Ich freue mich auf die neue Aufgabe an diesem Standort und auf die Zusammenarbeit mit der Familie Marnet und einem großartigen Team“, sagt er.

Das Familienunternehmen Marnet steht seit 128 Jahren mit den Marken Audi, Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, SEAT und seit dem 01. Januar 2018 auch SKODA, für Mobilität und umfassende Automobil-Kompetenz und zählt aktuell über 450 Mitarbeiter an 10 Standorten. Weitere Audi Standorte befinden sich in Königstein, Bad Nauheim und Wiesbaden. Ein eigenes Karosserie- und Lack-Zentrum, welches bald von Königstein an einen eigenen Standort in Kronberg umziehen wird, ermöglicht von Smart Repair bis hin zur umfangreichen Reparatur ein breites Spektrum an Instandsetzungsarbeiten. Ebenfalls zum Portfolio gehören die Autovermietung und der Ersatzwagen-Service, welche durch den Partner Euromobil direkt vor Ort abgewickelt werden. Als besonderen Service bietet das Autohaus Marnet für Kunden einen eigenen 24h-Notrufservice, der rund um die Uhr bei Pannen hilft.
Zum ersten Mal wurde der Standort dieses Jahr von der AUDI AG zum Audi Top Service Partner gekürt. Diese Auszeichnung erhalten ausgewählte Audi Betriebe, die vor allem durch eine hohe Kundenzufriedenheit und sehr gute Reparaturqualität hervorstechen.
Aber auch das Verkaufsteam bietet vor Ort eine Vielzahl an Möglichkeiten. Von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen bis hin zum Rundum-Sorglos-Paket gibt es unzählige Optionen, sich den Weg zum Traumauto zu erfüllen. Ganz neu im Portfolio sind der neue Audi A6 sowie das neue Top-SUV der Audi Modellpallette, der Audi Q8.
Beim neuen Audi A6 Avant werden hoher Alltagsnutzen und große Variabilität mit dynamischem Design verbunden. Das Heck ist markant geschnitten, das Laderaumkonzept dennoch flexibel mit 565 bis 1.680 Liter Kofferraum-Volumen. Antrieb und Fahrwerk sind komfortabel und zugleich sportlich ausgelegt. Der neue Audi Q8 überzeugt mit dem Besten aus zwei Welten – der Eleganz eines viertürigen Luxus-Coupés und den praktischen Talenten eines großen SUV. Mit dem permanenten Allradantrieb quattro und einer Bodenfreiheit von bis zu 254 Millimetern fährt das SUV-Coupé auch dort weiter, wo befestigte Straßen enden. Beide Fahrzeuge sorgen mit ihrer intuitiven Handhabung und dem volldigitalen Bediensystem MMI touch response bei Fahrer und Passagieren für ein hohes Maß an Komfort. Weitere Informationen zu beiden Modellen erhalten Sie im Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel im Gewerbegebiet „An den Drei Hasen“. •

Ein attraktives Finanzierungsangebot:
z. B. Audi A4 Avant Sport, 2.0 TFSI 6-Gang
EZ 01/18, 11.034 km, 140 kW (190 PS)
Mythosschwarz Metallic, Anhängevorrichtung, Komfortklimaautomatik 3-Zonen, MMI Navigation plus, Audi virtual cockpit, Rückfahrkamera, Sitzheizung vorn, Audi smartphone interface, Audi connect, S line Sportpaket, Assistenzpaket Stadt & Tour u.v.m.

€ 279,–
monatliche VarioCredit-Rate

Fahrzeugpreis: inkl. Überführungskosten	€ 42.890,–
Anzahlung:	€ 10.890,–
Nettodarlehensbetrag:	€ 32.000,–
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	0,99 %
Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Schlussrate: bei 15.000 km jährlicher Fahrleistung	€ 22.770,–
Gesamtbetrag:	€ 32.814,–
36 monatliche Finanzierungsraten à	€ 279,–

[1] Laufzeit 12 – 36 Monate bei einem effektiven Jahreszins von 0,99 %. Gültig für Audi Mietfahrzeuge und Audi Werksdienstwagen der Modellreihen Audi A4 / A5 / A6 jeweils frühestens zwei Monate und maximal 18 Monate nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig vom 14.09.2018 bis 15.10.2018 (Datum Gebrauchtwagen-Kaufvertrag) für die genannten Modelle, späteste Ummeldung 14.12.2018. Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Inzahlungnahme-Prämie ist im Angebot nicht berücksichtigt. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.
[2] Gilt bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen SEAT, ŠKODA, Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Porsche, Bentley, Bugatti, Lamborghini) mit mindestens 4 Monaten ununterbrochener Zulassungsdauer auf Ihren Namen durch einen teilnehmenden Audi Gebrauchtwagen :plus Partner. Wert des in Zahlung gegebenen Fahrzeugs mindestens € 1.000,– brutto. Gültig nur beim Kauf von ausgewählten Audi Werksdienstwagen und Audi Mietfahrzeugen. Maximale Inzahlungnahme-Prämie: € 3.000,– Inzahlungnahme abhängig vom gekauften Audi Gebrauchtwagen. Weitere Informationen zu der Inzahlungnahme-Prämie erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Audi Gebrauchtwagen :plus Partner.

autohausmarnet macht mobil

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Sodener Str. 1-3, 61462 Königstein, Tel.: 0 61 74 / 29 93-0, audi-koenigstein@marnet.de, www.marnet.de

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Schwalheimer Str. 71, 61231 Bad Nauheim, Tel.: 0 60 32 / 93 99-0, audi-badnauheim@marnet.de, www.marnet.de

Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel, Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Willy-Brandt-Straße 6, 61440 Oberursel, Tel.: 0 61 71 / 97 95-0, info@audizentrum-badhomburg-oberursel.de, www.marnet.de

Die Kanadierin Sasha Polishuk freut sich mit den Elangeni Falcons der HTG Bad Homburg auf den Bundesligastart am Samstag um 19 Uhr gegen den ASC Theresianum Mainz. Foto: gw

Falcons erwarten am Samstag den ASC Theresianum Mainz

Bad Homburg (gw). Die Sensation ist ausgeblieben – der Goliath hat den David mit 85:58 (49:25) standesgemäß in die Knie gezwungen. Im Klartext: Durch den souveränen Auswärtssieg bei den Elangeni Falcons Bad Homburg steht Basketball-Bundesligist BC Marburg wie erwartet im Achtelfinale des DBBL-Pokalwettbewerbs.

Beim Punktspielbetrieb wird man künftig sicherlich leichtere Nüsse zu knacken haben als die erstklassige Defense der international erfahrenen Marburgerinnen, die am Sonntag zwischen der fünften und achten Minute keinen einzigen Korb zuließen. „Gegen einen solchen Gegner können wir viel lernen“, sagte Trainer Jay Russell Brown. Er empfand diese lehrreiche Phase als nicht allzu schlimm, denn daran kann er nun in den Trainingseinheiten in dieser Woche anknüpfen, wenn Michael Rheins Video-Aufnahmen als Anschauungsmaterial herangezogen werden. Zum Auftakt der Saison 2018/19 in der 2. Bundesliga erwarten die Falcons am Samstag um 19 Uhr den ASC Theresianum Mainz, jenen Gegner, gegen den man am 15. September in der 1. Pokalrunde klar mit 93:45 gewonnen hat. Brown: „Ein Sieg ist auch am Samstag fest eingeplant, um uns Selbstvertrauen zu holen für das nachfolgende schwere Spiel am kommenden Mittwoch beim BBZ Opladen.“ Der Anwurf in Opladen erfolgt am Tag der deutschen Einheit um 16.30 Uhr.

Am zweiten Saison-Spieltag in der Damen-Regionalliga Südwest hat Aufsteiger HTG Bad Homburg II das erste Auswärtsspiel beim TV Hofheim mit 47:70 verloren,

HTG-Trainerin Geri Georgieva hat den Blick bereits nach vorne gerichtet: „Die Spiele in Weiterstadt und bei einem übermächtigen Gegner Hofheim habe ich abgehakt, aber im Heimspiel gegen Dreieichenhain müssen wir anfangen zu punkten.“ Spielbeginn gegen den SV Art of Design Dreieichenhain ist am Samstag um 16 Uhr im Feri-Sportpark.

HTG-Damen: Start in der Regionalliga

Bad Homburg (gw). Vorhang auf zur Volleyball-Saison 2018/19, in der die Damenmannschaft der HTG Bad Homburg wieder in der Regionalliga Südwest aufschlägt.

Der Aufstieg in die vierthöchste deutsche Spielklasse wurde zum einen durch die beiden Siege in den vorsorglichen Relegationsspielen gegen den FC Wierschem (3:1 im Feri-Sportpark, 3:2 in der Kreissporthalle Mayen) ermöglicht und zweitens durch den Rückzug des TV Jahn Kassel aus der 3. Liga, den TV-Abteilungsleiter Thomas Rohrmann am 23. Mai bei Klassenleiter Heiner Schösser beantragt hatte.

Bei den Volleyballerinnen der HTG, deren positive sportliche Entwicklung in den vergangenen Jahren durch die Plätze acht, sieben, fünf und drei in den Abschlusstabellen der Jahre 2015 bis 2018 dokumentiert wird, freut man sich auf die neue Herausforderung.

Eine wichtige Standortbestimmung ist gleich das Auftaktspiel am Samstag um 19.30 Uhr bei den Biedenkopf-Wetter-Volleys, die zum Kreis der Meisterschaftsfavoriten gehören.

Die HTG Bad Homburg startet mit folgendem Kader in die neue Spielzeit: Zsuzsanna Bender, Kristin Bernius, Anja Beyrich, Franziska Edmaier, Marta Hennig, Lisa Kreusel, Louisa Kunz, Ann-Katrin Liebe, Anke Limmer, Esther Peckelsen, Jelena Voegele und Juliane Weissbecker. Trainer des Teams ist seit zwei Jahren Jens Völkel.

Sport in Kürze

Fußball: Beim Gruppenligisten FC 09 Oberstedten ist Trainer Artur Rissling in der vergangen Woche entlassen worden. Seine Nachfolge haben Lars Arr-You und Christian Roth angetreten, die das Team am Freitagabend bei der 2:4-Niederlage gegen SKV Beienheim erstmals betreut haben.

Fußball: In der Kreisoberliga Hochtaunus ist die Begegnung zwischen der SG Ober-Erlenbach und der SG Blau-Weiß Schneidhain vom 3. Oktober auf den heutigen Donnerstag vorverlegt worden. Spielbeginn ist um 20 Uhr.

Sportabzeichen-Prüfungen: (Leichtathletik) am heutigen Donnerstag von 19 bis 20.30 Uhr auf dem Sportplatz in Weißkirchen, Oberurseler Straße, und am Freitag von 17.30 bis 19.30 Uhr auf dem Sportplatz in Bommersheim, Im Himmrich.

Football: Die U13 der Bad Homburg Sentinels bestreitet am Samstag in Rodgau das letzte Turnier in dieser Landesliga-Saison, wobei um 11 Uhr der punktgleiche Spitzenreiter Gießen Golden Dragons der erste Gegner ist und anschließend um 12.30 Uhr die Partie gegen die Rodgau Pioneers folgt. (gw)

Lars Arr-You hat beim Fußball-Gruppenligisten FC 09 Oberstedten das Traineramt übernommen. Foto: gw

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: Eintracht Wald-Michelbach – TS Ober-Roden (Sa., 16.00), TSV Vatanspor Bad Homburg – SG Unter-Absteinbach, Usinger TSG – SV Eintracht Altwiedermus, SG Bornheim/Grün-Weiß Frankfurt – FC Hanau 93, Germania Ober-Roden – Rot-Weiß Walldorf, Sportfreunde 04 Frankfurt – Rot-Weiß Darmstadt. SC 1960 Hanau – Viktoria Urberach, SV FC Sandzak Frankfurt – SG Rot-Weiss Frankfurt (alle So., 15.00); TS Ober-Roden – TSV Vatanspor Bad Homburg, SG Rot-Weiss Frankfurt – Usinger TSG, Viktoira Urberach – Sportfreunde 04 Frankfurt, Rot-Weiß Darmstadt – Eintracht Waldmichelbach, SG Unter-Absteinach – Germania Ober-Roden, Rot-Weiß Walldorf – SG Bornheim/GW Frankfurt, FC Hanau 93 – SV FC Sandzak Frankfurt, SV Eintracht Altwiedermus – FC 06 Erlensee (alle Mi., 15.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: Spvgg. 05 Oberad – FSV Friedrichsdorf, DJK Helvetia Bad Homburg – FV 1920 Hausen, FC Neu-Anspach – FC 09 Oberstedten, 1. FC-TSG Königstein – TSG Nieder-Erlenbach, FC Olympia Fauerbach – TuS Merzhausen, SC Dortelweil – FG 02 Seckbach, SKV Beienheim – SV der Bosnier Frankfurt, FC Kalbach – Spvgg. 03 Fechenheim (alle So., 15.00); FC 09 Oberstedten – FC Olympia Fauerbach, FSV Friedrichsdorf – FC Kalbach, FG 02 Seckbach – DJK Helvetia Bad Homburg, TuS Merzhausen – 1. FC-TSG Königstein, SV der Bosnier Frankfurt – FC Neu-Anspach, TSG Nieder-Erlenbach – SC Dortelweil, FV 1920 Hausen – Türkischer SV Bad Nauheim, Spvgg. 03 Fechenheim – SKV Beienheim (alle Mi., 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: EFC Kronberg – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach (Do., 19.30), SG Ober-Erlenbach – SG BW Schneidhain (Do., 20.00); FC Neu-Anspach II – FC 09 Oberstedten II (So., 13.15), FV Stierstadt – SG Ober-Erlenbach, Eintracht Oberursel – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SGK Bad Homburg, SV Seulberg – SV Teutonia Köppern, Sportfreunde Friedrichsdorf – FC 06 Weißkirchen (alle So., 15.00); FC 09 Oberstedten II – SV Teutonia Köppern (Mi., 13.00), SV Seulberg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SGK Bad Homburg – EFC Kronberg, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – Eintracht Oberursel, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – FV Stierstadtm FC 06 Weißkirchen – FC Neu-Anspach II (alle Mi., 15.00).

Kreisliga A Hochtaunus: 1. FC-TSG Königstein II – SGK Bad Homburg II (So., 12.30), Usinger TSG II – FSV Friedrichsdorf II (So., 13.00), EFC Kronberg II – SG Oberhöchstadt, FV Stierstadt II – SG Eintracht Feldberg, DJK Helvetia Bad Homburg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, SG Hundstadt – SG Eschbach/Wernborn, 1. FC 04 Oberursel – FC Mammolshain (alle So., 15.00); SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FV Stierstadt II (Mi., 13.00), SGK Bad Homburg II – EFC Kronberg II, FSV Friedrichsdorf II – FC Mammolshain (alle Mi., 13.15), SG Eschbach/Wernborn – SV Teutonia Köppern II, SG Oberhöchstadt – DJK Helvetia Bad Homburg II, SG Eintracht Feldberg – Usinger TSG II, 1. FC 04 Oberursel – SG Hundstadt (alle Mi., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: TV Burgholzhausen II – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II (Fr., 19.30), Eintracht Oberursel II – SV Teutonia Köppern III, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, Sportfreunde Friedrichsdorf II – FC 06 Weißkirchen II (alle So., 13.15), FSV Steinbach – SG Ober-Erlenbach II, FSG Niederlauken/Laubach – SG Eschbach/Wernborn II (beide So., 15.00); TuS Merzhausen II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II – Eintracht Oberursel II, FC 06 Weißkirchen II – FSG Niederlauken/Laubach (alle Mi., 13.15), SV Teutonia Köppern III – FSV Steinbach (Mi., 14.00), SG Mönstadt/Grävenwiesbach – TV Burgholzhausen, SV Bommersheim – Sportfreunde Friedrichsdorf II (beide Mi., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: SV Seulberg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 13.15), SG Westerfeld – SG Eintracht Feldberg II, SG BW Schneidhain II – SV Bommersheim II (beide So., 15.00); SG Eintracht Feldberg II – SG BW Schneidhain II (Mi., 12.45), SG Mönstadt/Grävenwiesbach II – TV Burgholzhausen II, SV Bommersheim II – FC Mammolshain II (beide Mi., 13.15).

Kreisliga C, Pokalrunde: FC Mammolshain II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach II (So., 12.30), SG Hundstadt II – TV Burgholzhausen II (So., 13.15); SV Seulberg II – SG Hundstadt II (Mi., 13.15), SG Westerfeld – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (Mi., 15.00).

Frauen-Gruppenliga Frankfurt: 1. FFV Oberursel – FSG Usinger Land (Sa., 17.00).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt: FV 09 Eschersheim – FSG Usinger Land II (Sa., 13.00); Rot-Weiß Großauheim – FSG Seulberg/Rodheim (Mi., 15.00). (gw)

EM-Teilnehmerin Annabelle Winzig erreicht mit der HTG Bad Homburg in der 2. Judo-Bundesliga Platz drei. Foto: gw

Judoka-Amazonen der HTG auf Platz drei

Bad Homburg (gw). Nachdem am Samstag um kurz vor 18 Uhr die Judo-Saison 2018 für die Frauenmannschaft der HTG Bad Homburg mit einem 4:3-Sieg gegen den SC Gröbenzell und einem vorherigen 5:2 gegen das Judo-Team Rheinland zu Ende gegangen war, rief Chef-Trainer Mario Rolle seine Schützlinge im Feri-Sportpark nochmals kurz zusammen und bedankte sich für das Engagement jeder einzelnen Kämpferin, die zum Erreichen des 3. Platzes in der Abschlusstabelle beigetragen hatte.

Mit dieser Platzierung hat die HTG im sechsten Jahr ihrer Zugehörigkeit zur 2. Bundesliga Süd nicht nur das Ergebnis von 2016 und 2017 bestätigt, sondern erneut den Beweis angetreten, dass sie konstant auf hohem Niveau zu den leistungsstärksten Vereinen Deutschlands gehört.

Auf ein Neues also im Jahr 2019, wobei die HTG mit ihren zahlreichen Talenten aus dem eigenen, schier unaufhörlich sprudelnden Nachwuchsborn und der hervorragenden Infrastruktur im Dojo am Niederstedter Weg für die Zukunft bestens aufgestellt ist.

Bei den beiden Kämpfen am Samstag gegen die Tabellen-Schlusslichter JT Rheinland und SC Gröbenzell gingen mit Diana Storch, Lea Markloff und Noémi Tortell drei Judo-Amazonen jeweils zweimal als Siegerinnen von der Matte.

Auf Rang drei kam die HTG auch in der 2. Judo-Bundesliga der Männer, die am Samstag am letzten Kampftag turnusgemäß frei war.

Druckvoll startet das Bad Homburger Team in die zweite Halbzeit. *Foto: HCH*

HCH-Jungen sind hessische Vizemeister

Bad Homburg (hw). Nach einem dramatischen Spiel mussten sich die U18-Spieler vom HCH im Finale um den Hessenmeistertitel mit einem 1:2 dem Limburger HC geschlagen geben. Von Anbeginn an druckvoll, aber noch sehr verhalten startete die mit Spannung erwartete Partie um den Meistertitel vor einer HCH-Fan-Kulisse, wie es sie im Sportzentrum Nordwest noch nie gab. Über 300 Zuschauer unterstützten die Kurstädter während des gesamten Spiels und waren zunächst geschockt, als ein Limburger Spieler mit einem Sololauf Mitte der ersten Halbzeit das erste Tor schoss. Auch die von beiden Mannschaften genommenen Auszeiten sollten bis zur Pause kein anderes Ergebnis erwirken, obwohl die HCH-Spieler einige gute Torchancen verzeichnen konnten. Ein druckvoller Start der Bad Homburger in der zweiten Halbzeit führte durch eine sehenswerte Kombination schließlich zum Ausgleich durch Victor Wetzel zum 1:1.

Der Jubel war groß, denn nun hatte die von Moritz Schneider gecoachte Mannschaft auch deutlich mehr Spielanteile, bis dann eine umstrittene Schusskreisszene, bei der ein Limburger Spieler auf dem Homburger Torwart lag, zum 1:2 führte. Sehr lauf- und willensstark ließen die Bad Homburger nicht nach, wurden aber immer wieder durch Foulspiel der Limburger ausgebremst, die mit gelb-roten Karten für jeweils zwei bis zehn Minuten Zeitstrafen oder Platzverweis bestraft wurden. Das in Überzahl spielende Bad Homburger Team konnte seine Chancen nicht nutzen.

Eine Schlussecke für den HCH, die zwar im gegnerischen Tor landete, aber noch vor Einschlag des Balls durch das Verhalten eines Limburger Spielers, der zu früh von der Mittellinie losgelaufen war, abgepfiffen wurde, brachte nicht den ersehnten Treffer. Auch weitere Ecken konnten nicht verwandelt werden, und so gelang der Ausgleich, der zum erhofften Penalty geführt hätte, nicht. Limburg wurde Hessenmeister, und Bad Homburg musste sich mit dem Vizetitel enttäuscht zufrieden geben.

Trainer Moritz Schneider fand tröstende Worte: „Die Jungs haben ein überragendes Spiel gemacht, waren insgesamt das spielerisch bessere und dominantere Team und hätten es verdient gehabt, den Titel zu gewinnen. Das macht mich unheimlich stolz auf die Mannschaft, lässt die Enttäuschung aber auch umso größer ausfallen.“ Die Motivation ist ungebremst, denn am 3. Oktober starten die HCH-Spieler in Mannheim in die Qualifikation zur Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft.

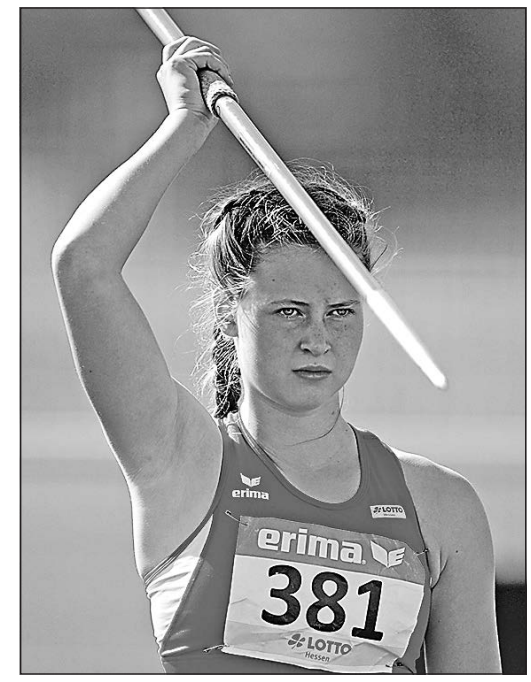
Stabhochsprung-Premiere und Kreisrekord fürs Hessen-Team

Hochtaunus (fk). Eigentlich hatten die hessischen Nachwuchs-Leichtathleten auf eine Wiederholung des Erfolgs von 2017 gehofft, konnten sie vor ziemlich genau einem Jahr in Vöhringen bei Ulm doch den traditionellen Länder-Vergleichskampf „Bayern – Württemberg – Hessen“ der Altersklasse U16 (also M/W 14/15) mit insgesamt 216,5 Punkten gegen Württemberg (194 Punkte) und Bayern (176,5 Punkte) doch klar gewinnen. Doch das klappte nicht einmal im Ansatz. In Heuchelheim gab es für den Nachwuchs des hessischen Leichtathletik-Verbandes (HLV) eine klare Niederlage. Mit lediglich 167 Zählern war man chancenlos. In toller Form präsentierten sich die Jungs und Mädels aus Württemberg, die mit beeindruckenden 230 Punkten absolut überlegen auftraten und auch die Vertretung aus Bayern (197 Punkte) sicher auf Distanz hielten.

Die beiden Jungs aus dem Taunus verkauften sich jedoch prima. Fynn Lenzner (TSG Wehrheim) haute gleich im ersten Versuch des Speerwerfens mit beeindruckenden 56,90 Metern mächtig einen raus und holte damit einen von nur fünf hessischen Disziplin-Siegen bei den Jungs. Mit dieser Top-Weite fehlten Fynn nur 79 Zentimeter zum Kreisrekord von Jan-Felix Knobel (damals LG Friedrichsdorf), der seit 2003 bei 57,69 Meter notiert. Fynn ging dann auch noch beim Stabhochsprung für Hessen auf Punktejagd und belegte hier mit der neuen persönlichen Bestleitung von 3,50 Meter Rang sechs. Das hätte letzten Monat noch Kreisrekord bedeutet. Den hatte sich Ende August jedoch Markus Wagenleitner geholt.

Der Mehrkämpfer (Königsteiner LV) nahm in Heuchelheim ebenfalls den Stab in die Hand steigerte seine Rekordmarke um gleich zehn Zentimeter auf tolle 3,60 Meter und wurde Fünfter. Dabei hatte Markus bereits den Weitsprung-Wettkampf in den Beinen, der mit kräftigen Böen wahrlich vom Winde verweht war. Obwohl dem Weitenjäger im letzten Versuch ein Wind von -2,2 Meter pro Sekunde entgegen blies, passte es irgendwie. Mit tollen 5,91 Meter verbesserte Markus seine Bestmarke um zehn Zentimeter und holte als Vierter drei Zähler für die Hessenauswahl. Einzige heimische Schülerin im HLV-Team war Lea Borngräber (TV Weißkirchen). Die W15erin kam in ihrer Spezialdisziplin Speerwurf (in dieser Saison bereits 37,79 Meter) jedoch nicht richtig in den Wettkampf rein. Mit lediglich 29,33 Meter fand sich Lea dann auf Rang sechs wieder.

Vor dem Speerwerfen betrat Borngräber sportliches Neuland. Nachdem eine Stabhochspringerin kurzfristig ausgefallen war, musste aus dem Kreis der Hessenauswahl ein Ersatz gefunden werden. Nicht gerade ein einfaches Unterfangen, gehören Hammerwerfen und Stabhochsprung doch vom Bewegungsablauf zu den anspruchsvollsten Disziplinen in der Leichtathletik. Die TVWlerin nahm die Herausforderung an, meisterte die Anfangshöhe von 1,80 Meter und sicherte dem Team einen Punkt.



Lea Borngräber vom TV Weißkirchen ist für die Hessenauswahl beim traditionellen Nachwuchs-Vergleichskampf „Württemberg-Bayern-Hessen“ der Altersklasse U16 in Heuchelheim im Einsatz. *Foto: fk*

Mehr als 1,5 Millionen Euro für Sportvereine im Hochtaunus

Hochtaunus (how). 1,53 Millionen Euro flossen in den Jahren 2014 bis 2017 den Sportvereinen im Hochtaunuskreis zu. Dies ergab die Antwort auf eine Anfrage des Landtagsabgeordneten Holger Bellino. Er sei „selbst von der Summe positiv überrascht“ gewesen. „Für eine Vielzahl der Projekte habe ich mich selbst eingesetzt, wenn man aber die über vier Jahre aufaddierten Summen aus den verschiedenen Fördertöpfen sieht, ist man erfreulicherweise positiv überrascht, zumal es ja auch im laufenden Jahr noch weitere Zuwendungen gab“, schreibt Bellino. Er erinnert hier beispielsweise an die HTG in Bad Homburg mit weiteren 220 000 Euro, an den Tennisclub Königstein mit 50 000 Euro und die Homburger Schützengesellschaft mit 9200 Euro.

Die Summe der ersten vier Jahre der laufenden Legislaturperiode verteilt sich auf insgesamt fünf Förderprogramme. Konkret: das Programm „vereinseigener Sportstättenbau“ mit drei Maßnahmen (500 000 Euro), das Programm „Weiterführung der Vereinsarbeit“ mit 19 geförderten Maßnahmen (74 100 Euro), das Sonderinvestitionsprogramm „Sportland Hessen“ mit 20 Einzelförderungen (851 000 Euro), die so genannten „Lotto-Mittel“ mit 22 Förderungen (8650 Euro) und die „Allgemeine Sportförderung“ mit zwei Maßnahmen (100 000 Euro).

„Dies zeigt sehr anschaulich, dass die Förderung des Sports für uns kein Lippenbekenntnis ist, sondern auch in aktiv umgesetzte Politik mündet“, schreibt Bellino. „Dies ist auch richtig so, da jeder Cent in den Sport gut investiert ist: Er unterstützt das große ehrenamtliche Engagement am Ort, dient generationenübergreifend der Gesundheit und dem gesellschaftlichen Zusammenhalt und ist ein Integrationsmotor.“ Positiv zu ergänzen sei auch noch, dass die einzelnen Programme in den nächsten Jahren fortgesetzt werden sollen und bereits im Doppelhaushalt 2018/19 entsprechende Finanzmittel bereitgestellt werden.

Zwei Heimspiele in fünf Tagen

Bad Homburg (gw). Seit der erfolgreich absolvierten Pokal-Vorrunde am 26. August ist schon mehr als ein Montag vergangen, an dem die Anhänger des TTC OE Bad Homburg ihre Tischtennis-Mannschaft live im Wingert-Dome erleben konnten.

Nun bekommen die Fans gleich zwei attraktive Heimspiele binnen fünf Tagen geboten: zunächst am Samstag um 18 Uhr die erste Zweitliga-Begegnung in eigener Halle gegen NSU Neckarsulm und dann am Mittwoch, 3. Oktober, um 18 Uhr die DTTB-Achtelfinal-Partie gegen den Bundesligisten ASV Grünwettersbach.

Beim Heimspiel gegen Neckarsulm gibt es am Samstagabend, 29. September, ein Wiedersehen mit den beiden ehemaligen Ober-Erlenbachern Julian Mohr und Jens Schabacker, die bei der Sport-Union auf den Positionen eins und zwei antreten. Da beide Mannschaften bis dato noch keinen Punkt geholt haben, gibt es zumindest für eine von ihnen am Samstag das erste Erfolgserlebnis.

Mit dem ASV Grünwettersbach stellt sich am nächsten Mittwoch der aktuelle Tabellenneunte der 1. Bundesliga, der am Sonntag mit einem 3:2 gegen den TSV Bad Königshofen den zweiten Saisonsieg gefeiert hat, im Wingert-Dome vor. Für den TTC OE Bad Homburg ist diese Pokaln-Partie eine besondere Herausforderung, den als Zweitligist haben die Gastgeber nichts zu verlieren, sondern können nur alles gewinnen.

Auch bei Grünwettersbach spielt mit Dang Qiu ein ehemaliger Ober-Erlenbacher. Zum Kader gehört ferner der deutscher Nationalspieler Ricardo Walther, der bei den Europameisterschaften in Alicante an der Seite von Ruwen Filus die Bronzemedaille im Herren-Doppel gewonnen hat.

„Pirates“ gegen TS Herzogenaurach

Bad Homburg (gw). Zwei Wochenenden kein Punktspiel – das ist während einer Handball-Saison etwas sehr Ungewohntes für die „Pirates“. Aber der Countdown bis zur nächsten Aufgabe in der 3. Liga Ost der Frauen läuft: Am Mittwoch, 3. Oktober, um 16 Uhr erwarten die Ober-Eschbacherinnen um 16 Uhr die Turnerschaft Herzogenaurach in der Albin-Göhring-Halle. Während die „Pirates“ die Pause nach der 21:31-Auftaktniederlage gegen Kleenheim mit Training überbrückt haben (darunter eine Einheit mit Thaiboxen), ist Herzogenaurach am Wochenende mit einem 23:22 gegen die TSG Eddersheim im zweiten Spiel zum ersten Saisonsieg gekommen.

Frauen-Oberliga: TV Hüttenberg – TSG Oberursel 24:21.

Männer-Landesliga: TV Petterweil – TSG Oberursel (So., 18.00); HSG Wettenberg – TSG Oberursel 27:20

Frauen-Landesliga: TSG Leihgestern – TSG Oberursel 37:23.

Männer-Bezirksoberliga: HSG Wiesbaden II – TSG Ober-Eschbach (Sa., 20.00); TSG Ober-Eschbach – HSG Niederhofheim/Sulzbach 37:32.

Ungeschlagen an der Tabellenspitze

Am Samstag freuten sich die E2-Junioren der SpVgg. 05/99 Bomber Bad Homburg über ihren fünften Sieg in Folge in der laufenden Fußballsaison der EJKK2 Hochtaunus. Für die jungen Kicker ist es die erste Spielsaison mit Punktewertung und Ermittlung der Tabelle. Umso größer ist die Freude darüber, dass die Mannschaft von Trainer Gerd Friedrich mit ihrem erneuten Sieg die Tabellenführung erfolgreich verteidigen konnte. Zur Mannschaft gehören (v. l.): Lehel Kulcsar, Ruben Adler, Nikoley Vatsev, Daniel Haupt, Philipp Schönhofer, Leonard Kneitz, Conrad Winzer, Louis Fabel, Clemens Seeliger, Luke Möller, Mahdi Danaei Khosch, Max Jilg und Trainer Gerd Friedrich. Foto: SpVgg. 05/99 Bomber Bad Homburg

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: ev.kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn-net.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Samstag, 30. September
10 Uhr Familien-Gottesdienst zum Erntedank mit Kitakindern (R. Guist)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74121
E-Mail: kerstin.leuthold@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst; danach Kinder-Gottesdienst

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: ev.kirchengemeinde.koeppern@ekhn-net.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 30. September
10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit den Konfirmanden (Buchberger); danach Erntedank-Essen im Gemeindezentrum

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: ev.kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn-net.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 30. September
11Uhr ökumenischer Erntedank-Gottesdienst auf der Apfelwiese, Petterweiler Straße mit dem Posaunenchor (G. Guist, Fries)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Sudetenstraße 2

Frank Couard
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Di. 15 bis 18 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 30. September
9.45 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. 9 bis 12 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr, Do. 9 bis 11 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 29. September
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 30. September
11Uhr ökumenischer Erntedank-Gottesdienst auf der Apfelwiese, Petterweiler Straße mit dem Posaunenchor (G. Guist, Fries)

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 30. September
11 Uhr Gottesdienst

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Sonntag, 30. September
9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
13.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de

Montag, 1. Oktober
18.30 Uhr kein Gottesdienst

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Dienstag, 2. Oktober
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude B, Raum 1154)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Michael Böhm
Telefon: 06033-921413
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 30. September
9.30 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 30. September
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 29. September
18 Uhr Eucharistiefeier

Ausstellung „Wie geht’s?“

Bad Homburg (hw). Das Jugendzentrum Oberste Gärten, Oberste Gärten 1, zeigt vom 1. bis 30. Oktober eine Wandelausstellung zur psychosozialen Prävention. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Jugendzentrums besucht werden. Geöffnet ist am montags und mittwochsbis freitags von 14 bis 18 Uhr sowie dienstags von 15 bis 18 Uhr nur für Mädchen und Frauen. Für Schulklassen ist eine Besichtigung nach Absprache unter Telefon 06172-399450 möglich. Obwohl psychische Probleme weit verbreitet sind, halten viele Betroffene ihre Sorgen und Ängste geheim. Hier sind niedrigschwellige Hilfsangebote wichtig. Die Stadt leistet einen Beitrag zur psychosozialen Prävention mit der Wanderausstellung „Wie geht’s?“. Auf fünf Tafeln sind junge Betroffene abgebildet, die in eindringlichen Bildern ihre Probleme darstellen und mitteilen, was ihnen geholfen hat, sich wieder besser zu fühlen. Die Ausstellung „Wie geht’s?“ informiert über einzelne Krankheitsbilder, deren Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten. Die Themenschwerpunkte der Tafeln sind Alkohol, Mobbing in der Schule, Depression, Selbstverletzung und Suizid. Die Darstellungen regen dazu an, über eigene Probleme nachzudenken und in den Austausch mit Freunden, Familie oder Experten zu kommen. Einfach und diskret können sich alle Interessierten informieren. Dabei erhalten sie Anregungen, wo es für die eigenen Anliegen Hilfe in ihrer Umgebung gibt.
„Wie geht’s?“ ist ein Programm des Vereins „Irrsinnig Menschlich“ in Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen, sozialpsychiatrischen Verein Perspektiven aus Oberursel, der Barmer und gesundheitsziele.de.

Porsche beschädigt und geflüchtet

Bad Homburg (hw). Am Montag wurde in Bad Homburg ein im Landwehrweg abgestellter Porsche beschädigt und ein Schaden von etwa 3000 Euro verursacht. Der unbekannte Verkehrsteilnehmer, der für den Schaden verantwortlich ist, entfernte sich von der Unfallstelle, ohne eine Schadensregulierung zu ermöglichen. Der blaue Porsche „Macan“ wurde an der vorderen, rechten Fahrzeugecke beschädigt. Hinweise auf den Verursacher liegen nicht vor. Die Bad Homburger Polizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Es ist nicht mehr wie vorher,
aber es darf auf eine neue Weise
wieder gut werden!

Vortrag / Workshop
Sa.17.11.18, 10-13 Uhr, 40 €
Heilsam umgehen mit den Veränderungen und Verlusten des Lebens - mit Abschied und Trauer

Trauerseminarzyklus
über 4 Samstage, jeweils 10-17 Uhr
In der Trauer liegt die Kraft
Sa. 24.11.18, 10 Uhr Infotreffen

MARIETTA R. SCHÄFER
Heilpraktikerin
Gestalttherapie
Trauerbegleitung
Naturheilkunde
Frankfurter Straße 13
61476 Kronberg
06173-809798
www.mariettaschaefer.de
praxis@mariettaschaefer.de

Führungen am Feiertag

Hochtaunus (how). In Führungen den Römern auf die Spur kommen – das können die Besucher des Römerkastells Saalburg in Bad Homburg am Tag der Deutschen Einheit, am Mittwoch, 3. Oktober. Die Führungen beginnen um 11, 13 und 15 Uhr für Erwachsene und Kinder. Zusätzlich zum Eintritt zahlen Erwachsene zwei Euro, Kinder einen Euro.

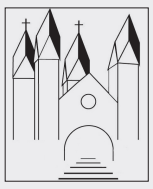
Französischer Chanson-Pop im Speicher

Laura Cahen aus Nancy wird in Frankreich einerseits mit der großen Barbara verglichen, andererseits in einer Tradition genannt mit aktuellen Künstlerinnen wie Camille, Fishbach oder Christine and the Queens. Nun setzt sie an, Deutschland zu erobern und gastiert am Freitag, 28. September, um 20 Uhr im Speicher Bad Homburg. Laura Cahen mischt in ihrer Musik Neues und Tradition, bedient sich des Pops, Trip-Hops und Chansons. Ihr aktuelles Album „Nord“ ist voller Stilelemente zwischen Chanson und lupenreinem Popsongs. Die Musik ist von einer positiven Melancholie geprägt. Im Dezember 2017 präsentierte Cahen „Nord“ in einer Koproduktion gemeinsam dem Kammerorchester des Jungen Ensembles Berlin – aufgezeichnet und präsentiert von Deutschlandfunk Kultur. Eintrittskarten gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, bei Frankfurt Ticket RheinMain unter www.frankfurt-ticket.de und an allen Vorverkaufsstellen. Foto: FrédericArnold

500 Euro für die Verkehrswacht

Hochtaunus (how). Die Verkehrswacht Obertaunus suchte – in Person des Ehrenvorsitzenden Peter Sothmann – nach einer Unterstützung zur Ausgestaltung der neu eingerichteten Geschäftsstelle in Friedrichsdorf. In Eigenhilfe und mit der einen oder anderen Spende konnten Renovierung und Einrichtung gestemmt werden, einzig für die Anschaffung eines Besprechungstisches inklusive Bestuhlung fehlten die Mittel. Angesprochen wurde auch Landtagsabgeordneter Holger Bellino, der sich beim Innenminister für eine Zuwendung aus den so genannten Lotto-Mitteln einsetzte. Er konnte nun „Vollzug melden“. Innenminister Peter Beuth sagte die Zuwendung in Höhe von 500 Euro zu. „Schön, dass es geklappt hat, und verdient ist es allemal, da die Verkehrswachten nicht nur bei Großereignissen wichtige verkehrslenkende Aufgaben übernehmen, sondern durch ihre Kursangebote auch zum sicheren Verhalten der Verkehrsteilnehmer beitragen“, so Bellino.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Astrid Bender/Johannes Hoeltz
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst (Wach)

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Mi. 8.30 bis 12.30 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: ev.christuskirche.badhomburg@ekhn-net.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst (Schrick)
11 Uhr Kinder-Gottesdienst (Schrick)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gemeindebuero@gedaechtniskirche-badhomburg.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Jacob)
Mittwoch, 3. Oktober
19.15 Uhr Auszeit „Einheit“ (Hentschel)

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Armin Gies
Telefon: 06171-910550
E-Mail: info@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst

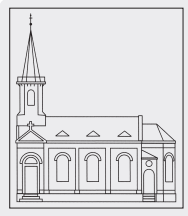
Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 30. September
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Gerdes)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

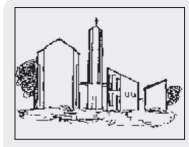
Ulrich Bergner/Dr. Anke Spory
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr Gottesdienst zum Misisonsfest des christlichen Hilfsbunds im Orient und Kinder-Gottesdienst
(Bergner, Selimian)

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 29. September
18 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 30. September
10.30 Uhr Heilige Messe zum Erntedank



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 30. September
9 Uhr Heilige Messe zum Erntedank

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr Familien-Gottesdienst zu Erntedank (Kufner, Letschert)

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Helgard Kündiger
Telefon: 06172-143479
E-Mail: Helgard.kuendiger@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 30. September
10 Uhr evangelischer Gottesdienst (Bonnet)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 30. September
9.30 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

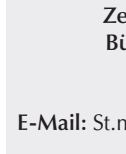
Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 30. September
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Sonntag, 30. September
9 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 30. September
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 29. September
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30. September
9.30 Uhr Eucharistiefeier

† PIETÄTEN

STELLENMARKT

Biete Arbeit in Privathaushalt
Hauswirtschaftliche Tätigkeit
Tel. 06436 - 94 99 33

Lagermitarbeiter für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht. Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Ab sofort suchen wir zur Verstärkung unseres kleinen Teams eine
freundliche, zuverlässige und engagierte MFA in Teil- oder Vollzeit.
Die Praxis ist im Juli 2017 neu gegründet. Neben der üblichen frauenärztlichen Tätigkeit biete ich als operativ versierter Oberarzt invasive Maßnahmen wie Biopsien, Hysteroskopie, Zystoskopie und Laser-Behandlungen an. Bei uns wird die Medizin im höchsten Niveau praktiziert.
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail:
dr.fathi@medi-gyn.de
MediGyn · Dr. Ali Fathi
Facharzt für Gynäkologie & Geburtshilfe
Hessenring 120 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-6627151
MEDIGYN Dr. med. Ali Fathi

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine zweigruppige Kinderkrippe in Bad Homburg v.d. Höhe eine

Einrichtungsleitung
(Staatl. Anerkannte Erzieher/in, Sozialpädagoge/-in, Dipl. Pädagoge/-in)

Zu den Aufgaben zählen unter anderem:
- Pädagogische und organisatorische Leitung der Einrichtung,
- Wahrnehmung der Fachaufsicht über Erzieher/innen, Betreuungskräfte und Hauswirtschaftskräfte,
- Leitung der wöchentlichen Teambesprechungen,
- Elternarbeit,
- Verwaltungstätigkeiten,
- Planung des Sachkostenetats und Budgetverantwortung,
- Konzeptentwicklung und Fortschreibung,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- enge Kooperation mit Träger, Institutionen und anderen Einrichtungen im Stadtteil.

Die Arbeitszeit beträgt **40 Wochenstunden** und ist flexibel zwischen 6.00 und 18.30 Uhr zu erbringen. Die Stelle ist unbefristet, allerdings ist die Leitungsfunktion aufgrund einer Elternzeitvertretung zunächst bis zum 31.10.2020 befristet.

Bewerbungen erbitten wir an:
Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH · Frau Markloff
Postfach 1941 · 61289 Bad Homburg v.d.H.
E-Mail: kitgmbh@kit.hochtaunuskreis.de
Nähere Informationen unter Tel.: **06172/999-4002.**

Für unsere Tankstelle suchen wir
in Teil- und Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in
Verkauf und Bistro

Sie sind zeitlich flexibel (Schichtarbeit), freundlich, motiviert und verfügen über gute Deutschkenntnisse?
Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Frau Anna-Maria Solka zu:

Aral Tankstelle Anna-Maria Solka
Urselerstraße 38 · 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 – 301300 oder gerne auch per E-Mail im PDF-Format an:
anna-maria.solka@tankstelle.de

bionic

Bionic Medizintechnik GmbH vertreibt Medizinprodukte schwerpunktmäßig im Dialysebereich. Unsere Produkte sind am Markt bekannt und akzeptiert.

Wir suchen eine(n) Mitarbeiter(in) in Teilzeit

Dokumentationsassistenz (w/m)

WAS SIE MACHEN
- Unterstützung des Qualitätsmanagement und Regulatory Affairs
- Verwaltung und Aktualisierung von Produktakten
- Aktualisierung von technischen Normen
- Reklamationsmanagement

VORAUSSETZUNGEN
- Grundkenntnisse im Bereich MPG und QM
- Idealerweise Erfahrungen im Reklamationsmanagement
- Sicherer Umgang mit MS Office
- Englisch in Wort und Schrift

WAS WIR FÜR SIE TUN
- Intensive Einarbeitung und ein kollegiales, angenehmes Arbeitsklima
- Ein attraktives und leistungsgerechtes Gehalt
- Unbefristete Anstellung

Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung sowie Ihres möglichen Eintrittstermins senden Sie bitte an:

Bionic Medizintechnik GmbH, Max-Planck-Straße 21, D-61381 Friedrichsdorf, Tel. 06172 – 75760, jobs@bionic-jms.com

www.bionic-jms.de

Juniorverkäufer/in
im Außendienst, Führersch.Kl. B, Fixum 2.300.- € zuzügl. Provision. Gründliche Einarbeitung wird gewährleistet - auch für Branchenfremde geeignet!
Tillmann GmbH **Exklusive Werbeartikel**
Telefon 06 71 / 88 98 80

Sehr zuverlässiges
Reinigungsteam
für Gesundheitszentrum MAINTAIN Bad Homburg gesucht. Mo-Fr, abends ab 21 Uhr. Insg. 6 Stunden (2-3 Personen). Nur Privatpersonen mit Kleingewerbe, welche Vertretung gewährleisten können. Anfragen über:
r.hohmann@maintain.de

Grandhotel Hessischer Hof sucht Mitarbeiter (m/w) für:
- **ZIMMERREINIGUNG**
- **FRÜHSTÜCKSSERVICE**
- **GARDEROBE**

Gehalt: Vollzeit **ab 1.850 €**, Teilzeit mögl., Bewerbungen bitte an: 069/75402937 oder **personal@ghh.de**

Suche **Mitarbeiter/in für KUMON-LERNCENTER,**
mathematisch interessiert, 2–3 x wöchentlich, nachmittags, 11,50 € / Std., auf 450 €-Basis.
Kontakt: 06171 - 6941265 (AB)
oberursel@kumonlerncenter.de
www.kumon.de

Gaby's Ambulanter Pflegedienst
Senioren- und Krankenpflege
Wir suchen ab sofort
examinierte Altenpfleger m/w
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung via E-Mail oder Post.
Gaby's Pflegedienst, Dieselstr. 1, 61381 Friedrichsdorf,
Telefon 06007 938842,
gabyspflegedienst@gmail.com

Die Fa. Deda Reinigungsdienst sucht für ein Objekt in Bad Homburg
Reinigungspersonal
auf Minijob-Basis (40 Std. monatl.)
Deutschkenntnisse müssen vorhanden sein.
Tel. 0170/3704099

Mitarbeiter/in gesucht
PC-erfahren, ca. 10-20 Std. pro Woche oder Home-Office, Kurzbewerbung bitte an bewerbung@1888club.de

Für unsere **Reinigung** suchen wir eine erfahrene **Bügelkraft**. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter **Tel. 0157-57074341**

Kleine Zaubermaus sucht **Pflegekräfte**

Alicia leidet seit ihrer Geburt an dem Aicardi-Syndrom, einer seltenen Erbkrankheit. Ihre Gehirnhälften sind stark verkleinert. Seither begleiten u.a. BNS-Anfälle und Fieberschübe Alicias Alltag. Trotz allen Umständen soll Alicia ein schönes Leben haben. Sie ist mit ihrer Schwester und den Eltern gern draußen und liebt Musik. „Alicia soll an unserem Leben teilnehmen, wir möchten das sie Abwechslung hat und auch in unserem Haus ‚lebt'", sagen Alicias Eltern.

Du bist **exam. Pflegekraft (m/w/d)** und hat Interesse, **Alicia** aus dem **Raum Friedrichsdorf-Köppern** in VZ, TZ oder als stud. Aushilfe zu unterstützen? Bei Bedarf auch auf 450 €-Basis. Dann bewirb dich jetzt (Ref.-Nr. 38-794)!

Durch das Übersenden der Bewerbung willigst Du in die Speicherung Deiner personenbezogenen Daten für den Bewerbungsprozess ein. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

GIP Gesellschaft für medizinische Intensivpflege mbH
Bundesweiter Bewerberservice: 030/232 58-888
jobs@gip-intensivpflege.de
www.karriere.gip-intensivpflege.de
GIP

• Unsere Stellenangebote! •
Für unsere langjährigen Kunden in Bad Homburg und Umgebung suchen wir (m/w):
- **3 Maschinen- und Anlagenführer**
- **2 Industriemechaniker**
- **2 Gabelstaplerfahrer**
- **3 Löter**
- **3 Metallfacharbeiter**
- **10 Produktionsmitarbeiter (Schichtbereitschaft v. Vorteil)**
- **2 Mitarbeiter IT-affin für RollOut (PKW v. Vorteil)**

Wir bieten Ihnen eine Festanstellung, eine übertarifliche Bezahlung nach iGZ DGB Tarifvertrag, einen unbefristeten Arbeitsvertrag, sowie eine persönliche Betreuung vor Ort.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

persona service AG & Co. KG
Niederlassung Bad Homburg
Louisenstr. 113, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172/68766-0
bad-homburg@persona.de

Buchhalter oder Steuerfachangestellter m/w mit abgeschlossener Ausbildung

für unser Büro in Wehrheim, ab sofort in Teilzeit (25 Std.) gesucht.

Aufgaben:
Allgemeine Büroarbeiten, vorbereitende Lohn- und Finanzbuchhaltung, Mahnwesen.
Sehr gute Office-Kenntnisse, selbständiges Arbeiten.

Postanschrift:
Henrich GmbH
Rödelheimer Landstr. 75-85
60487 Frankfurt
k.henrich@henrich-gmbh.de

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?
Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

Liebe Kollegen und Kolleginnen, wir gründen einen neuen **ambulanten Pflegedienst** im Raum Bad Homburg und Oberursel und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegedienstleiter/in und
stellvertretende Pflegedienstleiter/in.

Bei uns haben Sie die Perspektive, als leitende Kraft zu agieren und sich am Aufbau unseres Unternehmens aktiv zu beteiligen.
Sie werden sich beruflich voll entfalten können, mit dem attraktiven Gehalt und Beteiligung am Unternehmensgewinn werden Sie finanziell unabhängig und zufrieden sein.

Wenn Sie die abgeschlossene Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft (PDL i.S.d. §71 SGB XI) mit einem Umfang von min. 460 Std. besitzen und sich angesprochen fühlen, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung als PDL oder stellvertretende PDL an **A. Turetsky, Pflegedienstinhaberin** an folgende E-Mail Adresse: **wir.sind.das.pflegeteam@gmail.com**

Die Musikschule Oberursel e.V.
(Mitglied im Verband deutscher Musikschulen, VdM)
sucht zum **1.11.2018** eine/n

Mitarbeiter/in für die Verwaltung

Ihre Aufgaben:
Sie unterstützen das Verwaltungsteam der Musikschule bei der Verwaltung des Schulbetriebs und übernehmen u.a. folgende anfallende Aufgaben:
› Kundenkontakt und E-Mail-Verkehr,
› Schüler-Lehrer-Verwaltung mithilfe einer speziellen Musikschul-Verwaltungs-Software,
› Veranstaltungs-Service,
› allgemeine Sekretariatsaufgaben
› perspektivisch die eigenverantwortliche Verwaltung von Teilbereichen

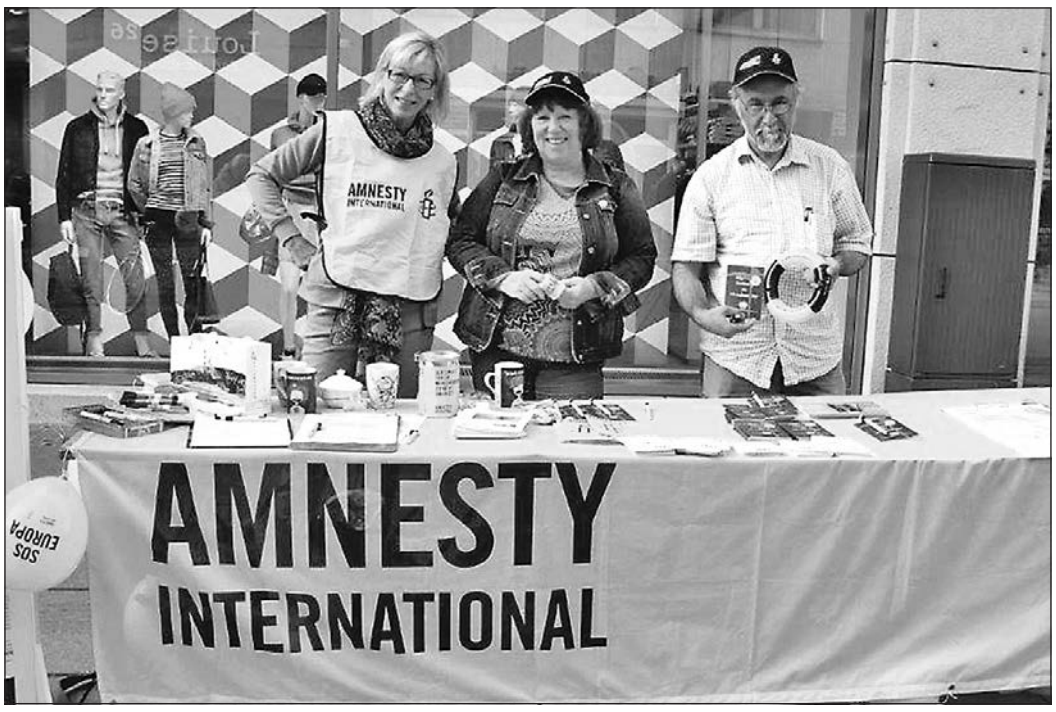
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 10 Stunden und erfolgt nach gegenseitiger Absprache. Die Honorierung erfolgt auf Midijobbasis. Zu weiteren Informationen und zu Fragen melden Sie sich bitte unter **06171-7701.**

Ihre üblichen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild (bitte keine Originale) senden Sie bitte per Post oder per E-Mail bis zum **15.10.2018** an:

Musikschule Oberursel e.V. · Schulleiter Holger Pusinelli
Hollerberg 10 · 61440 Oberursel
pusinelli@musikschule-oberursel.de

Praxisteam Dres. Tafel / Kronberg sucht Ihre Unterstützung als
Mfa
Wir sind ein junges engagiertes Praxisteam einer hausärztlich / internistischen Praxis und suchen eine/n **MFA** mit abgeschlossener Ausbildung. Teilzeit auch möglich. Bewerber aus verwandten Berufsfeldern wie Krankenpflege etc. sind willkommen.
Wir bieten übertarifliche Bezahlung, umfassende Einarbeitung, flexible Urlaubsplanung und kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Praxis Dres. Tafel
Ziegelhütte 2 · 61476 Kronberg · Tel: 06173/66699

70 Jahre Menschenrechts-Charta



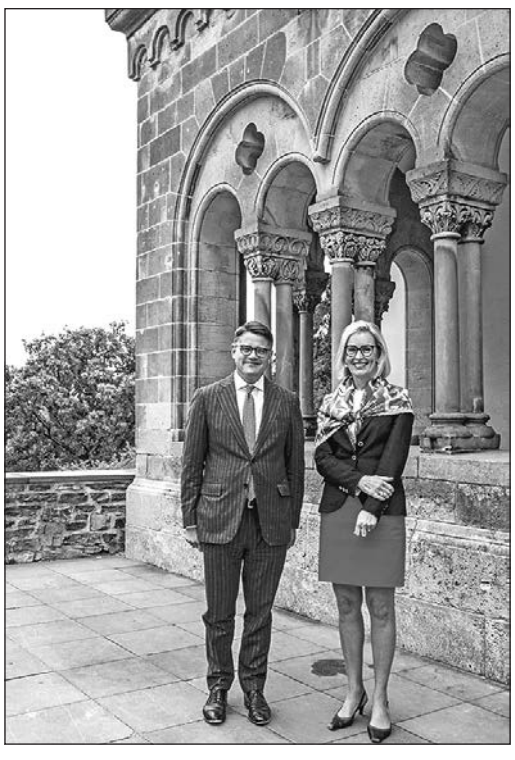
Die Allgemeine Erklärung über die Menschenrechte wurde am 10. Dezember 1948 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen in Paris verkündet: „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren." Zum 70-jährigen Bestehen der Menschenrechts-Charta riefen der Börsenverein des deutschen Buchhandels und die Frankfurter Buchmesse gemeinsam mit Arte, ZDF und Spiegel ein Aktionsbündnis mit dem Titel „We are on the same page", ins Leben, um zu zeigen, wie wichtig es ist, diese universellen Rechte zu verteidigen. Amnesty International (ai) unterstützt die Aktion, die seit September läuft und ihren Höhepunkt auf der Buchmesse Mitte Oktober findet. Jede Person oder Institution kann ihre Unterstützung erklären. Am Samstag zeigten dies drei Mitglieder der ai-Gruppe Friedrichsdorf/Bad Homburg mit einem Stand in der Fußgängerzone. Auf einer Stelltafel waren die wichtigsten Artikel der Menschenrechts-Charta dargestellt, auf dem Tisch lagen Hefte mit der Erklärung und kleine Rettungsringe als Symbol der Hilfe für Menschen auf der Flucht aus. Text/Foto: Ludwig

Ferien in den Jugendzentren

Bad Homburg (hw). In der ersten Herbstferienwoche vom 1. bis 5. Oktober heißt es im Jugendzentrum Ober-Erlenbach „Tassen hoch". Es werden Tassen auf verschiedenen Arten bemalt, besprayed oder bedruckt. Die Teilnahme ist kostenfrei, kleine Snacks und die Arbeitsmittel werden gestellt. In der zweiten Ferienwoche vom 8. bis 10. Oktober und am 12. Oktober, steht das Zubereiten von Suhsi und Glückskeksen auf dem Programm. Beide Veranstaltungen sind jeweils von 16 bis 20 Uhr. Am Donnerstag, 11. Oktober, findet ein Ausflug in die Soccerhalle Preungesheim statt. Der Ausflug erfolgt mit gemieteten Bussen. Start ist um 16.30 Uhr am Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 14a. Informationen gibt es unter Telefon 06172-4953890.
Auch im Jugendzentrum Ober-Eschbach gibt es in der ersten Herbstferienwoche kulinarisches aus Fernost. Vom 1. bis 5. Oktober, können die Jugendlichen die Vielfalt der asiatischen Küche und Bastelkunst entdecken. Teilnahme ist kostenfrei, die Arbeitsmittel werden gestellt. In der zweiten Woche vom 8. bis 12. Oktober wird es sportlich. Ob Billard-, Darts-, Leitergolf-, Fifa-, Tischtennis- oder Kickerturnier – hier kommen alle auf ihre Kosten. Der Turnierplan wird auf der Homepage unter www.badhomburg. de/juz-ober-eschbach veröffentlicht.
Beide Veranstaltungen finden in der Zeit von 14 bis 18 Uhr statt. Die Turniere starten immer um 16 Uhr, in den Stunden davor erfolgt die Anmeldung. Dieses Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab der vierten Klasse. Weitere Infos zu den Projekten gibt es beim Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, unter www.bad-homburg. de/juz-ober-eschbach, Telefon 06172-1383293.

Kirsten Worms neue Direktorin der Schlösser und Gärten

Hochtaunus (how). Kunst- und Kulturminister Boris Rhein hat Kirsten Worms als Leiterin der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (VSG) offiziell ins Amt eingeführt. Den Rahmen bildete eine Versammlung der Mitarbeiter der VSG in Bad Homburg. Kirsten Worms hatte die Geschäfte bereits am 1. Februar kommissarisch von ihrem Vorgänger Karl Weber übernommen, als dieser sich Anfang des Jahres in den Ruhestand verabschiedete.



Der hessische Kunst- und Kulturminister Boris Rhein führt die neue Direktorin der Schlösser und Gärten Hessens, Kirsten Worms, ins Amt ein. Foto: kunst.hessen.de

„Kirsten Worms hat in den vergangenen Monaten gezeigt, dass sie unsere Liegenschaften – von Burg Hirschhorn im Süden bis zum Schloss Spangenberg im Norden – hervorragend betreut. Dabei geht es um weit mehr als die bauliche und denkmalpflegerische Bewahrung der historischen Bausubstanz, sondern ganz wesentlich auch um die zeitgemäße Präsentation der Schlösser und ehemaligen Klöster, das sind immerhin 45 historische Ensembles und Einzeldenkmäler mit ihren Museen und Parks", sagte Rhein. Hier seien die Herausforderungen groß und neue moderne Formate zur Vermittlung der Geschichte des reichen historischen Erbes gefragt: Ganz analog durch Führungen, Veranstaltungen und Mitmachaktionen, aber auch digital mit neuen und vielfältigen Möglichkeiten der interaktiven Wissensvermittlung, die die Darstellung am Ort wesentlich prägen können. „Schlösser und Gärten sind Lern- und Erholungsorte für Menschen mit ganz unterschiedlichen Interessen und Hintergründen, die wir mit Geschichten und Geschichte begeistern wollen. Ich wünsche Frau Worms für diese große Aufgabe viel Erfolg und Freude."
Ministerialrätin Kirsten Worms leitete vor ihrer jetzigen Aufgabe das Kulturbaureferat im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst. Sie wurde am 30. Juni 1962 in Bremerhaven geboren und studierte Rechtswissenschaften in Heidelberg und Lausanne sowie einige Semester Kunstwissenschaft in Berlin. Vor ihrer Tätigkeit im Ministerium für Wissenschaft und Kunst arbeitete sie unter anderem im Thüringer Kunstministerium sowie an der Goethe-Universität Frankfurt.

„Das Motto lautet: Prävention statt Therapie"

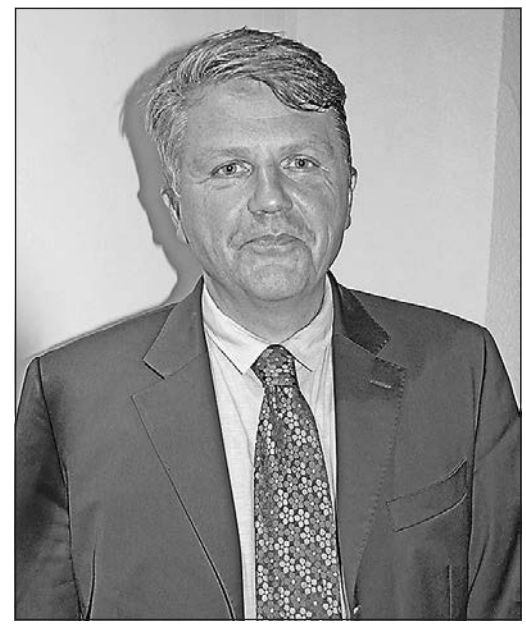
Bad Homburg (fch). „Die Gesundheit ist zwar nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts." Dieser Aphorismus des Philosophen Arthur Schopenhauer ist trotz aller Fortschritte in Forschung und Medizin unverändert gültig. Bereits der Medizinstudent Schopenhauer erkannte, dass Gesundheit das höchste Gut ist. Und er notierte: „Neun Zehntel unseres Glücks beruhen allein auf der Gesundheit. Mit ihr wird alles eine Quelle des Genusses."
Mit Gesundheitsversorgung, Medizin und Prävention lässt sich viel Geld verdienen. Und so gehört die Gesundheitsbranche zu den Zukunftsbranchen. Über den „Zukunftsmarkt Gesundheit" sprach Stephan Sturm, seit dem 1. Juli 2016 Vorstandsvorsitzender von Fresenius, bei der Vortrags- und Diskussionsreihe „Forum Kurpark" in der Englischen Kirche. Eingeladen hatten der Fachbereich Kultur und Bildung der Stadt und der Rotary Club Bad Homburg-Kurpark. Der Fresenius-Manager ist der zweite namhafte Referent aus Kultur, Wissenschaft und Politik, der Stellung zu einem aktuellen gesellschaftlichen Thema nimmt.

„Größe ist etwas Gutes"

Mit 273 240 Mitarbeitern in über 100 Ländern gehört der in Bad Homburg ansässige Gesundheitskonzern Fresenius nach BASF zu den globalen Playern der Branche. Gegliedert ist das Unternehmen in die vier Bereiche Fresenius Medical Care (Produkte und Dienstleistungen für Nierenkranke), Fresenius Kabi (Produkte und Dienstleistungen in der Therapie und Versorgung von kritisch und chronisch kranken Patienten), Fresenius Helios (Europas führende private Klinik-Gruppe) und Fresenius Vamed (Projekte und Services für Gesundheitseinrichtungen). Der Konzernumsatz kletterte 2017 um 16 Prozent auf 33,9 Milliarden Euro. „Größe ist etwas Gutes in unserem Geschäft. Größe treibt auch die Qualität", sagt Stephan Sturm. So verursachten größere Krankenhäuser niedrigere Kosten, und die Größe erlaube einen besseren Überblick. Man könne so Chancen und Risiken eher erkennen und früher entgegensteuern. Der wirtschaftliche Erfolg bilde die Basis für Qualität und Effizienz der Gesundheitsversorgung und trage mit der Suche nach immer besseren Lösungen zum medizinischen Fortschritt bei.
Angesichts einer alternden Bevölkerung in den Industrienationen verbunden mit einer steigenden Zahl von an Übergewicht, Bluthochdruck und Diabetes leidenden Menschen sowie einem enormen Bevölkerungswachstum in den Schwellenländern sei der Gesundheitskonzern Fresenius dazu verdammt, weiter zu wachsen. Das Motto lautet: „Grow or die". Den Faktoren Bevölkerung und Alter stünden Hemmnisse im Gesundheitswesen in Form von Budgetbeschränkungen, Preisdruck und Kostensteigerungen entgegen. Die Rettung für den Konzern bestehe im nachhaltigen Mengenwachstum und Halten der Marge.
In Zukunft würden Konzerne wie Fresenius immer mehr Aufgaben und Leistungen der Versicherer übernehmen. In den USA und in Spanien sei dies Realität. So haben Gesundheitsanbieter wie Fresenius in Spanien und auch in den USA für ganze Städte oder Stadtteile das Gesundheitsmanagement für eine pauschale Vergütung pro Patient für die Landesregierung übernommen.

Misstrauen unbegründet

Das Misstrauen gegenüber einem betrieblichen Gesundheitsmanagement sei unbegründet. Vielmehr sei dies für Bürger und Kommunen ein Vorteil, denn „Krankenkassen haben im Gegensatz zu Fresenius Helios als führender privater Krankenhausbetreiber mit mehr als 100 000 Mitarbeitern in über 1000 Krankenhäusern allein in Deutschland keinen Einfluss auf die Kosten".
Wirtschaftlichkeit und Effizienz stünden nicht im Widerspruch zur Qualität der Behandlung. Wirtschaftlicher sei es, Zentren sprich Spezialkliniken für bestimmte Erkrankungen/Operationen zu bilden. Statt stationärer solle es mehr ambulante Behandlungen geben. Zurzeit werde zu viel Geld für Therapie statt für Prävention ausgegeben. Prävention statt Therapie lautet das Motto. Nötig seien ein Abbau von Bürokratie verbunden mit einer Strukturbereinigung, die mit einer größeren Mobilität der Patienten, Digitalisierung der Krankenakten und effizienterem Personaleinsatz einhergehen müsse. Zur Personaldebatte um Mindestbesetzungen in Krankenhäusern sagt Stephan Sturm: „Wir haben eine ausreichende Zahl an Krankenpflegern, aber zu viele, kleine Krankenhäuser. In Helios Kliniken bringen nicht Krankenschwestern/-pfleger das Essen. Das ist Aufgabe weniger qualifizierter Kräfte." Für die Patienten bedeute der Wandel im Gesundheitswesen vor allem das Übernehmen von Verantwortung mit Unterstützung durch geeignete digitale Programme. Patienten seien Kunden, die Risiken meiden sollten. „Heute vertraut der Patient vor allem seinem Hausarzt, in Zukunft wird er sich auch woanders Informationen holen."
Bürokratie abbauen könne man nur dort, wo man messe. Als Beispiel nannte er einen Patienten, der bei seinem Hausarzt eine Blutprobe entnommen bekomme und am nächsten Tag eine im Krankenhaus. „Das ist unnötig, wenn die Patienten ihre Daten digital bei sich haben."



Stephan Sturm, Vorstandsvorsitzender von Fresenius, zu Gast beim „Forum Kurpark".

Heilwasser kosten und Atemgymnastik ausprobieren

Hochtaunus (how). Lebendig, inspirierend und so wichtig wie noch nie zuvor in ihrer langen Tradition: Die Kur lässt neue Welten entdecken. Einen kleinen Blick auf die Geheimnisse der Kur verspricht der zweite Kurerlebnistag, zu dem die Heilbäder und Kurorte in Hessen für Mittwoch, 3. Oktober, einladen. Da gibt es geführte Wanderungen zu mystischen Orten, Heilwasserverkostungen, die Besichtigung eines Gradierwerks, Vorführungen von Kneipp-Anwendungen, Atemgymnastik zum Mitmachen und vieles mehr.
Bei einer geführten Tour durch das schmucke Bad Arolsen lässt sich Heilwasser verkosten. In Bad Camberg, dem ältesten Kneipp-Heilbad Hessens, gilt es, den Kneipp-Kurpark zu erkunden. In Bad Zwesten schöpft man bei einem Entspannungstraining im Kurpark neue Energie, und wie wohltuend Atemgymnastik ist erfährt man am Gradierbau in Bad Nauheim. Vielerorts wird zur Stärkung zudem noch Heilwasser ausgeschenkt. Bad Orb und Bad Soden-Salmünster haben für den Kurerlebnistag ein gemeinsames Programm auf die Beine gestellt. Nach der Führung „Dem Gradierwerk unters Dach geschaut" und dem Besuch des Gradierwerkfestes in Bad Orb steht eine Wanderung nach Bad Soden-Salmünster auf dem Programm. Für alle fleißigen Wanderer gibt es eine Heilwasserverkostung zur Stärkung.
Insgesamt bieten in diesem Jahr 19 Heilbäder und Kurorte in Hessen Veranstaltungen an. Einen Überblick über die Aktivitäten in den verschiedenen Orten gibt der Flyer, den der Hessische Heilbäderverband eigens für diesen Aktionstag herausgebracht hat. Übersichtlich gestaltet finden sich hier alle Veranstaltungen, Adressen und Anfangszeiten. Der Flyer liegt bei den Heilbädern und Kurorten in Hessen aus und kann auf der Internetseite des Hessischen Heilbäderverband unter www.hessische-heilbaeder.de eingesehen und heruntergeladen werden.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Designerin kauft
Pelzmäntel und Pelzjacken aller Art, sowie Handtaschen von Hermes, Chanel und Louis Vuitton.
Tel. 02205-94 78 473 oder 0177-722 16 58

Kaufe b. Barzahlung alte u. antike Bücher, Briefmarken auch ganze Sammlungen, alte Briefe u. Postkarten, Münzen u.v.m. auch Porzellan, Silberteile, alten Modeschmuck, sowie alte Möbel u. Gemälde.
Tel. 06074/46201

Briefmarken- und Banknotensammlungen gesucht. Zahlung in bar, sofort. Tel. 0152/36363881

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

AN- u. VERKAUF
von Briefmarken, Notgeld, Ansichts-/Postkarten und Münzen
R. John · 65779 Kelkheim
06174/61264

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

100,– € für Kriegsfotoalbum, Fotos, Dias, Negative, Postkarten, Alben aus der Zeit 1900 – 1950 von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr,
Tel. 06134/5646318

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Wir kaufen Möbel, Teppiche, Porzellan, Bestecke, Zinn, Gemälde und hochwertige Antiquitäten. Seriöse Abwicklung garantiert!
Tel. 069/59673041

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde und Silber, 100%-ige Diskretion. Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren ! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Ankauf von Modelleisenbahnen aller Größen (Märklin, Fleischmann, Trix usw.), altes Spielzeug und Modellautos. Tel. 06196/82539 o. 0174/3032283

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Bestecke, Pelze, Zinn, Porzellan u. Figuren, Armband- u. Taschenuhren, Möbel, Orientteppiche, Nähmaschinen uvm. von seriösem Barzahler gesucht. Ganze Nachlässe und HHA. Auch an Sonn- u. Feiertagen.
Tel. 069/59673041

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tägl. v. 7.30 - 20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

AUTOMARKT

Mini Countryman S ALL4; Bj.: 02/2013; 65.000 km; scheckheftgepflegt; Vollausstattung; VB € 14.000,- Tel. 0173/6505344

PKW GESUCHE

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen ab Bj. 75-2017
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 0 61 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Garage oder abschließbarer Stellplatz für neues Motorrad gesucht. Möglichst Nähe Paul-Maar-Schule (Ober-Erlenbach). Angebote bitte an: Tel. 0171/3357156

PKW-Stellplatz oder Garage in Köppern, Mühlstraße, Wiesenweg oder Dreieichstraße zu mieten gesucht. Tel. 0172/6629043

Unterstellplatz für Wohnwagen in Oberursel gesucht.
E-Mail: info-b25@online.de, Tel. 06171/959759

TG-Platz im Zentrum HG, Zugang Louisenstr. 63, Zufahrt Dorotheenstr. 40-48, 85,– € monatl.
Tel. 0171/2283897

Stellplatz gesucht in HG Mammolshainer Str. od. in der Nähe, ab Oktober 2018.
E-Mail: HGKeDi2005@gmail.com

Tiefgaragenstellplatz in Königstein im Heuhohlweg ab sofort zu vermieten. Mtl. 50 Euro.
Tel. 0173/6602327

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@t-online.de

Motorrad Honda Deauville NT 650 V Kardan, Seitenkoffer, Topcase, 17.850 km, Bauj. 2002, Batterie + Reifen neu, 2.500,- €, guter Zustand. Tel. 06195/61980

REIFEN

WR Uniroyal auf Stahlfelge, gek. 2017, 165/65 R 14 T Ms plus 77, ca. 1000 Km, 300,– €.
Tel. 0176/87911758

WR für A7/A6 (Modell C7); Original Audi Alu Felge 10-Speichen-Design; 235/45R19; 6 mmm; € 450,-
Tel. 06173/940697

WR für X5/X6 (Modell E71) auf original BMW Felge Sternspeiche 232; 255/50 R19; 6-7 mm; € 450,-
Tel. 0173/6505344

4 WR Pirelli + Original BMW LM Felge 225/40 R 18 92 V DOT3715 Profiltiefe: 6mm Preis: € 850,-
Tel. 06174/23725

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar.
Tel. 0177/5066621

KENNENLERNEN

PARTNERSCHAFT

Möchte mich gerne nochmal verlieben, 56/165, humorvoll, suche den Mann, um die vielen schönen Dinge gemeinsam zu machen.
Chiffre: KW 39/01

22.9.18 Cafè Klatsch Oberursel, 10 Uhr, du (alleine, dunkles kurzes Haar, Bart) hast mir (dunkles langes Haar, mit Freundin dort) nett zugelächelt. Würde gerne mit dir gemeinsam einen Kaffee trinken. Melde dich bitte unter: paukaloe@web.de

Er, Oberschlesier, 1,68, Ende 70, Witwer, fit wie ein Turnschuh, mobil, sucht Partnerin zum Wandern, Tanzen, alles was zu zweit Spaß macht.
Chiffre OW 3901

Welche Frau bis 73 J., NR, möchte der Einsamkeit entfliehen und mit einem 74 j. schlanken Mann in eine gemeinsame Zukunft starten?
Chiffre OW 3902

Biete gem. Unternehmungen in/um Bad Homburg (tanzen, wandern, chillen). Suche passende weibl. Begleitung zw. ca. 48 J. und 50 J., sportiv u. das Herz am rechten Fleck. Bin über 180 cm. u. absolut tageslichttauglich.
Tel. 0178/7137790

Romantisch & sinnlich durch den Herbst, attrak. Akad., 53 J, 1,76m, kultiviert mit Stil und Tiefgang, schlank & sportlich, loyal und warmherzig sucht für liebevolle Partnerschaft die frauliche Frau mit gleichen Vorzeichen bis 50 J. BmB.
Chiffre: KW 39/01

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Helga, 76 J.,** gute, sorgsame Hausfrau, mit etwas vollbus. Figur, seit üb. 1 J. verwitwet u. ich bin diese Einsamkeit leid. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Dann rufen Sie heute noch üb. pv an, ich könnte Sie kurzerhand mit meinem Auto besuchen. **Tel. 0176-34488463**

Er sucht Sie
- **Dr. Ing.** aus dem Raum Bad Hbg, gr. und schl, 70iger, sportl, kulturell interess., mag Theater und einen gehob. Lebensstil und wünscht sich Freundschaft zu netter Dame, auch mit getr. Wohnungen.
- **Dipl.Wirtschaftsmathematiker/ Unternehmer**, 55 J., 182cm, sportl. eleg. Typ, verw. ohne Kinder, weit gereist, liebt Kunst und Kultur, Hobbykoch und sucht natürl.-jugendl. Partnerin bis Ende 50.
- **Dr. med. im Ruhestand**, Anfang 70, 188cm, blend. aussehend, liebt Konzerte, Kunst, gutes Essen und Wein, schnelle Autos und freut sich über den Kontakt zu einer passenden Dame mit fraulicher Figur.
- **Kfm. 73 Jahre /183 cm** a. d. Taunus, kein Anhang mit 2. Wohnsitz am Fluss im Weinbaugebiet, sammelt Autos, Antiquitä., reist gerne auf dem Wasser und mit Wohnmobil, handwerkl. begabt und fleißig im Garten sucht patente Sie zum Verlieben.

Sie sucht Ihn
- **Dr. jur./Bankerin in Frankfurt,** 54 J., 170 cm, schl. mit viel pos. Ausstrahlung, sportli., musisch begabt, mag Konzerte u. d. Natur. Sie sucht einen kultivierten Herrn i. R. Frankfurt für eine neue Liebe.
- **Projektmanagerin / Familienbetrieb** einer weltweiten Hotelkette, 45 J., 168 cm jünger aussehend, Golferin, Pferdefreundin, sucht Ihn bis ca. 65 Jahre, evt. Kaufmann mit Geschäftsinteresse, zum Verlieben.
- **Junge Witwe, 52 Jahre, 172**, schl. u. m. langen dunklen Haaren, mehrere Wohnsitze in der BRD und auch Schweiz, kocht, backt und bewirtet gerne Gäste, reist gerne (Kreuzfahrten und an die See), ist m. d. Auto schnell unterwegs, sucht adäquat. Herren, gerne auch älter.

Kontakt über PV. Liebes Leben Telefon 06722 – 90 845 80

Ich, Inge, 67, verwitwet, bin eine gutmütige, fleißige Frau v. Lande, ich habe noch immer eine schöne Figur, liebe die traditionelle Hausmannskost und die häusliche Gemütlichkeit. Ich bin völlig alleinstehend, suche ernsthaft üb. pv einen ehrlichen Lebenspartner gerne bis 80 J. Bitte rufen Sie gleichheute noch an, damit wir uns verabreden können. **Tel. 0160 - 7047289**

➤ **Gisela, 66 J.,** bin eine bescheidene u. fleißige Witwe, mit schöner Figur, vielleicht etwas zu vollbusig. Habe nur eine kleine Rente, aber ein großes Herz voller Liebe u. Zärtlichkeit. Nicht länger alleine bleiben ist mein sehnlichster Wunsch, so hoffe ich auf Ihren baldigen Anruf üb. pv **Tel. 0176-45891454**

Regina, 74 J., verwitwet, bin eine ruhige, liebevolle Hausfrau, habe ein großes Herz, eine weibl. Figur mit schöner Oberweite. Ich koche sehr gern u. gut, bin fleißig in Haus u. Garten u. habe ein Auto, ich wünsche mir üb. pv einen guten Mann hier aus der Gegend, gerne bis 85 J. Alles Weitere möchte ich mit Ihnen gerne persönlich besprechen. **Tel. 0151 – 62903590**

➤ **Barbara, 61 J.,** hübsch u. jünger aussehend, mit schöner weibl. Figur. Bin verwitwet u. die Einsamkeit schmerzt sehr. Haus- u. Gartenarbeiten sind meine Leidenschaft. Habe keine großen Ansprüche, möchte nur nicht länger alleine sein. Bitte nur üb. pv anrufen, wenn Sie es wirklich ehrlich mit mir meinen. **Tel. 0176-56848299**

➤ **Elsa, 71 J.,** mit weibl. Figur, gute Köchin. Wenn man mehrere Jahrzehnte verheiratet war, ist es nicht einfach auf einmal alleine zu sein. Mir fehlt ein lieber Mann, der es schätzt von e. Frau umsorgt u. verwöhnt zu werden. Vielleicht wollen Sie mich ja bei sich aufnehmen? Partner direkt **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

Private Pflegeberatung und Optimierung bei der Einstufung des Pflegegrads. Stefan Kruscha, Tel. 01525/2076172

Strackgasse 18
61440 Oberursel
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

HÄUSLICHE PFLEGE

24 Std.-Pflegerin
sofort frei, 53 J. Polin,
mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch,
über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

KINDERBETREUUNG

Suchen Leihoma oder Nanny in Kronberg mit Führerschein. Auch leichte Hilfe im Haushalt wäre toll.
Tel. 0176/55103526

Liebevolle, rüstige Dame für die Betreuung unserer 3 Töchter (6,3,1) nachmittags, in Teilzeit oder auf 450€ Basis, in Falkenstein gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Tel. 0170/9374141

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Eilt! Eingezäuntes Grundst. f. d. Unterbringung v. 3 armen gr. Hunden bis zur Vermittlung gesucht. Raum HG. Tel. 06172/9973333

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie sucht
Haus/Wohnung zum Kauf
von Privat
Mobil 0177 80 40 808
ajmal@jaweed.eu

Kaufe Ihr Haus oder Grundstück in Hofheim, Königstein, Kronberg, Bad Homburg, Frankfurt zu Ihrem Preis. Nur Privat an Privat.
Tel. 0177/6480010

Von FFM nach F'dorf: fröhliche Familie sucht Haus mit Garten in Köppern, Bhg, F'dorf, Seulberg.
Tel. 0170/7383517

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

GEWERBERÄUME

Wir suchen geeignete Räumlichkeiten für unsere Bewusstseins-Trainings-Seminare in Bad Homburg/ Oberursel (www.hilbert-herbold.de.
Tel. 0177/6013158

Suche Vertreter oder Käufer für meine Zahnarztpraxis in Eschborn-Nhs. Tel. 0171/450 9393

MIETGESUCHE

Suche von Privat 2 Zi.-Whg. in Oberursel o. Bad Homburg. Mann, 73 J., NR, 2 J. Witwer, noch fit, übernimmt gerne Gartenarbeiten.
Tel. 06258/7040987

Gebürtige Oberurselerin sucht 2–3 Zimmer-Wohnung im Grünen mit Badewanne und Balkon, U-Bahn-Nähe. Tel. 0170/2147729

Krankenschwester sucht ab 1.12. 3-ZKB-Wohnung ca 65 m² bis 750,– € warm. Tel. 0152/13899410

Gartenarchitektin in Rente, NR, 66 J., sucht 3-Zi.-Whg, ca. 80 m², 1. OG, EBK, Dusch-B., Gäste-WC, Balkon, bis 1000,- €, in HG.
Tel. 0170/1194139

Ruhige und ordentliche Frau (31) aus dem Bereich der Kulturförderung sucht Wohnung in Oberursel mit U/S-Bahn Nähe. Ab 1,5 Zi, EBK und Balkon. Tel. 0163/1704863

VERMIETUNG

BH O-Erlenb., 176 m² Wfl., großer Garten, Doppelgarage, 1.400,– € + U/K. Tel. 0173/7998287

1-Zi.-App. Oberursel, 45 m² im DG v. EFH, teilmöbl., DU/WC, Kü.-Zeile, ab 1.1.19 o. früher an WE-Pendler. U3/BAB 661-Nähe, 435,– € warm + 1 MM Kt. Tel. 06171/21119

Obu.-Nord, helle 2 Zi.-Whg, 70 m², Blk., EBK, KFZ-Stellpltz., 590,– € + 200,– € NK.
Tel. 06172/6672319 (AB)

Oberursel City / Hohemarkstr. 10 4 Zi. / 100 m² / saniert / hell / chic. Siehe auch: Immoscout.de, 1250,– € + 200,– €. Tel. 0177/9242416

3 ZW, Küche (EBK), TGL-Bad, Balkon, 55 m² + Abstellkammer, 1. Stock, Doppelhaushälfte, gr. Keller, B. Hbg. Gonzenheim, 10 Min. z. Bahnhof, KM 610,– €, Uml. 90,– €, nur an NR, Single. Tel. 06172/489044

FFM-Kalbach, 3ZKB, Balkon, Keller, 1. OG, 76 m², ab 01.10.2018, an 1–2 Personen, kein Jobcenter, MM 650,– € + NK + Kaution.
Chiffre OW 3903

Oberursel-Stadt; Traumlage! Tolle ruhige 3-Zimmer-Terrassen-Whg., 87 m², in kl. WE, fast Neubau, Design mit Chic! 52 kWh, B, Gas, KM 1.280,– € mtl. zzgl. NK/Stpl.
Tel. 06171/3219 o. 0170/5332222

Oberursel-Rosengärtchen, 2 Zi.-Wohn., Küche, Bad, Blk., 40 m² + Abstellr., KM 410,- € + NK + KT, ab 01.11.2018 zu vermieten.
Chiffre OW 3904

3 ½ Zi EG Komfort-Wohnung, zu vermieten, Stadtmitte Kronberg, Bestlage sehr ruhig gelegen, 120 m² WFL + Wintergarten, eigener eingezäunter Garten, 3 Terrassen/Balkon - Einzelgarage. Kaltmiete 1440,- € + NK + Garage - direkt vom Eigentümer. Kontakt unter
Tel. 0171/4001167

Königstein: Wohnen auf Zeit kl. 1,5 Zi.-Whg. für 1 Pers. voll möbl., ab Okt. 680,- €/Mon. bei Mietzeit ab 3 Mon., 920,- €/Mon. bei kürzerer Mietdauer, inkl. aller NK/Kt. 2 MM.,
Tel. 06174/7778 o. 0160/94724090

Glash.-Schloßborn 3 Zi, 93 qm, EBK, Bad u. Gäste-WC, Abstellraum, kl. Keller, Balk., Kfz-Stellplatz. KM 900,- € + NK + 3 MM KT
Tel. 0170/2128500

Wohnung Kronberg 1 ca. 67m² 2,5 Zi. + EBK + Du. Bad + kl. Balkon 1. OG mod./ren. Stilaltbau, S-Bahn-Nähe. Tel. 06173 640189

Kronberg: Wohnen auf Zeit. 3 Zi.-Whg., großer Balkon, Bad, Gäste WC, Küche eingerichtet, TG, Wfl. 87 m², Miete € 750,- VB + NK + TG € 50,-. Frei ab 1.10.18. Mietdauer max. 20 Mon. Tel. 06173/7383 ET001@web.de

Kö.-Falkenstein, 1,5 Zi.-Whg. in WG mit Terrasse, ca. 20 m², 470,- € warm + 20,- € Strom + Kt. ab sofort.
Tel. 0175 / 5933045

Appartement in Hofheim ca. 25 m² Nähe Bahnhof unmöbliert ab sofort zu vermieten. EUR 500,00 warm.
appartement-in-hofheim@web.de

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter
E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de u. Infos www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde, 3 Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174/961280
Infos unter www.strandkate.de

KOSTENLOS

Wo.-Zi.-Schrank in Teilen, 3 m, Mahag., Schlaf.-Zi.-Schrank, 3 m, hell, z. Selbstabbau in Oberursel.
Tel. 06171/23222, 06083/3299741

NACHHILFE

Nachhilfe Ma, De, Eng. sehr preiswert.
0157 92348572 (Gewerblich)

Nachhilfe seit 1974. Alle Fächer bis Abi. Spezieller LRS-Unterricht. 0800-0062244 (gebührenfrei) oder **www.minilernkreis.de/taunus**

Suche Nachhilfe, Französisch Klasse 8, gerne von Schüler oder Schülerinnen. Bewerbung unter
E-Mail: msba@arcor.de

Lateinintensivkurse während der Ferien helfen, ohne Zeitdruck Lücken zu schließen! Lehrerin (i. Dienst) hilft bei Grammatik und Textanalyse.
Tel. 0162/3360685

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Sprachförd., Nachh. (D), preisw., zuverl., Probestd., auch Sa/So + Ferien, bei Ihnen (Obu., HG-City, F.). Tel. 0151/70152087 tägl. 18.00 – 22.00 Uhr

Mathematik in den Ferien kann eine Lösung sein, in Ruhe Stoff fundiert zu lernen. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen. Tel. 0176/52111811

Nachhilfe Französisch alle Klassen seit 18 Jahren einfühlsam + erfolgreich. Renate Meissner, Tel. 06174/298556

Nachhilfe Englisch alle Klassen seit 18 Jahren einfühlsam + erfolgreich. Renate Meissner, Tel. 06174/298556

Keine Lücken: Gymnasiallehrer gibt Nachhilfe Engl., Deut, Geschi., andere Fächer u. Hausaufgabenhilfe bei Ihnen. Tel. 0173/8600778

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Kinder- und hundefreundliche Haushaltshilfe für Königstein gesucht! 2 Vormittage pro Woche, insbesondere zur Hausreinigung und Bügeln. Tel. 0172/6844469

Putzfee für 2 x monatlich à 2 Stunden in Oberursel gesucht. Tel. 06171/2798448

STELLENGESUCHE

Frau mit Erfahrung übernimmt die Reinigung ihres Büros oder Treppenhauses auf Minijob-Basis. Tel. 0178/3978833

Maler- und Tapezierarbeiten, Fliesen- und Trockenbauarbeit, Fußbodenverlegung aller Art, Lackierung und Spachtel. Tel. 0173/1932871

Gartenarbeit aller Art, Baumfällung, Hecken schneiden, Gartenpflege, Entsorgung. Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

Baumfällarbeiten, Rollrasen, Heckenschnitt, Pflasterarbeiten, Gartenhüttenmontage, Gartenarbeiten aller Art, Mauern. Tel. 0178/5084559

Renovierungen – alles aus einer Hand – für Innen und Außen. Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverlässiges und preiswertes Arbeiten in den Bereichen Fliesenlegen, Trockenbau, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 Fax 069/95197938 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Pol.-Handwerker-Team renoviert alles im Haus und Garten. Streichen, Tapezieren, Laminat, Fliesen verlegen, Trockenbau. Tel. 0151/17269653 06196/5247453

Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

Ich liebe Bügeln und ich mache es gerne für Sie. Rufen Sie mich an! Tel. 0172/5868689

Landschaftsgärtner: Gartenpflege, Heckenschnitt, Außenanlagen, Terrassen, Erdarbeiten, Baumfällarbeiten, uvm. Tel 0174/6012824

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0176/21827405

Symp. Haushaltshilfe, gehob. Haushalt, 20–30 St., Auto, Festanst., loyal, gebildet. Tel. 01577/3228892

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Nicht Bad Homburg. Tel. 01578/1283622

Erfahrene deutschsprachige Frau sucht Stelle zum Putzen in Büro oder Praxis. Nur in Bad Homburg (nachmittags). Tel. 06172/2659379 oder 0174/3734425

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis o. andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Nette zuverlässige Frau aus Kronberg sucht Arbeit in Privathaushalt zum Putzen und Bügeln nur in Kronberg. Tel. 06173/394114 ab 17 Uhr Mobil 0173/1873839

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler in Rente bietet allgem. Renovierungsarbeiten, tapezieren, streichen (außen + innen). Laminat verlegen Tel. 0171/8629401

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich schneide Bäume u. Hecken, mähe und vertikutiere den Rasen, lege Pflaster und Platten, stelle Palisaden, lege Rollrasen usw... Ich bringe eigene Werkzeuge sowie einen Transporter mit. Tel. 06173/322587 Handy: 0178/1841999

Wir übernehmen Reinigungen aller Art (Treppe, Büro, Praxis, Fenster), sowie Hausmeisterdienste. Tel. 0177/4021240

Grundreinigung von: Wohnungen, Bodenbeläge, Gardinen, Fenster, Treppen, Teppiche + Boden-Teppiche, Polster, Terrassen, uvm. täglich v. 8 - 20 Uhr. Gerne auch am Wochenende. Tel. 06187/4782763

Gartenpflege, Hecken- Rasenschnitt, Entrümpelung, Objektbetreuung Tel. 06173/9656646 o. 0176/61265453

Erfahrene, deutschsprachige Frau sucht noch Stelle im Privathaushalt o. Büro zum Putzen. Kronberg und Umgebung. Tel. 0170/4057666

Gärtner mit jahrelanger Erfahrung hilft Ihnen. Hecken und Bäume schneiden, Vorbereitung auf den Winter und vieles mehr. Tel. 0176/20519605

www. hochtaunusverlag.de
Wir sind für Sie da

RUND UMS TIER

Hundesitter für Wochenende mit Übernachtung aus OU/Umgebung gesucht für 2 Hunde. Tel. 0151/15920462

!Vermisst! Friedrichsdorf, Kater „JACK“, 12 J., gechipt, schwarzbraun-grau getigert. Merkmale: kein Schwanz! Evtl. in Ihrer Garage, Keller, Hütte. Tel. 06172/2675459

Suche liebevolle Halbtagesbetreuung und -beschäftigung (Mo.-Fr., 13-19 Uhr) für einen temperamentvollen Jagdhundmix ab Ende September in Oberursel-Oberstedten. Job ausschließlich an qualifizierte/n Dog-Sitter/in zu vergeben. 700-800 €/Monat. E-Mail: elliweymann@aol.com

Liebe Katzendame, 12 Jahre, Freigängerin, sehr verschmust und anhänglich, toller Charakter, in liebevolle Hände abzugeben, Tel. 0170/8034908

UNTERRICHT

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining/Einzelunterr. oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de Tel. 01577/1460421

Keyboard-Unterricht f. jed. Alter, langjährige Erfahrung, Näheres unter: Tel. 06172/789777 www.take-note-music.npage.de

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Keller-Flohmarkt: vom 28.–30.09. ab 13.00 bis 18.00 Uhr in Bd.-Hbg., Föllerweg 3, bei Barkaoui.

Alte Nähmaschine „Anker“, versenkbar, voll funktionsfähig, 100,- €. Massageliege „Ceragem“ wenig gebraucht, medizinisches Gerät. Tel. 06172/451237

3 Kornnattern + großes Terrarium (mit schöner Rückwand) + sehr viel Zubehör wg. Platzmangel zu verkaufen. Maße: BxHxT: 150 x 70 x 60 cm. Fotos unter Ebay Kleinanz.-Nr.: 936907678. Tel. 0176/99166051

Wohnungsflohmarkt in Köppern, Schulstr. 50: Alles muss raus – alle Möbel, Geschirr, Gläser, Uhren etc. stehen gegen kleines Geld zum Verkauf. Am Samstag, den 29.09. von 10.00 – 15.00 Uhr.

Char-Broil Tru-Infrared Grillsystem, Marke Nr. 1 in USA, Infrarot-Hitze, keine Flammen, 3 in 1 Smoker-Griller-Bräter, mit Komplettzubehör zu verkaufen, 1 x gebraucht, neu mit Zubehör 330,– €, jetzt 250,– €. Tel. 06172/72632

Hausflohmarkt Bad Homburg Haushaltsauflösung, 3 Etagen Exklusive Kleidung für Jung und Alt, Möbel, Lampen, Haushaltsartikel, Bücher, Porzellan, Bastelsachen, Elektronik-Artikel, CD's, Werkzeug, etc. Fr./Sa./So. 28–30.9.18 ab 10 Uhr, Landgrafenstr.12, 61348 Bad Homburg. Tel. 0172/6709998

Schöne Aquarium-Kombination 130 x 40 x 50 cm in weiß mit guter techn. Ausstattung wegen Hobbyaufgabe günstig abzugeben. Tel. 0160/97751521

Pedelec, E-MTB, Hersteller EBIKE, Bj. 2013, mattschwarz, Bosch Mittelmotor 250 Watt, Li-Ionen Akku 400 Wh, 10 Gang-XT-Shimano-Schaltung, gelochte Scheibenbremsen, X3 Federgabel, 29er Laufräder, VB 999,– €. Tel. 0171/6805931

Haushaltsauflösung, Sonntag, 30.09.18, 8.30 Uhr – 18.00 Uhr, Louisenstr. 130 a, Bad Homburg.

Garagenflohmarkt: kleine Schätze, Deko, Elefanten, Haushaltsartikel. Sa. 29. Sept., 10 - 15 Uhr, in Kronberg, Hans-Thoma-Str. 6

Neuwertiger Fernseher der Firma Metz, Bildgröße 80 cm, mit Fernbedienung für 300,- € zu verkaufen. Neupreis 1.000,- € Tel. 0172/2400671

Elektrisch verstellbarer komfortabler (Fernseh-) Sessel, in sehr gutem Zustand mit hellem Stoff, für 350,- € zu verkaufen. Tel. 0172/2400671

Elektro-Fahrrad zu verkaufen ZEMO ZE-Scooter F20 400Wh, 20 Zoll schwarz-matt mit 8 Gang Nabenschaltung, ideales Stadtrad oder für die Mitnahme im Wohnmobil, Jan 2018 gekauft, ca. 5 h & 155 km gefahren; Rechnung vorhanden, erste Inspektion durchgeführt bei Denfeld/Bad Homburg. VB: 1800 Euro. Kontakt: 0151/25349000

Waschmaschine von Siemens TYP 14E290, 1 Jahr alt, kaum benutzt, für 250,- € zu verkaufen. Tel. 06171/9879427

Moderne Kunst Original-Gemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- € Tel. 06174/961089 bitte länger klingeln lassen

Garagenflohmarkt Kronberg-Süd Haushaltswaren, Gartengeräte, Bücher, Möbel, Kleidung, Spielzeug etc. So. 30.09. 10 - 16 Uhr Danzigerweg 5B

VERSCHIEDENES

Piano Palme
KLAVIERE & FLÜGEL
Verkauf · Vermietung · Reparaturen · Stimmung
Klaviertransport · Lagerung u. Entsorgung
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Wer hat meine blaue Sonnenbrille gefunden? 20 J. Erinnerung, verloren am 18.09. b. Bäcker Eifler/Oberursel. Tel. 06172/937567

Suche alte Groschen u. Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld wie Peseten, Lire o. Schillinge. Tel. 0174/5891930

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Tablet-PC, Smartphone: Geduldiger Senior (45 Jahre Computer-Praxis) zeigt Senioren deren sinnvollen Gebrauch. **(Kein Apple!)** Bad Homburg & Umgebung. Tel. 0151/15762313

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Geduldiger PC-Senior (45 Jahre Computer-Praxis) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop. **(Kein Apple!)** Bad Homburg & Umgebung. Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Golf-Mitglied werden – Golfclub im Taunus. Anteil für 750,– €. Info: Tel. 06172/4994311

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Entrümpeln und Entsorgen – Rudi macht's sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844

Mit Ihrem eigenen Auto fahre ich Sie von *A* nach *B* – und wieder retour... Deutschlandweit + ins Ausland. Nach Vereinbarung. E-Mail: privat.fahrer@aol.de

Wer hilft mir beim Deutsch lernen? Mache gerade Kurs bei der VHS. Suche Freiwillige die mit mir üben. Tel. 0157/31335598

Immer montags ab 19.30 Uhr treffen wir uns, gerne mit Gästen, bei einem irischen Ale oder Stout, auch bei Weizenbier oder einem Hellen zu aktuellen Themen in unserem privaten, original irisch eingerichteten Gutenberg Pub o. auf der Terrasse bei Blei & Guba, im Gewerbegebiet. Bei Interesse Tel. 06195/72194 oder mail: adolf.guba@bleiguba.de

Dias und Negative: Wir digitalisieren Ihre Originale – preiswert, zuverlässig und in höchster Qualität. www.masterscan.de Tel. 06174/939656 + 0173/3042321

Ich habe Gottes Gabe, die Zukunft vorherzusagen. Es gibt keinen Grund Angst zu haben die Zukunft zu kennen, denn Wissen ist Macht. Ich werde Ihnen helfen, Probleme in jeder Situation zu lösen. Natalia Tel. 0176/31425691

Helfe bei Computerproblemen, schnell, sicher und kompetent. Hilfe bei Windows, Mac, iPad, iPhone, Android Systemen, Beratung. Tel. 0159/01287735

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa – International
• Überseeumzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort
65835 Liederbach / Ffm. Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 29.9.18 von 14.00 – 18.30 Uhr
Ffm.-Kalbach, FRISCHEZENTRUM, Am Martinszehnten

Sa., 29.9.18 und Do. 4.10.18 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

So., 30.9.18 Hofheim-Wallau, von 10.00 – 16.00 Uhr
IKEA, Am Wandersmann 2 – 4

So., 30.9.18 Kelkheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
toom Baumarkt, Lise-Meitner-Straße 2

Di., 2.10.18, Eschborn, von 8.00 – 13.00 Uhr
Mann Mobilia, Elly-Beinhorn-Straße 3

Mi., 3.10.18 Ffm.-Nieder-Eschbach, von 10.00 – 16.00 Uhr
Hornbach / IKEA, Züricher-Str. 11

Mi., 3.10.15 Sulzbach, von 10.00 – 16.00 Uhr
Main-Taunus-Zentrum, P 8 GALERIA Kaufhof

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 103.800 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss Montag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Gonzenheimer lassen sich von Tief Fabienne nicht unterkriegen

Bad Homburg (a.ber). Es war die Kerb der „Unwegsamkeiten“, wie der Vereinsring-Vorsitzende Peter Braun und sein Stellvertreter Jörg Schmalfeld das Gonzenheimer Wochenende in diesem Jahr nannten. Aber Wege zum Feiern fanden die Gonzenheimer wie immer dennoch, auch wenn die Amtskette für den Präses nicht vorhanden, der Kühlwagen kaputtgegangen war und das Sturmtief Fabienne ihnen am Sonntag einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, auf dem Festplatz am Vereinshaus gemütlich beisammenzusitzen. Und der Präses der Kerb, Jörg Klement, sah gönnerhaft darüber hinweg, dass sein Name in der Gonzenheimer Dorfzeitung falsch geschrieben stand, obwohl der 48-Jährige seit seiner Geburt im Stadtteil bekannt ist. Die diesjährige Kerb bewies: Die Gonzenheimer lassen sich durch nichts unterkriegen.

Leyla Klement, Thomas und Claudia Pabst (v. l.) müssen schmunzeln, als Präses Jörg Klement ihnen die Fragen vorlegt, die nur echte Gonzenheimer beantworten können. Fotos: a.ber

Flotter Walzer mit der Königin

Laternenkönigin Nicole II., die die Gonzenheimer Kerb gemeinsam mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Freitagabend eröffnete, schmunzelte, als sie dem neuen Präses die von Peter Braun aus rot-weißem Plastikband improvisierte Amtskette umhängte: Sie legte mit Jörg Klement einen flotten Walzer aufs Parkett und fühlte sich beim anschließenden Umtrunk sichtlich wohl. „Feiert friedlich, feiert lang!“, rief OB Hetjes den Gonzenheimern zu, und der Präses, der im wahren Leben freier Trauerredner ist, machte in seiner Rede einen Rundumschlag von den alten Römern bis zur U-Bahn-Geschichte und legte den Zuhörern „Toleranz, Freiheitssinn und Bürgerstolz“ ans Herz.

Mit der Auswahl der Bands, die mit Musik für Stimmung sorgten, hatte der Vereinsring ein glückliches Händchen bewiesen: Das „Powerhouse Swingtett“ spielte zum Auftakt schmissig und groovig, und auch die „Heartbeats“ heizten am Samstagabend den Besuchern auf dem Festplatz ordentlich ein. Bis dahin spielte auch das Wetter mit, und die „Bürger für Gonzenheim“, der Ortsverband der CDU Gonzenheim und die Taunus-Pfadfinder verkauften Glas um Glas und viele Würstchen und Steaks. Unermüdlich drehte sich das kostenlose Karussell für die Kinder, und Hüpfburg und Rutsche waren bei den Kleinsten gefragt.

In wenigen Minuten hieven die Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim und die Taunus-Pfadfinder den Kerbebaum in die Senkrechte.

Mit Hauruck-Rufen hievte die Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim mit Hilfe der Taunus-Pfadfinder den 18 Meter langen Kerbebaum in die Senkrechte, was gar nicht so einfach war, da der Fichtenstamm diesmal sehr dünn und biegsam war. Doch nach acht Minuten wehten die rot-weißen Bänder hoch am Vereinshaus. Zur Bachtaufe am Börnchen schritten der Präses, die drei Täuflinge und die Besucher unter den Klängen der Musikgruppe des BdV Biebesheim: Wie in jedem Jahr wurde auch diesmal drei Neu-Einwohnern des Stadtteils das Bachrecht verliehen, ein alter Brauch, der die Täuflinge zu echten Gonzenheimern macht. Thomas und Claudia Pabst, ihres Zeichens Koch und Stewardess, standen schon bereit, als der Präses Jörg Klement seine Frau Leyla noch herbeitelefonierte, die mit einer großen Schüssel selbstgebackener türkischer Spezialitäten schließlich erschien, um die Fragen um Heimatgeschichte und Stadtteil zu beantworten und den Fuß ins fließende Wasser des Börnchens zu halten.

Die türkischstämmige Deutschlehrerin Leyla Klement konnte spielend beantworten, wer Friedrich Ebert gewesen war, nach dem die Grundschule in Gonzenheim benannt ist. Und das Ehepaar Pabst wusste auch Bescheid über die vier Kirchen in Gonzenheim und die ehemalige Straßenbahn-Linie 25, die von Frankfurt über Gonzenheim bis zur Höhestraße gefahren war, bevor die U-Bahn eingerichtet wurde.

Bembelstemmen und Stepptanz

Die geplante U-Bahnverlängerung war denn auch ein heiß diskutiertes Thema unter den Besuchern auf der diesjährigen Kerb – und doch ließen sich die Gonzenheimer die gute Laune an ihrem Fest nicht verderben. Während es am Sonntag Bindfäden regnete und stürmte, trafen sie sich mittags in der evangelischen Kirche zum Kerbe-Gottesdienst und anschließend im Vereinshaus zu Kaffee und Kuchen, den wieder die Landfrauen Gonzenheim/Ober-Eschbach ausrichteten. Spaß machten auch das Bembelstemmen und die Vorführung der kleinen Stepptänzer und Akrobaten der Friedrich-Ebert-Schule im Gunzosaal. Im nächsten Jahr, so meinte Vereinsrings-Vorsitzender Peter Braun, stehe man dann mit dem Gonzenheimer Wochende vor echten Herausforderungen: Dann nämlich muss wegen des Umbaus des Feuerwehr-Hauses die Kerb auf dem Gunzoplatz stattfinden – „aber das kriegen wir auch noch hin!“.

Herbstferien im Pferdestall

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Reit- und Fahrverein und das Reitschulzentrum Hardtwald bieten in der ersten Herbstferienwoche ein Ferien-Camp an: Für alle, die zwischen acht und 14 Jahren alt sind, schon in der Gruppenstunde reiten, gibt es jeden Tag eine Reitstunde, jede Menge Spiel und Spaß rund ums Pferd und ein leckeres Mittagessen. Das Camp geht von Montag, 1. Oktober, bis Freitag, 5. Oktober, jeweils von 9 bis 14 Uhr.

In der zweiten Ferienwoche finden Reitabzeichen-Lehrgänge statt. Am Sonntag, 14. Oktober, können vom Reitabzeichen 10 bis zum sogenannten RA 4 am Ende der Lehrgangswoche mit Dressur-, Spring- und Theorieunterricht alle Prüfungen abgelegt werden.

Reiter, die noch nicht beim Reit- und Fahrverein aktiv sind, sind willkommen, müssen allerdings eine Probestunde absolvieren, damit geprüft werden kann, ob der gewünschte Kurs die richtige Wahl ist.

Jeden Dienstag tobt der Pony-Club von 16.15 bis 17.45 Uhr mit den Mini-Shettys durch Stall, Halle und Wald. Wer Lust hat, dabeizusein, kann kommen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.reitschulzentrum-hardtwald.de. Anmeldung unter Telefon 06172-84791.

Hauptsache offen

Fließende Übergänge zwischen den Wohnbereichen schaffen

(djd). Hier die Küche mit Essecke, dort strikt abgetrennt der Wohnbereich: Derart starre Raumeinteilungen sind heute out. Stattdessen liegen Wohnkonzepte im Trend, die auf Flexibilität setzen. So können Räume gleich mehrere Funktionen auf einmal erfüllen. Kochen, Essen und Wohnen gehen fließend ineinander über, das Bad schließt sich nahtlos direkt an den Schlafraum an. Der entscheidende Vorteil: Die Räume wirken insgesamt heller, großzügiger und repräsentativer. Vor allem bei Familien ist diese Art der Raumgestaltung sehr beliebt. Ob beim Kochen, beim Entspannen vor dem Kamin oder auf der Couch – eine offene Wohnfläche fördert das gesellige Miteinander und die Kommunikation.

Offene Wohnträume verwirklichen: Fließende Übergänge zwischen den einzelnen Bereichen lassen das Zuhause großzügiger und gemütlicher wirken. Foto: djd/TopaTeam/miaa

Gemütlichkeit und Funktionalität

Das beste Beispiel dafür ist die offene Wohnküche. Im Kochbereich kommt es längst nicht mehr nur auf Funktionalität an. Gefragt sind ebenso ein hochwertiges Design und eine „wohnliche“ Anmutung der Möbel und der Materialien. Ähnliches gilt für den Wohnbereich, der Repräsentationsraum und Rückzugsort für die ganze Familie ist. „Die chillige Sitzecke, auf der die ganze Familie Platz findet, ist ein Muss. Ebenso wichtig sind aber auch clevere Lösungen für viel Stauraum, damit der Bereich stets aufgeräumt erscheint“, erklärt Einrichtungsexperte Walter Greil von Topa-Team. Sideboards etwa erweisen sich als echte Raumwunder, Raumteiler oder Regalsysteme bieten jede Menge Stauflächе.

„Mit Einzelstücken oder Einbauten aus Holz lassen sich individuelle Gestaltungsakzente setzen, die den Wohlfühlcharakter unterstreichen und Ordnung schaffen“, so der Experte weiter. Er empfiehlt, sich an Tischler und Schreiner vor Ort zu wenden, die sich auf individuelle Wohnkonzepte spezialisiert haben. Unter www.topateam.com etwa findet man örtliche Ansprechpartner. Die Fachleute können Möbel buchstäblich auf Maß anpassen oder auch nach Bedarf anfertigen.

Schiebetüren geben Räumen eine offene Struktur

Um Gemütlichkeit zwischen den einzelnen Wohnbereichen herzustellen, spielt die Möblierung eine entscheidende Rolle. Natürliche Materialien wie Holz, frische Farbgestaltungen in pastelligen Tönen und dezente Beleuchtungssysteme sorgen für eine harmonische Atmosphäre. Der Möbelhersteller lnVardo aus dem sächsischen Niederdorf etwa verbindet die neue Offenheit mit der Möglichkeit, Räume zu strukturieren.

CRO - BAU
Hausmeisterservice · Trockenbau
Putzarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten inkl. Entsorgung
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben
GENAU MEIN FENSTER

Ob modern oder klassisch – die Vielzahl an Formen, Farben, Griffen und Sprossen gibt Ihnen die Freiheit, Ihre eigene Wahl zu treffen.
WERU Fenster+Türen-Studio
KURT WALDREITER GMBH
Bahnstraße 13 · 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 80 73
www.waldreiter-weru.de
Auch in Idstein zu erreichen unter
Tel. 0 61 26 / 81 74

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 700,– 4.50 x 2.10 800,– 5.50 x 2.60 900,– 6.00 x 3.10 990,–
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 0 61 96 / 8 13 10

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG
AM ZIEL HEIZUNG
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Beratung Planung Montage
Selbermacher-Pakete
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Die wunderbare Welt der Frauen

Unter dem Titel „Wonderful Woman's World. diversity" stellt Gudrun Bergander vom 1. Oktober bis zum 11. Januar ihre Kunstwerke im Frauenbildungszentrum Bad Homburg, Kirdorfer Straße 77, aus. Die Oberurselerin ist in Schweinfurt geboren und in der Wagnerstadt Bayreuth aufgewachsen. „Ich bin Zeit meines Lebens von künstlerischen und musischen Menschen umgeben. In den Kölner Clouthwerken besuchte ich, bei den Meisterkünstlern Judith Ganz und Lorenzo Valverde, Workshops in Öl- und Acrylmalerei. Zeichnen und Aquarellieren erlernte ich bei Karl Holtschneider. In meinen Bildern verwende ich überwiegend Öl- und Acrylfarbe sowie Gouache, Pastellkreide und Mixmaterialien", erläutert Gudrun Bergander. Die Ausstellung kann zu den Bürozeiten und nach Vereinbarung besichtigt werden. Foto: Bergander

Nachwuchs-Organisten bringen gleich drei Orgeln zum Klingen

Bad Homburg (agl). Die Bürgy-Orgel in der Schlosskirche, die Sauer-Orgel in der Erlöserkirche und die Klais-Orgel in St. Marien – sie alle wurden am vergangenen Samstagabend ordentlich beansprucht.

Bad Homburg suchte im Rahmen des Orgelfestivals Fugato den besten Nachwuchs-Organisten. Und hierfür hatte zwar eine vierköpfige Jury zusammen mit Organistin Susanne Rohn bereits getagt, um vorab drei der Besten herauszuhören und auszuwählen. Doch diese drei jungen Studenten stellten sich am Abend dem Publikum. Es galt, von sich zu überzeugen. Mit dabei waren Lukas Euler, Franziska Claasen und die Koreanerin Hyunsun Park.

Alle drei Studenten spielten in der Schlosskirche zum Auftakt einen Bach-Choral mit einigen Gänsehautmomenten, die nicht auf die Abkühlung der Temperaturen zurückzuführen waren, sondern allein auf den Klang der Orgel, das gekonnt konzentrierte Spiel der drei Nachwuchstalente und den Raum, der den Orgelton schnell verhallen ließ und damit einen ganz speziell unaufgeregten Ton hervorrief. Ganz anders als im Anschluss in der Erlöserkirche, in der moderne Orgelmusik des 20. Jahrhunderts erklang.

Die drei angehenden Musikkünstler spielten eine Bach-Fantasie von Max Reger und aus der 3. Symphonie von Louis Vierne. Der prallvolle Klang der Erlöserkirchen-Orgel, der scheinbar mehrere Sekunden benötigt, bis er vollends verhallt, begeisterte. Die Herausforderung lag darin, die Töne nicht allzu sehr ineinander verlaufen zu lassen, sondern scharf und deutlich zu trennen. Nur so hatte das Zuhörerohr überhaupt eine Chance, auf klangliche Präzision zu achten. Doch an diesem Abend schien tatsächlich alles möglich.

Zeitgenössisches auf der Orgel

Lukas, Franziska und auch Hyunsun waren auf alle drei Spielorte gut vorbereitet und meisterten mit Bravour, was sonst nur erfahrene Künstler wie Susanne Rohn mit ihrem großen Talent schaffen: sich auf die unterschiedlichen Spielstätten sowie die Orgeln und Stücke jeweils konzentriert einzulassen. Gut zwei Stunden vergingen, bis der letzte Ton in St. Marien verklungen war. Hier wurde Zeitgenösisches zum Besten gegeben. Es war eine seltene Gelegenheit, an einem Tasteninstrument, das vorrangig mit Weihnachtsliedern oder klassischen Bach-Kantaten in Verbindung gebracht wird, mit Guy Bovet ein Stück eines noch lebenden Komponisten zu hören.

Mittels Stimmzetteln durfte das Publikum den Sieger küren. Nur rein musikalisch war die Wahl eine sehr schwere. Am Ende siegte ganz knapp Hyunsun Park. Der Rotary Club Bad Homburg hatte den Preis ausgelobt.

Isabelle Federkeil zeigt kenianische Fußballmädchen

Bad Homburg (ad). Tanja Bergman von der Galerie Art Base ist es erneut gelungen, eine Ausstellung im Art e Café, Louisenstraße 78, zu kuratieren, die besondere Akzente setzt. Zu sehen sind aktuell Werke der Malerin und Bildhauerin Isabelle Federkeil, Arbeiten von Jacques Gassmann und von Tanja Bergman selbst. Die Gäste der Vernissage wurden von den Musikern der Neuen Philharmonie Frankfurt unterhalten. Für Isabelle Ferderkeil liegt der besondere Zauber in dem Wort Begegnung. Für ihr spannendes Projekt und die daraus resultierenden Bilder „Fußballmädchen – who am I" ist sie mehrmals nach Kenia gereist. Die kenianische Schwester des ehemaligen amerikanischen Präsidenten, Auma Obama, ist technische Beraterin des afrikanischen Kinderhilfsprogramms „Sports for Social Change" und entwarf zusammen mit Isabelle Federkeil das gemeinsame Kunstprojekt mit den jungen fußballspielenden Kenianerinnen. Isabelle Federkeil besuchte die von Auma Obama betreute Gruppe von etwa 17 Mädchen zwischen zwölf und 15 Jahren mehrmals in dem Krisengürtel von Nairobi, um möglichst in engen Kontakt mit den Mädchen treten zu können. Entstanden sind beeindruckende, berührende Porträtbilder, die fotorealistisch anmuten und den Betrachter durch ihre Ausdrucksstärke und Direktheit berühren. Der Betrachter fühlt sich durch die Blicke der Mädchen unmittelbar in den Bann gezogen.

Jacques Gassmann ist ein Meister der Tuschezeichnung. Durch seine besondere Art, mit Tusche auf Leinwand umzugehen, simuliert er den Kreislauf des Werdens und Vergehens und erreicht eine Tiefe, die in dem Betrachter den Wunsch zu entfachen vermag, in das Bild eintauchen zu wollen. Seine Bewunderer in der westlichen Welt sehen ihn mit manchen Abeiten als einen Meister in der Tradition der Zen-Malerei. In Asien wird er als Vermittler zwischen okzidentaler und orientalischer Weisheit geschätzt. Initiatorin Tanja Bergman kreiert berührende, energiegeladene und faszinierende Bilder mit besonderer Ausstrahlung und Kraft. Die Fresco Secco Art Malerei, die sie anwendet, braucht keine Binder wie Öl oder Acryl und bewahrt sich so hochwertige Farbpigmente und eine intensive Farbkraft.

! Die Galerie Art Base, Louisenstraße 78, zeigt die Kunstwerke bis 27. Oktober. Öffnungszeiten: montags bis mittwochs von 9.30 bis 19 Uhr sowie donnerstags bis samstags von 9.30 bis 21.30 Uhr.

Die Künstlerin Isabelle Federkeil vor ihren Mädchenporträts, die derzeit im Art e Café zu sehen sind. *Foto: Döhne*

Comedians tingeln von Lokal zu Lokal

Bad Homburg (hw). „Lass uns lachen!" heißt es am Donnerstag, 27. September, ab 18 Uhr wieder in Bad Homburg. Gemischt werden gastronomische Erlebnisse mit geistreicher, urkomischer Unterhaltung. Comedians und Kabarettisten laufen dabei zur Höchstform auf und präsentieren eine einzigartige Show, versprechen die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg und Riotainment.

Das Programm startet in allen Locations gleichzeitig – und es darf überall gelacht und gefeiert werden, ganz gleich, wo man sich gerade befindet. Das Publikum muss nicht von Lokal zu Lokal tingeln, um alle verschiedenen Acts zu sehen. Stattdessen sind es die Künstler, die von Bühne zu Bühne weiterziehen und ihr Programm nacheinander an allen Veranstaltungsorten zum Besten geben. Mit dabei sind das Café Extrablatt, die Gaststätte Schreinerei Pfeiffer, das Restaurant Kartoffelküche, der Louisenkeller da Angelo, das Restaurant La Sorpresa und die Comedians Berhane, Christian Korten, Serkan Ates, Christoph Maul und Thorsten Bär.

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Moderne DHH in Eppstein
120 m² feinste Wfl. auf 252 m² großen Grundstück, günstige Erbpacht daher **nur 325.000,–.**
E-Kennw. E-Verbrauch 62 kWh/m².a, Gas, Bj. 2006
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bestlage Schwalbach
Dachmaisonette in kleiner, feiner Einheit. 96 m² zzgl. ausgeb. Spitzboden, 2 große Sonnenbalkone für **nur € 445.000,– inkl. 2 Stlp.**
E-Kennw. E-Verbrauch 191,10 kWh/m².a, Gas, Bj. 1991
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Platzriese – Schloßborn
über 700 m² Sonnengrd. ca. 211 m² Wfl., separate ELW, schicker Garten, ruhige Anliegerstraße, **für nur € 498.000,– inkl. Garage.**
E-Kennw. E-Bedarf 207 kWh/m².a, Öl, Bj. 1970
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Schicke ETW in Friedrichsdorf/Köppern
Ruhige Innenstadtlage, alle Geschäfte bequem zu Fuß erreichbar, 111,14 m² Wfl., 3,5 Zi., großer Sonnenblk., TGL-Bad, **für nur € 299.000,–.**
E-Kennw. E-Verbrauch 255 kWh/m².a, Gas, Bj. 1973
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Atmen Sie auf

Im Frankfurter Ferdinand-Scholling-Ring hat Ihre Suche nach einem neuen Zuhause endlich ein gutes Ende gefunden. Ein gelungener 4-Zimmer-Grundriss ist unserem Architekten hier gelungen. Das 35 m² große Wohnzimmer mit dem offenen Kamin und den bodentiefen Fenstern wird Sie begeistern. In der großen Küche können Sie sich austoben und ob Sie lieber einen offenen Wohn-/Essbereich haben oder die geschlossene Variante

E-Kennw. E-Bedarf 63.5 kWh/m2a, Kl. B, KWK fossil, Erdgas. Bj. 2018

bevorzugen, besprechen Sie bei der Ausstattung Ihrer neuen Wohnung mit unseren Architekten. Natürlich gestalten wir auch das elegante Tageslichtbad mit bodengleicher Dusche und großer Wanne nach Ihren Wünschen. Bei dem Kaufpreis von € 499.700 haben wir natürlich auch an das Gäste-WC und die behagliche Fußbodenheizung gedacht. Rufen Sie an und vereinbaren einen Besichtigungstermin mit uns.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

FRIEDRICHSDORF
DHH-Bungalow
in angenehmer, ruhiger Wohnlage auf ca. 300 m² Grdst. 4 Zi, 150 m² Wfl., großz. Raumaufteilung, Kamin, Sauna, EBK, großer Hobbyraum, Garage u.v.m.
Ideal für 2 Personen
469.000,– €
Info: www.hs-hg.de
Schmitt-Immobilien · 06172/7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.

HG - DORNHOLZHAUSEN
Mod. 3-Zi.-DG-Whg. mit Galerie, 2.OG, EBK, Balkon, Tgl.-Duschbad, Parkett, ruh. Lage, Stellpl. (Duplex), ideal für Single oder 2 Pers. 1.030,- € zzgl. NK/Kt.
(Verbrauchsausweis, 131,0 kWh/(m²a), Gas, 1998)

BAD HOMBURG - KIRDORF
Großes REH in ruh. familienfreundlicher Lage, ca. 150m² Wfl., 4 gr. Schlafzi., EBK, 2 Tgl-Bäder, G.-WC, gr. Hobbyraum im UG, Doppel-Carport 1.690,- € zzgl.NK/Kt.
(Energieausweis ist beantragt, liegt zur Besichtigung vor)

Carsten Nöthe / Immobilienmakler
Infos: www.noethe-immobilien.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
Beratung, Bewertung, optimaler Verkauf
06174 96100
www.claus-blumenauer.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Auf der Sonnenseite

Im eigenen Garten von der Sonne verwöhnen lassen. Die Küchenkräuter wachsen und gedeihen wunderbar. Hinter den breiten raumhohen Fensterelementen liegt das 32 m² große Wohnzimmer. Für die romantischen Abende am knisternden Feuer steht der offene Kamin bereit. Die Ausstattung des Bades

E-Kennw. E-Bedarf 65 kWh/m2a, Kl. B, KWK fossil, Flüssiggas. Bj. 2018

erfolgt in enger Abstimmung mit Ihnen. Ein Fenster im Bad hat der Architekt schon fest eingeplant. Auch an Gäste-WC und Abstellraum hat er gedacht. Dank des geradlinigen Schnittes lassen sich die beiden Schlafräume kinderleicht einrichten. Für € 262.700 können Sie im Frühjahr in Niddatal-Assenheim einziehen. Der Möbelwagen fährt dann im Ahornweg vor. Rufen Sie gleich an.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

www.hochtaunusverlag.de

IMMOBILIEN-SPRECHSTUNDE
Jeden Samstag von 10–13 Uhr
kostenfreie & diskrete Beratung
VP VON POLL IMMOBILIEN®
Bad Homburg am Europakreisel
Tel.: 06172 - 680 980

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
27. 9. – 3. 10. 2018
Book Club
Das Beste kommt noch
Do. – Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)
Sa. + So. auch 17.30 Uhr;
Fr. + Mo. 18.00 Uhr
Liliane Susewind –
Ein tierisches Abenteuer
Sa. + So. 15.00 Uhr
www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand DOLBY DIGITAL 06173/ 7 93 85

Grüne Jugend lädt zum Vortrag ein

Hochtaunus (how). Die Grüne Jugend Hochtaunus lädt für Dienstag, 2. Oktober, um 19 Uhr zu einem Vortrag von Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn, Mitglied des Bundestags, über das bedingungslose Grundeinkommen (BGE) ein. Das BGE ist eine viel diskutierte Alternative zu Hartz IV und wird unter anderem auch vom Bundesverband der Grünen Jugend befürwortet. „Die Einführung eines BGEs würde viele Probleme des Sozialstaats und dessen Bürokratie schlagartig beseitigen und tatsächlich eine Achtung der Menschenwürde gewährleisten“, sagt Dominik Scheliu, Vorstandsmitglied der Grünen Jugend Hochtaunus. „Wir wollen ein Konzept des BGEs erörtern und im Anschluss an den Vortrag in einer offenen Diskussionsrunde besprechen.“ Die Veranstaltung findet im Adelheidstift, Burgweg 14, in Königstein statt.

In den Ferien kann die Herbstzeit im Hessenpark genossen werden. Auf dem Programm stehen viele Mitmachaktionen für Kinder. *Foto: Michael Himpel*

Blätter aussägen und Tiere filzen

Hochtaunus (how). In der ersten Herbstferienwoche gibt es im Freilichtmuseum Hessenpark ein buntes Programm passend zu Jahreszeit: Vom 1. bis 4. Oktober, jeweils von 11 bis 17 Uhr, können große und kleine Museumsbesucher in Vorführungen und Mitmachaktionen den Herbst willkommen heißen. Kinder dürfen Waldtiere und Blätter aussägen, Schalen mit Blattmotiven töpfern oder Waldtiere filzen. Im Haus aus Eisemroth zeigen Vorführungen das Einkochen und die Vorratshaltung für den Winter, außerdem gibt es kleine Kostproben. In der ganzen Woche sind verschiedene Handwerker im Einsatz, die sich bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen lassen. Vorführungen gibt es je nach Wochentag beim Köhler, beim Wagner, in der Drechslerwerkstatt und beim Korbflechter.
Am Tag der deutschen Einheit nimmt Landbriefträger Rudi interessierte Museumsgäste mit auf seine Tour durch das Taunusdörfchen „Nirgendwo“. In den 1950er-Jahren neigt sich die Ära der Landbriefträger dem Ende entgegen. Rudi möchte das nicht wahr haben und blickt auf seinem Weg durch das Dorf auf die vergangenen Jahrzehnte des ländlichen Postwesens zurück. Die Führung ist im Eintritt enthalten und findet um 13 und 15 Uhr statt. Treffpunkt ist der Brunnen auf dem Marktplatz.

Konzert zugunsten Epilepsie-Stiftung

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 5. Oktober, wird das Bläserquintett des Ensemble Modern in der Englischen Kirche um 19.30 Uhr ein Benefizkonzert zugunsten der Epilepsie-Stiftung geben. Das Ensemble Modern zählt zu den führenden Ensembles für Neue Musik. Beim Benefizkonzert wird das Bläserquintett Werke von Paul Hindemith, Brian Ferneyhough, Salvatore Sciarrino und Pavel Haas aufführen. Zum Bläserquintett gehören Dietmar Wiesner (Flöte), Christian Hommel (Oboe), Moritz Schneidewendt (Klarinette), Peng-Hui Wang (Fagott) und Saar Berger (Horn).
Das Konzert findet am „Tag der Epilepsie“ statt, einem bundesweiten Aktionstag, der auf Initiative der Deutschen Epilepsievereinigung seit 1996 jährlich begangen wird. Er soll auf die Erkrankung aufmerksam machen, Vorurteile abbauen und aufklären. Daher wird es vor dem Benefizkonzert eine kurze, unterhaltsame Präsentation zur Erkrankung geben.
Schirmherr der Epilepsie-Stiftung ist Holger Weinert, der die Veranstaltung moderiert. Die Epilepsie-Stiftung unterstützt Menschen in Hessen, die von einer Epilepsie betroffen sind. Sie informiert über die Erkrankung und bietet Betroffenen und deren Angehörigen mit ihrer Beratungsstelle Unterstützung bei psycho-sozialen Themen an. Unterstützer, die die Veranstaltung ermöglichen, sind das Diakonische Werk Hochtaunus und die Bräckler-Anker-Stiftung in Bad Homburg sowie die Stadt. Schirmherr der Veranstaltung ist Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der das Konzert mit einem Grußwort eröffnen wird. Der Eintritt zum Benefizkonzert ist kostenfrei, die Epilepsie-Stiftung freut sich aber über jede Spende, die es ermöglicht, die Arbeit der Stiftung und der Beratungsstelle fortzuführen.

Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!
HEIZUNG & BÄDER
me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 • 61191 Rosbach v.d.H.
info@bad-heizung-vida.de
info@bad-heizung-vida.de
• Exklusive Bäder
• Brennwerttechnik
• Öl- & Gasfeuerung
• Solartechnik
• Kanalreinigung & TV Kanalinspektion
• Kundendienst & Wartung
HOTLINE:
06003 – 76 77

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 0 61 71 - 58 72 99
Bad Homburger Schlosskonzerte
Saison 2018/2019
Orchesterkonzerte
Oper
Meisterpianisten
Kammermusik
Bad Homburger Schlosskonzerte
www.badhomburger-schlosskonzerte.de
Stuttgarter Kammerorchester · Auer · Steger · Fateyeva · Rettig · Kirschnereit · Bayerisches Kammerorchester · Sohn

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

1. Krimiherbst Oberursel
Sergio Bambaren liest „Das Licht auf der anderen Seite des Flusses“
Oberursel, Buchhandlung Bollinger
05.10.2018 14,00 €

1. Krimiherbst Oberursel
Leonard Lansink liest „Wilsberg – ein bisschen Mord muss sein“
Stadthalle Oberursel
18.10.2018 20,60 €

Keine Zeit für Urknall
Bauchredner-Comedy und Zauberei mit Alpar Fendo
Alte Wache Oberstedten
18.10.2018 16,40 €

1. Krimiherbst Oberursel
Petra Hammesfahr liest „Als Luca verschwand“
Buchhandlung Bollinger
20.10.2018 20,60 €

Orchesterkonzert Violinkonzerte:
Vivaldi, Ralph Vaughan-Williams, Mendelson
Großer Saal, Stadthalle Oberursel
21.10.2018 25,00 – 32,00 €

Ebe langt's! Kabarett und Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
26.10 – 15.12.2018 19,80 €

Greenhorn (Musical)
Ein Mann ohne Waffe
Taunushalle Oberstedten
27.10.2018, 19.00 Uhr + 28.10.2018, 17.00 Uhr
11,00 € (Kind) + 13,30 € (Erw.)

Tickets nur im Ticketshop Oberursel

Ray Wilson – CELEBRATING 50 YEARS
Ex-Sänger von GENESIS
Burgwiesenhalle Oberursel
03.11.2018 28,00 – 35,00 €

Tod eines Handlungsreisenden – Drama
Stadthalle Oberursel
21.11.2018 16,00 – 25,00 €

Mitten aus dem Leben
Konzertlesung mit Arne Kopfermann
Ev. Kirche Oberstedten
23.11.2018 16,40 €

Joe Bausch liest „Gangsterblues“
Buchhandlung Bollinger
11.12.2018 17,30 €

Stadttheater Oberursel
herzleid los – Lyrikabend
Stadthalle Oberursel
17.12.2018 16,00 € – 25,00 €

Klassik im Taunus
Quatuor Modigliani (Streichquartett)
Stadthalle Oberursel
21.12.2018 20,00 – 28,00 €

Neujahrskonzert 2019
mit dem Orchester und Solisten der Neuen Philharmonie Frankfurt
Stadthalle Oberursel
06.01.2019, 11 Uhr 26,40 €

Orschel rockt!
She's Got Balls/Purple Rising/Up The Irons
Burgwiesenhalle
19.01.2019 25,70 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Paula
Komödie von Thomas Kraft – Deutsche Erstaufführung
Kurtheater Bad Homburg
14.10.2018 13,00 € – 17,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte
Eröffnungskonzert – Stuttgarter Kammerorchester
Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg
19.10.2018 ab 18,00 €

Blockhelden & Klub Erika
SpeicherBeats
Speicher im Kulturbahnhof
20.10.2018 10,00 €

Ramba Zamba – Die Dschungel-Show –
Schlager im Urwald
Äppelwoi Theater
21.10.2018 22,50 €

THE CAST
Die Opernband - Oper macht Spaß!
Kurtheater Bad Homburg
22.10. 2018 + 23.10.2018 25,00 € – 39,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte
Kammermusik
Bläserquintett Assai Ensemble
Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg
25.10.2018 18,00 €

Messa da Requiem von Giuseppe Verdi
Kurtheater Bad Homburg
26.10.2018 25,00 – 39,00 €

Girls in Airports
Jazz
Speicher Bad Homburg
2.11.2018 25,00 – 28,00 €

Anne Reinecke liest „Leinsee“
F. Supp's Buchhandlung
6.11.2018 14,00 €

The Blues Brothers Musical
Nach dem Kultfilm von John Landis
Bad Homburg, Kurtheater
08.11.2018 49,90 – 59,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

G. Verdi, Messa da Requiem
Festkonzert zum 200-jährigen Jubiläum
Alte Oper Frankfurt
21.10.2018 € 25,65 – 64,00

Berliner Philharmoniker
Gustavo Dudamel, Leitung
Alte Oper Frankfurt
5.11.2018 36,00 – 145,00 €

Gipsy Kings – Live 2018
Die Legende kommt zurück
Jahrhunderthalle Frankfurt
6.10.2018 67,90 – 87,90 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00